



# GEMEINDEBOTE PARKSTETTEN

MIT KOMMUNALEN INFORMATIONEN DER GEMEINDE PARKSTETTEN

EINZELPREIS: 2,95 EURO

AUSGABE: DEZEMBER 2024



## Aus dem Inhalt:

- Maßnahmen zur Entwässerung bei Starkregenereignissen fertiggestellt
- Beton Heller als TOP-Unternehmen Niederbayern ausgezeichnet
- Jugendraute und Ehrenamtspreis für langjähriges Vereinsengagement verliehen

# Gemeinde Parkstetten – Wichtiges auf einen Blick

## Apotheke

Apotheke St. Georg, Apothekerin Sonja Rothammer  
Schulstraße 10, Tel. 09421/84670  
Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr. 8.30 bis 18.00 Uhr  
Mi. 8.30 bis 15.00 Uhr  
Sa. geschlossen

## Ärzte (Allgemeinmedizin)

Dr. med. Karl Schreiber und Dr. med. Raimund Bauer  
Fachärzte für Allgemeinmedizin  
Am Rathausplatz 9, Tel. 09421/8455-0  
Sprechzeiten: Mo. 8.00 bis 16.00 Uhr  
Di., Do. 8.00 bis 18.00 Uhr  
Mi., Fr. 8.00 bis 11.30 Uhr

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 116 117 (außerhalb der üblichen Sprechzeiten)  
Allgemeinarzt, Augenarzt, Kinderarzt und Gynäkologe

## Bauschuttdeponie

Agendorf (an der früheren Straße nach Mitterfels), Tel. 0152 52584234  
Öffnungszeiten: Mo.-Do. 7.00 bis 12.00 Uhr  
13.00 bis 17.00 Uhr  
Fr. 7.00 bis 12.00 Uhr  
13.00 bis 15.00 Uhr

## Freiwillige Feuerwehr Parkstetten

1. Kommandant Robert Wacker, Richtergasse 1b, Tel. 09421/1898221

## Freiwillige Feuerwehr Reibersdorf

1. Kommandant Roland Sandl, Dammweg 3, Tel. 0151 29170530

## Gemeindeverwaltung

Gemeinde Parkstetten, Schulstraße 3 Bürgerbüro, Bauamt, Gebühren  
Tel. 09421/99330, Fax 09421/993321 Straubinger Straße 34  
E-Mail: [gemeinde@parkstetten.de](mailto:gemeinde@parkstetten.de)  
Parteiverkehr: Di., Do., Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr  
Di. 13.00 bis 17.00 Uhr  
Do. 14.00 bis 18.00 Uhr  
Montag und Mittwoch nur nach Terminvereinbarung

1. Bürgermeister Martin Panten  
Schulstraße 3, Tel. 09421/9933-0

2. Bürgermeister Franz Listl  
Arberstraße 5, Tel. 09421/80971

3. Bürgermeister Peter Seubert  
Bajuwarenstraße 56, Tel. 09421/831047

Alle Standesamtsangelegenheiten - siehe Standesamt Bogen

## Dr.-Johann-Stadler-Grund- und Mittelschule Parkstetten

Harthofer Straße 13, Tel. 09421/10239, Fax 09421/2470  
Schulleiter: Rektor Helmut Haller, E-Mail: [info@schule-parkstetten.de](mailto:info@schule-parkstetten.de)

## Haus für das Leben e.V., Frauenhaus/Frauennotruf

Schutz und Beratung rund um die Uhr, Tel. 0 94 21/83 04 86

## Kindertageseinrichtung St. Raphael Parkstetten

Schulstraße 1, Tel. 09421/993320  
Leiterin: Cornelia Sagmeister, E-Mail: [info@kita-parkstetten.de](mailto:info@kita-parkstetten.de)

## Kläranlage Parkstetten

Kontakt bei Notfällen: Mobil 0173 8634919

## Müllabfuhr

Abfuhrkalender unter: [www.zaw-sr.de/Abfuhrkalender](http://www.zaw-sr.de/Abfuhrkalender)  
ZAW-SR: Tel. 09421/99020

## Naturheilpraxis

Evi Jäschke, Naturheilpraxis, Bachstraße 6, Tel. 09421/9630177

## Pfarramt Christuskirche (evangelisch)

Pestalozzistraße 2, 94315 Straubing  
Pfarrerin Christine Rießbeck, Tel. 09421/9119110

## Pfarramt St. Georg (katholisch)

Straubinger Straße 6, Tel. 09421/12139, Fax 09421/1411  
Bürozeiten: Do. 9.00 bis 11.00 Uhr  
Während der Schulferien kein Parteiverkehr!  
Gerne können Sie uns Ihr Anliegen unter  
folgender E-Mail Adresse mitteilen: [parkstetten@bistum-regensburg.de](mailto:parkstetten@bistum-regensburg.de)  
Dort kümmern wir uns auch außerhalb der angegebenen Zeiten um Ihr  
Anliegen. In dringenden Fällen: Mobil 0171 8474322, Pfarrer Richard Meier

## Polizeiinspektion Straubing

Theresienplatz 50, 94315 Straubing, Tel. 09421/868-0

## Postagentur

im „SBS-Getränkemarkt“, Straubinger Straße 33, Telefon 09421/300822  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30 bis 12.30 Uhr  
13.30 bis 17.00 Uhr  
Sa. 8.30 bis 13.00 Uhr

## Praxis für Physiotherapie

Dietmar Kanert, Kirchplatz 6, Tel. 09421/89449  
Öffnungszeiten: Mo.-Do. 8.00 bis 19.00 Uhr  
Fr. 8.00 bis 13.00 Uhr  
oder nach Vereinbarung

## Schulbücherei

Öffnungszeiten: Do. 14.30 bis 16.00 Uhr  
Fr. 7.30 bis 8.00 Uhr  
(während der Schulzeit)

## Standesamt Bogen

Stadt Bogen, Standesamt, Stadtplatz 56, 94327 Bogen, Tel. 0 94 22/50 51 04  
Zuständig für Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle - auch Urkunden-  
anforderungen  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr  
Do. 13.00 bis 18.00 Uhr

## Stromversorgung

Firma Heider, Regensburger Straße 21, 93086 Wörth/Donau  
Tel. 09482/2040 - Parkstetten: Tel. 09421/1505  
Störungsdienst: Tel. 09421/80874

## Tierarzt

Dr. med. vet. Holger Stroschein - Kleintierpraxis Parkstetten  
Aufbaustraße 9, 94365 Parkstetten, Tel. 09421/84320, Fax. 09421/843222  
Sprechzeiten: Mo. 9.00 bis 12.00 Uhr  
15.00 bis 19.00 Uhr  
Di. 9.00 bis 11.00 Uhr  
14.00 bis 18.00 Uhr  
Mi. 10.00 bis 11.00 Uhr  
15.00 bis 18.00 Uhr  
Do. 9.00 bis 14.00 Uhr  
Fr. 9.00 bis 12.00 Uhr  
15.00 bis 19.00 Uhr  
Sa. 9.00 bis 11.00 Uhr

und nach Vereinbarung. Um telefonische Anmeldung wird gebeten.

## Todesfall

Bitte wenden Sie sich an Pfarrer BGR R. Meier, Tel. 09421/12139, Fax 09421/1411  
und Bestattung Aumer, Tel. 09482/1270, Waldstraße 1, 93086 Wörth/Do.-Hofdorf

## Wasserversorgung

Wasserzweckverband Straubing-Land  
Leutnerstraße 26, 94315 Straubing Tel. 09421/99770  
Störungs- und Bereitschaftsdienst: Tel. 09421/997777

## Wertstoffhof Parkstetten

Haidstraße 1 (befindet sich an der Chamer Straße,  
Nähe Gewerbegebiet - gegenüber Omnibusunternehmen Häusler)  
Öffnungszeiten:

Sommerzeit: Di. 16.00 bis 19.00 Uhr  
Fr. 15.00 bis 18.00 Uhr  
Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr  
Winterzeit: Di. 14.00 bis 16.00 Uhr  
Fr. 14.00 bis 17.00 Uhr  
Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr

Jederzeit zugänglich sind Papier-, Glas- und Altkleidercontainer.

## Zahnärzte

Dr. med. dent. Florian Herpich, Straubinger Straße 59, Tel. 09421/831515  
Magdalena Schreiner (angestellte Zahnärztin)  
Dr. Julian Füllerer (angestellter Zahnarzt)  
Sprechzeiten: Mo. und Do. 8.00 bis 12.00 Uhr  
14.00 bis 19.00 Uhr  
Di. 9.00 bis 12.00 Uhr  
14.00 bis 17.00 Uhr  
Mi. 8.00 bis 12.00 Uhr  
Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr  
14.00 bis 15.30 Uhr

## Zweckverband Abfallwirtschaft Straubing Stadt u. Land

Äußere Passauer Straße 75, 94315 Straubing, Tel. 09421/99020



## „Auf ein Wort ...“



Liebe Parkstettenerinnen  
und Parkstettener,

der Monat Dezember mit seiner Advents- und Weihnachtszeit und dem Jahresschluss am Silvestertag ist die Zeit, in der wir zurückblicken, aber vor allem nach vorne schauen. Was haben wir erledigt und hinter uns gebracht, was ist geschehen und wie bewerten wir das Vergangene. Aus diesen Erfahrungen bereiten wir uns auf die vielen Dinge und Herausforderungen vor, die im kommenden Jahr vor uns liegen.

Beim Durchblättern des neuen Gemeindeboten und auch der drei zurückliegenden Ausgaben stellt man fest, was alles im vergangenen Jahr in unserem Parkstetten los war. Das war eine ganze Menge und das Allermeiste davon waren schöne, tolle und nachhaltige Dinge, Ereignisse, Feiern und Veranstaltungen. Hierfür sind wir sehr dankbar - gerade jetzt in Zeiten, in denen um uns herum so Vieles im Umbruch ist, in Frage gestellt wird und sich verändert. Tagtäglich erreichen uns über die Medien leider fast ausschließlich negative Nachrichten, die uns verängstigen und verunsichern.

Wir wollen in solchen Zeiten nicht alleine sein. Wir brauchen Gemeinschaft und Zusammenhalt, wir brauchen uns gegenseitig. Dafür haben wir für Jung und Alt, für Kinder, Jugendliche, Familien und Senioren unsere Parkstettener Vereine, unsere Verbände und Organisationen und unsere Gemeindeveranstaltungen.

Mehr denn je sind wir auf unseren Zusammenhalt angewiesen, der uns Sicherheit und Vertrauen für die Zukunft gibt. Wir alle wünschen uns ein glückliches und sorgenfreies Leben für unsere Familien und unsere Freunde. Hierfür braucht es ein gesundes Maß an Zufriedenheit und an Gelassenheit. Wir brauchen aber auch ein wenig mehr WIR und viel weniger ICH. Leider nehmen stattdessen die eigenen Befindlichkeiten, das In-den-Mittelpunkt-Stellen der eigenen Gefühlslage, beständig zu.

In unserer Gemeinde engagieren sich viele Mitbürgerinnen und Mitbürger für uns alle, in unseren beiden Freiwilligen Feuerwehren, in unseren Sportvereinen, in der Pfarrgemeinde und in unseren Vereinen und Organisationen. Dafür sind wir alle sehr dankbar. Es sind diese Menschen in Parkstetten, die es überhaupt erst möglich machen, dass es hier bei uns „dahoam“ überhaupt ein so vielfältiges Angebot gibt. Es sind diese Menschen, die sich einfach kümmern und denen es nicht egal ist, wie man lebt. Diese vielen helfenden Hände und mitdenkenden Köpfe sind es, die unsere Gemeinschaft auch hier in Park-

stetten zusammenhalten und unser Umfeld lebens- und liebenswert machen. Wir sagen hierfür ausdrücklich DANKE und VERGELT'S GOTT. Sie alle helfen Tag für Tag mit ihrem bürgerschaftlichem Engagement mit, unsere Gesellschaft ein Stückchen menschlicher zu machen.

In Parkstetten können wir auch deshalb alle stolz und zufrieden sein auf das, was wir gemeinsam in unserer Heimatgemeinde erreicht und gestaltet haben. Vieles davon ist in der nun vorliegenden Ausgabe des „Gemeindeboten Parkstetten“ mit vielen Fotos und Texten zusammengefasst.

**Wir wünschen uns allen von ganzem Herzen ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest und für das neue Jahr 2025 alles Gute, Gesundheit und immer auch das notwendige Quäntchen Glück. Bleiben wir zuversichtlich.**

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen, Ihre Unterstützung und Ihr Zusammenstehen. Viel Freude beim Lesen auch dieser Ausgabe unseres „Gemeindeboten Parkstetten“.

Martin Panten  
1. Bürgermeister

Jennifer Graf  
Geschäftsleitende Beamtin

Conny Sagmeister  
Kita-Leiterin

Sepp Gilch  
Bauhof-Leiter



Aktuelles aus dem

## Parkstettener Gemeinderat

### Sitzung des Gemeinderats vom 26.09.2024

Am 26.09.2024 lud Parkstettens Bürgermeister Martin Panten die Gemeinderatsmitglieder erneut zu einer Sitzung in das Vereinsheim der Donauschützen Reibersdorf, die bereits seit Beginn der Umbauarbeiten im Rathaus ihr Schützenhaus dankenswerterweise für die Arbeit des Gemeinderats zur Verfügung stellen. Vor Einstieg in die Beschlusspunkte verlas Panten die in der vergangenen Sitzung nichtöffentlich gefassten Beschlüsse, deren Geheimhaltungsgründe inzwischen weggefallen waren, und berichtete von seiner Teilnahme an der Bürgermeisterdienstbesprechung im Landratsamt Straubing-Bogen.

Im Anschluss daran wurde den Gemeinderatsmitgliedern die Planung eines Bauherrn vorgestellt, der in der **Bogener Straße** ein **Mehrfamilienhaus mit drei Wohneinheiten** errichten möchte. Nachdem es sich beim betroffenen Bereich um ein Dorfgebiet handelt, in welchem in den letzten Jahren bereits mehrere Mehrfamilienhausprojekte umgesetzt wurden und insbesondere auch die notwendige Anzahl an Stellplätzen für Bewohner und ihre Besucher geschaffen werden, wurde von Seiten der Gemeinderatsmitglieder ohne Einwände das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben erteilt. Ob auch die weiteren baurechtlichen Voraussetzungen eingehalten sind und letztlich eine Baugenehmigung erteilt werden kann, prüft nun die dafür zuständige Bauaufsichtsbehörde am Landratsamt.

Gebaut werden könnte bald wohl auch im Bereich der Münsterer bzw. Dungaustraße erneut. Da sich unter anderem im Zuge des Neubaus des Geh- und Radwegs entlang der Münsterer Straße die Notwendigkeit ergab, Änderungen an den im **Bebauungsplan „Münsterer Straße II“** festgesetzten Verkehrsflächen vorzunehmen, entschied der Gemeinderat diese Gelegenheit auch gleich zu nutzen,

um weitere Wohnbauflächen zu erschließen. So sieht der Aufstellungsbeschluss vor, sowohl im Norden als auch im Osten des Plangebiets mit der Bebauung bis zu den bereits vorhandenen einzelnen Gehöften aufzuschließen. Ein entsprechender **Deckblattentwurf** wurde von den Gemeinderatsmitgliedern in der Sitzung gebilligt, sodass in den nächsten Wochen die erforderliche Öffentlichkeits- und Fachstellenbeteiligung durchgeführt werden kann. Die voraussichtlich entstehenden Bauparzellen befinden sich in Privateigentum und werden nicht von der Gemeinde vermarktet.

Erfreuliche Nachrichten konnte Bürgermeister Panten den Gemeinderatsmitgliedern hinsichtlich der Finanzierung der geplanten **Kindertageseinrichtung „Weiherwichtel“** überbringen. Die Regierung von Niederbayern, die den Neubau der Einrichtung finanziell unterstützt, stellte inzwischen einen **höheren Fördersatz** in Aussicht als erwartet. Demnach erhöht sich die voraussichtliche Zuweisung um rund 250.000 € auf **insgesamt 2.980.000 €**. Wann es mit den Neubauarbeiten losgehen kann, ist derzeit aber noch nicht klar. Aufgrund Ungeklärtheiten bei den Geländeauffüllungen und diesbezüglicher Nachfragen bedarf es noch weiterer Abstimmungen mit den Grundstücksnachbarn und der Unteren Naturschutzbehörde am Landratsamt. Solange kann vom Landratsamt keine Baugenehmigung erteilt und von der Gemeinde auch nicht mit den öffentlichen Ausschreibungen der Baugewerke begonnen werden.

Im anschließenden nichtöffentlichen Teil der Sitzung beriet der Gemeinderat die zukünftige **Gestaltung der Eingangssituation des Rathauses**. Im Rahmen der Umbauarbeiten soll auch der Haupteingang ein modernes und zeitgemäßes Erscheinungsbild erhalten. So wurde vom Architekturbüro vorgeschlagen, den vorgebauten Eingangsbereich statt mit einer her-

kömmlichen Putzfassade mit Holz zu verkleiden. Obwohl aus Kostengründen von der Gemeindeverwaltung auch erwogen wurde, auf eine Verkleidung ganz oder teilweise zu verzichten, entschied sich letztlich eine große Mehrheit der Gemeinderatsmitglieder (11 zu 3 Stimmen) für die Herstellung einer solch nachhaltigen und zugleich repräsentativen Fassade aus einheimischer Lärche. Holz war bereits vor dem Umbau ein Hauptbestandteil dieses Gebäudeteils und auch im Rahmen der Aufstockung des Rathauses der zentrale Baustoff.

### Sitzung des Gemeinderats vom 24.10.2024

In der Sitzung des Gemeinderats Parkstetten am 24.10.2024, in der mit der Grundsteuerreform eines der derzeit wohl am meisten bewegenden kommunalen Themen beraten wurde, wurde viel besprochen. Und auch das sichere Radfahren im Gemeindegebiet sorgte erneut für teilweise emotionale Diskussionen.

Zunächst begrüßte Bürgermeister Martin Panten aber mit Martin Weber vom Büro Architekten und beratende Ingenieure Weber aus Kollnburg einen der ausführenden Planer für den **Neubau der Kindertageseinrichtung „Weiherwichtel“**. Da die Erschließungsstraße der zukünftigen Kita aufgrund entwässerungstechnischer Erfordernisse höher liegt als die benachbarten Grundstücke, bedurfte es in den letzten Wochen umfangreicher Abstimmungen mit den Bau- und Naturschutzbehörden und auch den Anwohnern. Weber erläuterte den Gemeinderatsmitgliedern die so jetzt entstandene Planung des Geländeprofiles. Es wurden alle Belange bestmöglich berücksichtigt und insbesondere auf die Sorgen einiger Nachbarn durch Schaffung von Vorrichtungen zur Zurückhaltung von Niederschlagswasser und geeignete Sichtschutzelementen eingegangen.

Anwohner der Kreisstraße **„Straubinger Straße“** im Bereich zwischen dem Kreisverkehr und der Einmündung in die Chamer Straße wandten sich besorgt mit der Bitte an die Gemeinde und an den Landkreis, Maß-

nahmen zu ergreifen, die die **Gefahrensituation für Fußgänger verringern**. Viele dort parkende Fahrzeuge und häufige Geschwindigkeitsüberschreitungen würden regelmäßig zu gefährlichen Situationen führen. Aus diesem Grund führte der gemeindliche Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss kürzlich eine Ortsbesichtigung durch und konnte dabei durchaus ein erhöhtes Gefahrenpotenzial feststellen. Im Zuge der anschließenden Überlegungen wurde die Diskussion zur **Ausweisung eines beidseitigen Radfahrerschutzbereichs** in diesem Streckenabschnitt wiederbelebt. Diese wurde vor circa einem Jahr durch einen denkbar knappen ablehnenden Gemeinderatsbeschluss (damals 8 zu 8 Stimmen) eigentlich beendet. Alle Fakten wurden nun erneut in die Waagschale gelegt. Ohne Zweifel wären die beiden Radfahrerschutzbereichs wohl ein Gewinn für die Verkehrssicherheit der Radler auch im Sinne einer nachhaltigen Mobilität. Andererseits wäre die Folge, dass über die gesamte Länge nicht mehr auf der Straße geparkt werden dürfte, was einige Gemeinderäte auch als schädlich für die dort ansässigen Gewerbebetriebe mit kurzfristigem Kundenverkehr sehen. Außerdem würde sich das Parkproblem nur auf andere Straßen verlagern. Es zeigte sich schnell, dass die Meinungen zu dieser Frage weiterhin sehr unterschiedlich sind. Dieses Mal stimmte jedoch eine knappe Mehrheit (8 zu 7 Stimmen) grundsätzlich für die Ausweisung des beidseitigen Schutzbereichs. Ob die entsprechende Straßenmarkierung

tatsächlich aufgebracht wird, hängt jetzt nur mehr an der Abstimmung mit dem Landratsamt Straubing-Bogen als für diese Kreisstraße zuständige Straßenverkehrsbehörde und den der Gemeinde gegebenenfalls dafür konkret entstehenden Kosten.

Das Hauptthema des Abends war die Entscheidung über den **ab dem Jahr 2025 geltenden Grundsteuerhebesatz**. Die Grundsteuerreform zwingt die Gemeinde dazu, rechtzeitig zum Jahreswechsel eine entsprechende Hebesatzsatzung zu erlassen. Von Seiten der Staatsregierung wurde versprochen, dass die Grundsteuerreform in den Kommunen „aufkommensneutral“ vonstattengehe. Dies wird allerdings bei den Bürgerinnen und Bürgern häufig missverstanden. Es bedeutet nicht, dass die Steuerschuld des Einzelnen unverändert bleibt, sondern dass sich insgesamt das Steueraufkommen der Gemeinde wegen der Reform nicht verändere. Dieser aufkommensneutrale Hebesatz liegt für die Gemeinde Parkstetten bei etwa 285 %. Aufgrund der Kostenentwicklung, die jeder auch privat spürt, plädierten viele Gemeinderatsmitglieder dafür, den Hebesatz in dieser Höhe festzusetzen, um die Steuerzahlerinnen und -zahler nicht höher zu belasten. Leider bleibt aber auch der gemeindliche Haushalt von dieser Kostenentwicklung besonders bei den alltäglichen Ausgaben wie Kitälöhnen oder Betriebskosten der gemeindlichen Liegenschaften nicht verschont. Deshalb mahnt die Kämmerin, dass sich im Gegenzug auch die Einnahmen weiterentwickeln müssen

und empfahl, den Hebesatz, der bereits seit dem Jahr 2004 und damit seit über zwanzig Jahren nicht mehr durch den Gemeinderat angepasst wurde, auf dem bisherigen Niveau von 340 % zu belassen. Dadurch hätte die Gemeinde mit rund 74.000 € Mehreinnahmen rechnen können. Nach einiger Diskussion des Für und Wider wurde die Debatte durch einen mit nur einer Stimme mehrheitlich angenommenen Geschäftsordnungsantrag jäh beendet und ohne weitere Aussprache zur Entscheidung übergegangen. Letztlich wurde in namentlicher Abstimmung mit 11 zu 4 Stimmen der aufkommensneutrale Hebesatz von 285 % für beide Grundsteuerarten A und B für das Jahr 2025 festgesetzt.

### Sitzung des Gemeinderats vom 21.11.2024

Zur Sitzung am 21.11.2024 konnte Parkstettens 1. Bürgermeister Martin Panten einen vollzählig anwesenden Gemeinderat begrüßen. Zu Beginn berichtete Panten von seiner **Teilnahme an Gremiensitzungen** von Institutionen, bei denen die Gemeinde Mitglied ist. Bei der Versammlung des Zweckverbands Kommunale Verkehrsüberwachung Südostbayern wurde insbesondere der zunehmende Vandalismus gegen die Messtechnik sowie verbale Übergriffe auf das Überwachungspersonal beklagt. Auch die Mitglieder des Regionalentwicklungsvereins Straubing-Bogen und das zugehörige LEADER-Entscheidungsgremium sowie der Kreisfeuerwehrverband tagten kürzlich.

**Fachbereiche**

## ZURÜCK INS LEBEN

Schlesische Straße 114 • 94315 Straubing  
[www.ergo-konzept.de](http://www.ergo-konzept.de)

Neurologie  
 Neurofeedback  
 Hirnleistungstraining  
 Handtherapie  
 Orthopädie  
 Gangtherapie  
 Schmerztherapie  
 Kinderheilkunde  
 Schwindel- und Vestibulartherapie



**Ergotherapie für Kinder und Erwachsene**

**erGO konzept**

Ergotherapie Kathrin Neißendorfer



Terminvereinbarung 09421 989 60 90 • [info@ergo-konzept.de](mailto:info@ergo-konzept.de)

Zunächst befasste sich der Gemeinderat mit einer **Bauvoranfrage** zum **Abbruch eines bestehenden Gebäudes und Neubau eines Wohnhauses in der Münsterer Straße**. Da das Vorhaben im Außenbereich liegt und eine landwirtschaftliche Privilegierung nicht gegeben ist, ist die Bebauung hier nur unter sehr strengen, vom Landratsamt zu prüfenden Voraussetzungen möglich. Der Gemeinderat brachte grundsätzlich keine Einwände gegen die geplante Ersatzbebauung vor, knüpfte sein Einvernehmen aber an die Bedingung, dass das Vorhaben einer etwaigen Weiterführung des Geh- und Radwegs entlang der Münsterer Straße bis zum Kreisverkehr Friedensthal nicht entgegenstehen dürfe. Auch dem **Neubau einer Lagerhalle** zur Erweiterung eines Gewerbebetriebs am Ortseingang der Straubinger Straße stimmte der Gemeinderat zu.

Ebenso unproblematisch sahen die Gemeinderatsmitglieder, dass die Bauleitplanung der **Stadt Bogen** zur Förderung erneuerbarer Energien das **Sondergebiet „PV Hörabach III“** ausweist. Um solche Projekte zukünftig zu erleichtern, strebt der Bezirk Niederbayern die Änderung der Verordnung über das Landschaftsschutzgebiet „Bayerischer Wald“ an. Auch mehrere Teile Parkstettens sind derzeit als Landschaftsschutzgebiet gekennzeichnet. Bauliche Maßnahmen sind hier nur im Ausnahmefall und mit viel Aufwand möglich. Mit der Änderung der Verordnung werden Bereiche innerhalb des Schutzgebietes festgestellt, in denen keine besonderen Restriktionsfaktoren vorliegen und die deshalb für die Errichtung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen freigegeben werden. Weder im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung noch von Seiten der Gemeinderatsmitgliedern wurden hiergegen Bedenken geäußert. Prägend für Parkstetten ist die Vielzahl an Badeseen, die aus dem langjährigen Kiesabbau entstanden sind. Auch heute wird in und um Parkstetten noch weiterhin Kies abgebaut. Für die dazu erforderliche Kieswasch- und Sortieranlage wurde nun eine **Verlängerung der wasserrechtlichen Erlaubnis** um weitere zehn Jahre beantragt. Die Gemeinderatsmitglieder erteilten ihre Zustimmung

in diesem Verfahren und bewilligten sogleich die weitere **Sondernutzung** des die Anlage erschließenden gemeindlichen Feldwegs.

Ein anderer Feldweg im Bereich Unterharthof hat dagegen heute keine Verkehrsbedeutung mehr, da die anliegenden Grundstücke auch anderweitig erschlossen sind und soll deshalb eingezogen werden.

Eigentlich wären in dieser Sitzung die **neugewählten Führungskräfte der Freiwilligen Feuerwehr Parkstetten** durch den Gemeinderat bestätigt worden. Allerdings erklärte sich bislang keine der zur Wahl vorgeschlagenen Personen bereit, das Amt zu übernehmen. Die Gründe dafür sind vielfältig und reichen von der im Verhältnis zur tragenden Verantwortung geringen monatlichen Entschädigungssumme bis zur schlechten Vereinbarkeit des sehr zeitaufwendigen Ehrenamts als Kommandant mit den familiären und beruflichen Verpflichtungen. Von Seiten der derzeitigen Feuerwehrführung wird nun gemeinsam mit der Gemeinde weiter unter den aktiven Feuerwehrangehörigen um die Übernahme dieses Amtes geworben und demnächst ein neuer Wahltermin anberaumt.

Wie auch alle anderen Beschlüsse dieses Abends wurden auch die gesammelten **Vorschläge** der Verwaltung zur **Mittelbereitstellung im Haushaltsjahr 2025** einstimmig angenommen. Der Abschluss der Arbeiten zur Erweiterung und Sanierung des Rathauses sowie der Baubeginn für die Kindertageseinrichtung „Weiherwichtel“ bestimmen weiterhin die Haushaltsplanungen. Für den Bauhof ist insbesondere eine Ersatzbeschaffung für den sehr reparaturanfälligen Aufsitzmäher vorgesehen. Auch muss mit Blick auf die startenden Tarifverhandlungen mit einer weiteren merklichen Personalkostensteigerung gerechnet werden. Die von den Feuerwehren eingereichten Bedarfspläne sind sparsam gehalten und sehen die betriebsnotwendigen Ausgaben, aber im kommenden Jahr keine größeren Investitionen vor. Andere gemeindliche Maßnahmen, die zwar wünschenswert aber nicht zwingend erforderlich sind, wie beispielsweise die Schaffung neuer Erdurnengräber mit Granitblöcken oder die Erneuerung der Be-

schattungsanlage für die Mehrzweckhalle werden vorerst verschoben, bis sich die Haushaltslage wieder bessert. Die Gemeindeverwaltung erarbeitet nun auf Grundlage dieser Vorberatungen einen Haushaltsplanentwurf.

Zum Schluss informierte Bürgermeister Panten darüber, dass der **Finanzierungsplan für den Bau der Kita „Weiherwichtel“** aktualisiert wurde, weil sich Änderungen bei den erwarteten Fördersätzen ergeben haben. Bei einer voraussichtlichen Gesamtinvestitionssumme von rund 7 Mio. € verbleibt nach Abzug aller Fördergelder für die Gemeinde ein zu schulternder Eigenanteil in Höhe von 3,7 Mio. €.

Auch berichtet Panten, dass inzwischen mit der **Deutschen Telekom** ein **Vertrag zur Erschließung des Gewerbegebiets** und des Ortsteils **Fischerdorf mit Breitbandinternet** abgeschlossen werden konnte. Die Kosten von knapp 300.000 € teilen sich die Telekom, der Freistaat Bayern und die Gemeinde Parkstetten (ca. 16.000 €). Die vollständige Umsetzung der Maßnahme wird voraussichtlich bis Ende 2026 andauern. Belastbare Informationen darüber, ob die schwedische Firma Open Infra den angedachten eigenwirtschaftlichen Breitbandausbau im restlichen Gemeindegebiet zukünftig weiterverfolgen wird, liegen der Gemeinde derzeit noch nicht vor.

*Text: Gemeinde*

### Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich am

Donnerstag, 16. Januar 2025,

Donnerstag, 13. Februar 2025,

Donnerstag, 13. März 2025

statt. Wir informieren Sie über den Beginn und die Örtlichkeit sowie über die Tagesordnungspunkte zeitnah unter [www.parkstetten.de](http://www.parkstetten.de), über die Gemeinde-App Muni, das Bürger- und Ratsinformationssystem und über die Presse.



## 25-jähriges Dienstjubiläum von Bauhofmitarbeiter Leonid Mack

Seit einem Vierteljahrhundert ist Leonid Mack ein unverzichtbarer Bestandteil des Bauhofs der Gemeinde Parkstetten. Am 27. Oktober 1999 begann er seine Laufbahn und seither prägt er mit seiner Tatkraft, Zuverlässigkeit und seinem Engagement zusammen mit seinen Kollegen das Bild der Gemeinde. Im Rahmen einer kleinen Feier wurde Leonid Mack jetzt im Rathaus für seine langjährige Treue und seinen Einsatz geehrt. Bürgermeister Martin Panten würdigte ihn in einer herzlichen Ansprache: „Leonid Mack ist ein Paradebeispiel für Ein-

satz und Beständigkeit. Durch Leonids engagierten und stets hochmotivierten Einsatz ist unsere Gemeinde für ihre Bürgerinnen und Bürger noch lebenswerter und noch schöner geworden.“ Leonid Mack ist im Bauhof bekannt für seinen vielseitigen Einsatz: von der Pflege der Grünanlagen über den Winterdienst bis hin zu handwerklichen Tätigkeiten arbeitet er stets mit viel Engagement und einem offenen Ohr für die Anliegen der Bürger. Auch das Team des Bauhofs ließ es sich nicht nehmen, ihrem geschätzten Kollegen zu gratulieren.

Als gelernter Bergmann zog Leonid Mack zusammen mit seiner Familie 1999 aus Kasachstan nach Straubing. Nach seiner Einreise lernte er die deutsche Sprache und begann unmittelbar danach seine Tätigkeit im Parkstettener Bauhof, die er bis heute vorbildlich mit viel Freude und auch Leidenschaft ausübt.

Die Gemeinde Parkstetten bedankt sich bei Leonid Mack für 25 Jahre treuen Dienst und freut sich auf viele weitere Jahre der Zusammenarbeit.

*Text/Foto: Gemeinde*



*Bürgermeister Martin Panten (rechts), Geschäftsleitende Beamtin Jennifer Graf (links) und Bauhofleiter Sepp Gilch (2. v.l.) gratulierten Leonid Mack zu seinem Dienstjubiläum und bedankten sich für sein Engagement und seine Beständigkeit.*



## Einladung zur Bürgerversammlung 2025 mit anschließendem Ehrenabend

Die nächste allgemeine Bürgerversammlung der Gemeinde Parkstetten findet am

**Donnerstag, 27. März 2025, um 18 Uhr,**

im Vereinsheim im Sportzentrum in Parkstetten, Am Sportzentrum 1, statt.

Folgende Tagesordnung ist geplant:

1. Begrüßung
2. Rückblick und Ausblick über Vorhaben der Gemeinde
3. Anfragen und Anträge aus der Bürgerversammlung
4. Informationen und Verschiedenes

Zu Beginn der Bürgerversammlung finden die Ehrungen für Kinder und Jugendliche und im Anschluss an die Bürgerversammlung von Bürgerinnen und Bürgern für besondere Verdienste und Leistungen auf sozialem, kulturellem, beruflichem, schulischem, sportlichem oder sonstigem Gebiet sowie im ehrenamtlichen und bürgerschaftlichen Engagement im vergangenen Jahr 2024 statt.

Martin Panten, 1. Bürgermeister



## Das Sommerferienprogramm 2024 war ein voller Erfolg

Die Veranstalter des diesjährigen Parkstettener Ferienprogramms trafen sich im Rathausseck zu einem kleinen „Dankeschön-Abend“ für die hervorragenden und kreativen Beiträge zum Sommerferienprogramm in der Gemeinde Parkstetten. Wie schon in den vergangenen Jahren konnten die Kinder und Jugendlichen aus einer Vielzahl von Angeboten wählen, die größtenteils sehr begehrt waren. Über 400 Kinder und Jugendliche meldeten sich zu den 23 Angeboten an und alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten riesigen Spaß daran.

Die Vertreterinnen und Vertreter von Vereinen und Organisationen sowie

auch die engagierten Privatpersonen berichteten über ihre jeweiligen Angebote und Events, über den Verlauf ihres jeweiligen Programms und auch über das eine oder andere launige oder besondere Ereignis dabei. Ein plötzliches Gewitter bei Veranstaltungen im Freien oder auch große Hitze bei Sportprogrammen in der Mehrzweckhalle waren dabei nicht eingeplant. Auch eine spurlos verschwundene Schatzkiste, die der Preis für die Kinder sein sollte, sorgte für etwas Aufregung.

1. Bürgermeister Martin Panten und die Koordinatorin in der Gemeindeverwaltung Gerda Blindzellner bedankten sich sehr herzlich bei den

Vereinen und Organisationen mit ihren fleißigen Helferinnen und Helfern und überreichten jedem ein kleines Geschenk für sein Engagement. Gemeinsam wurden dann auch schon erste Ideen und Überlegungen für das Ferienprogramm im kommenden Jahr entwickelt.

Leider mussten sich einige der Aktiven für dieses Treffen entschuldigen. Die Geschenke wurden natürlich noch übergeben.

Insgesamt gab es auch in diesem Jahr ein sehr gelungenes Sommerferienprogramm und das ist vor allem den engagierten Veranstaltern zu verdanken.

*Text/Foto: Gemeinde*



*Ein herzliches Dankeschön für das gemeinsame großartige Engagement beim Parkstettener Ferienprogramm 2024.*

### Schambeck

**Fa. Thomas Schambeck, Inh. Lukas Schambeck e.K.**  
PKW-Anhänger – Verkauf & Vermietung  
Reparatur und Ersatzteile

94365 Parkstetten – Schefften 9a – T +49 (9421) 1 27 29 – F +49 (9421) 8 23 00  
E [info@schambeck-anhaenger.de](mailto:info@schambeck-anhaenger.de) – I [www.schambeck-anhaenger.de](http://www.schambeck-anhaenger.de)

...WEIL ZUKUNFT HERKUNFT BRAUCHT

**roithof**  
*eins*

FAMILIE BRAUN

Roithof 1 · 94365 Parkstetten  
09422 809703  
[www.roithofeins.de](http://www.roithofeins.de)

ZWIEBELN  
SPEISEKARTOFFELN

Öffnungstag: Fr. 9 – 16 Uhr  
oder nach tel. Vereinbarung



## Regierung von Niederbayern zu Besuch Abschluss der ersten Blühflächenmaßnahmen in der Blühpaktgemeinde Parkstetten

Im Juli 2023 übergab Bayerns Umweltminister Thorsten Glauber, MdL, in München die Förderung, Mitte September erfolgte hierauf der Startschuss der Umsetzungsmaßnahmen und nun können schon in Reibersdorf und Parkstetten die ersten vom Bauhof-Team gestalteten Flächen besichtigt werden. 1. Bürgermeister Martin Panten und Bauhofleiter Sepp Gilch begrüßten bei bestem sonnigen Herbstwetter in Reibersdorf Merle Raulfs, die Blühpakt-Beraterin bei der Regierung von Niederbayern als Höhere Naturschutzbehörde. Parkstettens Blühflächenverantwortlicher Andreas Sagmeister war leider verhindert und konnte nicht an diesem Treffen teilnehmen.

In der Reibersdorfer Dorfmitte wurden rund um den VIA NOVA-Rastplatz Wildsträucher gepflanzt und Wildstaudenflächen geschaffen. Zusätzlich gibt ein Eidechsenhügel vielen Kleintieren und Insekten die Möglichkeit, dort zu überwintern und einen Lebensraum zu finden.

Frau Raulfs besichtigte auch in Parkstetten die angelegten Flächen entlang der Schulstraße. Dort wurden vom Bauhof-Team Blumen und Kräuter aus einer extra zusammengestellten Saatgutmischung angesät. Dieses später dann „blühende Band“, das am Rathaus und am danebenliegenden Mehr- generationenpark vorbeiführt, wird Parkstetten nachhaltig insektenfreund-

lich verschönern. Die Gemeinde Parkstetten wurde bei der zweiten Auflage des „Blühpakts Bayern“ als eine von 100 bayerischen Blühpakt-Kommunen vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz ausgewählt und für die Gestaltung und Bearbeitung von geeigneten Flächen mit einer Förderung in Höhe von 5.000 Euro ausgestattet. Neben der Gemeinde Parkstetten wurden weitere 14 Kommunen aus Niederbayern ausgezeichnet, darunter aus dem Landkreis Straubing-Bogen auch die Gemeinde Haibach und der Markt Mallersdorf-Pfaffenberg.

*Text/Foto: Gemeinde*



Beispielsweise in der Reibersdorfer Dorfmitte wurden die gemeindlichen Grünflächen rund um den VIA NOVA-Rastplatz mit staatlicher Starthilfe naturnah und insektenfreundlich gestaltet. (v.l.n.r.) Bauhofleiter Sepp Gilch, Merle Raulfs von der Regierung von Niederbayern und 1. Bürgermeister Martin Panten.



**Frohe Weihnachten wünscht Ihnen das Praxisteam der Zahnarztpraxis in Parkstetten!**



Straubinger Straße 59 · 94365 Parkstetten · Tel.: 094 21 / 83 15 15 · E-Mail: [zahnherpich@t-online.de](mailto:zahnherpich@t-online.de) · [www.zahnarzt-parkstetten.de](http://www.zahnarzt-parkstetten.de)



## Stadtgärtnerei Straubing stellt der Gemeinde 280 Wildstauden aus eigener Produktion zur Verfügung

In den Gewächshäusern und auf den Freiflächen der Stadtgärtnerei sind auch zahlreiche seltene heimische Arten zu finden, die hier im Artenhilfsprogramm Niederbayern vermehrt werden. Lokal in und um Straubing wird Saatgut von verschiedenen Arten gesammelt und in der Stadtgärtnerei sorgfältig vermehrt. Diese autochthonen, das heißt gebietsheimischen Pflanzen, zu denen auch Bestände gehören, die schon gefährdet sind, werden wieder in entsprechender Menge ausgepflanzt. „Wir pflanzen Insekten! Die Biodiversität ist von

diesen Pflanzen abhängig. Und langsam erkennen die Leute das und beginnen umzudenken!“ so Gärtnermeister Jörg Mildenberger, der Projektleiter der Stadtgärtnerei Straubing. Dieses Projekt ist mittlerweile weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt und in Fachkreisen hoch angesehen. Das Pflanzenmaterial der 280 Wildstauden für Parkstetten wurde überwiegend in der Gollau gesammelt und in der Stadtgärtnerei vermehrt. Die Pflanzen sind von ihrem Erbgut her den regionalen Bedingungen sehr gut angepasst. Wiesensalbei, Horn-

kle, Knäuelglockenblume, Wiesen-Flockenblume, Fingerkraut und Großer Wiesenknopf sind nur einige der heimischen Pflanzenarten und Stauden, die in der Stadtgärtnerei herangewachsen sind. Sie sollen nunmehr an ihrem neuen Standort in Parkstetten die regional angepassten Vorkommen erhalten und die gemeindlichen Grünflächen naturnah und insektenfreundlich erblühen lassen.

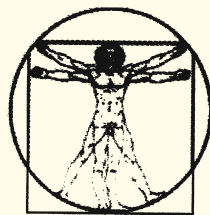
*Text: Gemeinde*

*Foto: Stadtgärtnerei Straubing*



Bei der Übergabe der 280 Wildstauden an die Gemeinde Parkstetten zeigt sich die gute und enge Zusammenarbeit zwischen dem Projektleiter bei der Stadtgärtnerei Jörg Mildenberger (2. v.l.) und seinen Mitarbeitern und dem Bauhofleiter Sepp Gilch (3. v.r.).

### Praxis für Physiotherapie



**DIETMAR KANERT**

Kirchplatz 6 · 94365 Parkstetten  
Tel. (0 94 21) 8 94 49

- > Gerätegestütztes Training für jedermann
- > Gerätegestütztes Training speziell für Senioren  
jeden Mittwoch  
ab 13.00 Uhr  
bis 17.00 Uhr
- > Solarium
- > Massagen
- > Krankengymnastik
- > Behandlung nach Bobath
- > Manuelle Therapie
- > Krankengymnastik am Gerät
- > Manuelle Lymphdrainage
- > Schlingentisch
- > Fango, Rotlicht und Kältetherapie
- > Elektrotherapie
- > Kiefergelenktherapie
- > Bindegewebsmassagen
- > Reflexzonenmassagen
- > Magnetfeldtherapie



## Bürgerbüro, Bauamt und Friedhofsverwaltung zurück im Rathaus!



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass nach Fortschritten bei den Umbau- und Sanierungsarbeiten am Rathaus die Verwaltung seit dem 1. Oktober 2024 wieder vollständig in der Schulstraße 3 eingezogen ist.

Aktuell sind wir leider noch nicht barrierefrei zu erreichen, was sich allerdings demnächst durch den neu eingebauten Aufzug ändern wird.

Ab sofort finden Sie:

- Das **Bürgerbüro** wie gewohnt im Erdgeschoss.
- Das **Bauamt** und die **Friedhofsverwaltung** im 2. Obergeschoss.

Somit können Sie Ihre Behördengänge wieder zentral im Rathaus erledigen. Bitte beachten Sie dabei die **allgemeinen Öffnungszeiten** oder nutzen Sie den **Online-Service** über das Bürgerservice-Portal „Digitales Rathaus“ auf unserer Webseite [www.parkstetten.de](http://www.parkstetten.de)

### Öffnungszeiten:

- **Montag und Mittwoch:**  
Nur nach telefonischer Vereinbarung
- **Dienstag:**  
8 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 17 Uhr
- **Donnerstag:**  
8 Uhr bis 12 Uhr und 14 Uhr bis 18 Uhr
- **Freitag:**  
8 Uhr bis 12 Uhr

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis während der Bauzeit und freuen uns, Sie wieder im Rathaus begrüßen zu dürfen!

Text: Gemeinde

## GEMEINDEBOTE PARKSTETTEN

erscheint viermal jährlich

### IMPRESSUM

Herausgeber: Ortmaier Druck GmbH  
Birnbachstraße 2,  
84160 Frontenhausen  
Telefon: 08732 92 10 591  
E-Mail: [so@ortmaier-druck.de](mailto:so@ortmaier-druck.de)

Redaktion: Sylvia Foidl (sf)  
Claudia Franke (cf)  
Georg Frey (gf)  
Margit Richter (mkr)  
Anita Sparrer (as)

Layout/Satz: Norbert Gmeinwieser  
workflow preprint-service  
Falkenfelder Straße 23a  
94377 Steinach/Münster

Umschlag: Foto U1: Kathrin Friedl  
Seite 3: Deko-Grafik: Freepik.com

Auflage: 1.600 Stück

### REDAKTIONSSCHLUSS

für den nächsten Gemeindeboten ist am

**7. FEBRUAR 2025**

### INSERTATE

| Größe:                                       | Preis: (incl. MwSt.) |
|----------------------------------------------|----------------------|
| 1/1 Seite (Umschlagseite)<br>210 mm x 297 mm | 440,30 Euro          |
| 1/1 Seite (Innenteil)<br>184 mm x 260 mm     | 357,00 Euro          |
| 1/2 Seite quer<br>184 mm x 130 mm            | 178,50 Euro          |
| 1/3 Seite quer<br>184 mm x 86 mm             | 136,85 Euro          |
| 1/4 Seite quer<br>184 mm x 65 mm             | 95,20 Euro           |
| 1/4 Seite hoch<br>90 mm x 130 mm             | 95,20 Euro           |
| 1/6 Seite hoch<br>58 mm x 130 mm             | 65,45 Euro           |
| 1/8 Seite quer<br>90 mm x 65 mm              | 47,60 Euro           |

### Ansprechpartner:

Norbert Gmeinwieser,  
Telefon: 09428/902080,  
E-Mail: [parkstetten@gemeindebote.com](mailto:parkstetten@gemeindebote.com)  
Für Satzfehler keine Haftung!

Alle Rechte vorbehalten. Die Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt.

Eine Vervielfältigung oder Übertragung des Parkstettener Gemeindeboten – auch in Teilen – ist nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung des Herausgebers erlaubt.

Stand: Dezember 2024



## Gemeindeverwaltung verabschiedet Birgit Rohrmüller und Nicole Koekoek

Birgit Rohrmüller begann am 1.11.1999 ihre Teilzeittätigkeit in der Gemeindeverwaltung, nachdem sie zuvor schon einige Jahre in der Gesundheitsverwaltung tätig war. Viele Jahre war Birgit Rohrmüller Koordinatorin des „Gemeindeboten Parkstetten“. Dabei gestaltete und entwickelte sie dieses beliebte Informationsheft ständig weiter. Auch Presseberichte über gemeindliche Veranstaltungen und die Organisation, Durchführung und Nachbereitung des Ferienprogramms für die Parkstettener Kinder und Jugendlichen fielen in ihren Aufgabenbereich. Zwischendurch sprang Birgit Rohrmüller auch als Elternzeitvertreterin in der Gemeindekasse ein. Ab dem Jahr 2020 wurde Birgit Rohrmüller im Bürgerbüro eingesetzt, wo sie vielen Parkstettnerinnen und Parkstettnern bei der Erledigung ihrer Angelegenheiten, vor allem auch bei der Rentenantragstellung behilflich war. Zuletzt war sie als Sachbearbeiterin in der Personalabteilung und der Verwaltung der Kindertageseinrichtung St.

Raphael beschäftigt und hat sich dort ihrer Kolleginnen und Kollegen in der Verwaltung, im Bauhof, in der Kindertageseinrichtung, in der Offenen Ganztagschule sowie im Gebäudemanagement der Grund- und Mittelschule angenommen. „Birgits Verlässlichkeit, ihre Flexibilität bei personellen Engpässen, ihre Loyalität ihren Kolleginnen und Kollegen gegenüber und auch ihre herzliche Art haben das Rathaus-Team bereichert“, stellte 1. Bürgermeister Martin Panten fest. Nach Urlaub und Freizeitausgleich der Überstunden wird Birgit Rohrmüller als Kollegin Ende März 2025 aus dem Rathaus-Team ausscheiden.

Zusammen mit Birgit Rohrmüller wurde auch Nicole Koekoek nach nur etwas mehr als eineinviertel Jahren vom Rathaus-Team verabschiedet. Obwohl es nur eine relativ kurze Zeit war, wurde Nicole Koekoek, die seit August 2023 als ausgebildete Verwaltungsfachangestellte in Vollzeit im Bürgerbüro tätig war, wegen ihres aus-

geprägt hilfsbereiten freundlichen Wesens und ihrer offenen norddeutschen Art von vielen Bürgerinnen und Bürgern und von ihren Kolleginnen und Kollegen geschätzt. Nicole Koekoek wird im neuen Jahr das Team im Straubinger Stadtmarketing verstärken.

Die Kolleginnen und Kollegen nutzten die Gelegenheit, persönliche Worte des Dankes zu übermitteln und gemeinsam Erlebtes auszutauschen. „Wir werden Birgit Rohrmüller und Nicole Koekoek nicht nur als Kolleginnen, sondern vor allem auch als Menschen vermissen“, ergänzte die Geschäftsleitende Beamtin Jennifer Graf. Mit Blumen, kleinen Präsenten und vielen guten Wünschen wurden die beiden Kolleginnen verabschiedet. Die Gemeinde Parkstetten dankt Birgit Rohrmüller und Nicole Koekoek sehr herzlich und wünscht ihnen für ihre Zukunft alles Gute.

*Text/Foto: Gemeinde*



*Ein herzliches Dankeschön für viele engagierte Jahre im Rathaus-Team: Birgit Rohrmüller (2.v.r.) mit Bürgermeister Martin Panten (links), Geschäftsleitende Beamtin Jennifer Graf (rechts) und Nicole Koekoek (2.v.l.).*



## Büchertauschregal der Gemeinde Parkstetten



Das Büchertauschregal ist ein kostenloses Angebot für unsere Gemeindeglieder. Man muss sich nirgends eintragen oder ist an gewisse Rückgabefristen gebunden.

### Das Prinzip funktioniert ganz einfach: Ein Buch rein – ein Buch raus!

Ab sofort befindet sich das Büchertauschregal der Gemeinde Parkstetten wieder im Rathaus. Zu finden ist es im Erdgeschoss im Wartebereich des Bürgerbüros.

### Wir haben jedoch eine große Bitte an Sie:

In letzter Zeit ist es des Öfteren vorgekommen, dass u.a. nicht jugendfreie Bücher und total veraltete Bücher, die zum Teil bereits vergilbt waren in den Regalen standen! Deshalb bitten wir Sie für die Zukunft, nur geeignete Bücher, die noch in einem einwandfreien Zustand sind, in das Regal zu stellen. Wenn Sie größere Mengen an Büchern an das Büchertauschregal abgeben möchten, bitten wir Sie zuvor mit der Gemeindeverwaltung unter 09421/99330 Kontakt aufzunehmen, da der Platz beim Büchertauschregal nur begrenzt ist..

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

*Text: Gemeinde*



## VELO DEAL STRAUBING

An- und Verkauf  
von gebrauchten  
Fahrrädern  
Marken aller Art

**Daniel Altmann**

94365 Parkstetten

bei Straubing

0176/66871497

info@velo-deal-straubing.de

www.velo-deal-straubing.de

**Guter Rad  
muss nicht  
teuer sein!**



**Heizung  
Gas  
Wasser  
Solar  
Bauspenglerei  
Reparaturservice**

**Florian  
Matschoss**

Aufbaustraße 1

94365 Parkstetten

Tel. 0 94 21 / 83 93 93



### NACHRUF

Der Schulverband Parkstetten nimmt Abschied von seinem  
ehemaligen Mitglied im Schulverbandsausschuss

**Herrn Günther Assenbrunner**

der im Alter von 83 Jahren verstorben ist.

Herr Günther Assenbrunner war von Mai 1984 bis April 1990

Mitglied im Schulverbandsausschuss Parkstetten.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt der Familie und allen Angehörigen.

Parkstetten, 5. Dezember 2024

**Schulverband Parkstetten**

Martin Panten, Vorsitzender

**Helmut Haller**

Rektor



## Trinkwasserspender im Bürgerbüro

Der Wasserzweckverband Straubing-Land beteiligt sich bei der Anschaffung von Trinkwasserspender in öffentlichen Einrichtungen seiner 17 Mitgliedsgemeinden. Jetzt wurde auch ein Trinkwasserspender im frisch sanierten Bürgerbüro des Rathauses der Gemeinde Parkstetten aufgestellt. Der Wasserzweckverband übernimmt die Kosten in Höhe von etwa 2.900 Euro,

wobei die Gemeinde für Installation, Wartung und Unterhalt zuständig ist. Nun haben die Besucherinnen und Besucher des Rathauses und auch die Beschäftigten der Gemeinde die Möglichkeit gekühltes und sauberes Leitungswasser, das bei Bedarf auch mit CO<sup>2</sup> versetzt werden kann, zu genießen. Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde ist es damit

auch nicht mehr notwendig, extra Getränke mit in die Arbeit zu nehmen, was auch gleichzeitig eine Möglichkeit bietet, den Konsum von Cola, Spezi & Co. zu reduzieren. Parkstettens Bürgerinnen und Bürger sind herzlich dazu eingeladen, frisches heimisches Wasser kostenfrei im Bürgerbüro abzapfen – auch wenn man keinen „Behördengang“ im Rathaus zu erledigen hat.

*Text/Foto: Gemeinde*



*Ein weiterer Trinkwasserspender ist installiert und im Parkstettener Rathaus in Betrieb genommen: Verbandsvorsitzender und Salchings Bürgermeister Alfons Neumeier, Parkstettens Bürgermeister Martin Panten und Manfred Engl, Geschäftsleiter des Wasserzweckverband Straubing-Land.*



## Änderungen bei Anträgen für Personalausweise und Reisepässe

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ab dem 17.02.2025 bzw. ab dem 01.05.2025 gibt es Änderungen bei der Beantragung von hoheitlichen Dokumenten, die Sie beachten müssen.

### Änderung zum 17.02.2025

Die PIN-Briefe, die bisher von der Bundesdruckerei an die Antragssteller ab 16 Jahren versandt wurden, werden ab dem 17.02.2025 direkt bei der Antragstellung an die antragstellende Person durch die Mitarbeiter im Bürgerbüro ausgehändigt.

### Änderungen zum 01.05.2025

Gemäß dem Gesetz zur Stärkung der Sicherheit im Pass-, Ausweis- und ausländerrechtlichen Dokumentenwesen vom 03.12.2020 dürfen ab dem 01.05.2025 ausschließlich digitale Lichtbilder für die Beantragung hoheitlicher Dokumente genutzt werden.

Die Pflicht zur Nutzung digitaler Lichtbilder besteht ab dem 01.05.2025 bei der Beantragung der entsprechenden Dokumente. Nach aktuellem Stand sind dies u.a. folgen-

de: Personalausweis, vorläufiger Personalausweis, Reisepass und vorläufiger Reisepass.

Ausgedruckte Passbilder werden nicht mehr akzeptiert.

Die digitalen Lichtbilder können ab dem 01.05.2025 vor Ort im Bürgerbüro der Gemeinde Parkstetten gemacht werden oder auch weiterhin bei Dienstleistern außerhalb der Behörde. Diese müssen jedoch eine sichere elektronische Übermittlung an die Behörde gewährleisten.

In der März 2025 - Ausgabe des Parkstettener Gemeindeboten erhalten Sie dazu nochmal ausführliche Informationen.

*Text: Gemeinde*



## Roseggerweg in Parkstetten



Der Roseggerweg ist eine Sackgasse und bestimmt die kürzeste Straße in Parkstetten. Man erreicht den Roseggerweg, indem man von der Chamer Straße in die Richterergasse abbiegt und anschließend sofort links abbiegt.

Dort befinden sich drei Häuser, in denen insgesamt 5 Personen leben. Der Weg ist nach dem österreichischen Schriftsteller Peter Rosegger benannt.

*Text/Foto: Peter Seubert*

Hier werden in den nächsten Ausgaben des Gemeindeboten immer wieder verschiedene Straßennamen aus Parkstetten vorgestellt und erklärt. Dadurch kann jeder unsere Heimatgemeinde Parkstetten besser kennen lernen.

Bereits vorgestellt:

Gemeindebote März 2021:

**Dungaustraße**

Gemeindebote Juni 2021:

**Dr. Stadler Straße**

Gemeindebote September 2021:

**Richprechtstraße**

Gemeindebote Dezember 2021:

**Fasanenweg**

Gemeindebote März 2022:

**Bussardstraße**

Gemeindebote Juni 2022:

**Habichtstraße**

Gemeindebote September 2022:

**Milanweg**

Gemeindebote Dezember 2022:

**Falkenweg**

Gemeindebote März 2023:

**Eulenweg**

Gemeindebote Juni 2023:

**Sperberweg**

Gemeindebote September 2023:

**Richterergasse**

Gemeindebote Dezember 2023:

**Ohmweg**

Gemeindebote März 2024:

**Siemensstraße**

Gemeindebote Juni 2024:

**Dieselstraße**

Gemeindebote September 2024:

**Boschstraße**



*Peter Rosegger \*1843 - +1918*

*Bildquelle: Wikipedia*

### Ein Zitat von Peter Rosegger:

*Es ist leichter, alle zu lieben als einen. Die Liebe zur ganzen Menschheit kostet gewöhnlich nichts als eine Phrase; die Liebe zum Nächsten fordert Opfer.*

Am 31. Juli 1843 wird Peter Rosegger als ältester Sohn von Lorenz und Maria Roßegger in Alpl/Krieglach in Österreich geboren. Peter Rosegger

und seine Mitschüler erhalten unregelmäßigen Schulunterricht. Da er für die schwere Arbeit des Bergbauern zu schwach und für ein Priesterstudium zu arm ist, beginnt er eine Schneiderlehre und absolviert seine Gesellenprüfung. Die ersten Schriften in Mundart entstehen: 1864 sendet Rosegger eine Auswahl seiner Gedichte, Geschichten und Aufzeichnungen an die Grazer Tagespost. Der Redakteur Dr. Adalbert Svoboda erkennt seine Begabung und beginnt ihn zu fördern. Später dann lebte Rosegger in den Sommermonaten mit seiner Familie in seinem Haus in Krieglach (Steiermark in Österreich). Der erste Band der Jugenderinnerungen Waldheimat erscheint und Rosegger beginnt mit seinen Vorleseereisen im In- und Ausland. Nach dem Tod seines Verlegers Heckenast erscheinen bei Hartleben in Wien Roseggers Ausgewählte Schriften in zwölf Bänden, bis 1894 folgen zwanzig weitere Titel. Der wöchentliche Besuch der Tischgesellschaft im „Krug zum grünen Kranze“ beginnt. Im Jahr 1894 wechselt Rosegger vom Verlag Hartleben zum Verlag Staackmann in Leipzig, der ihn inten-

siv zu vermarkten beginnt. Peter Rosegger erhält zahlreiche Ehrungen zum 70. Geburtstag, darunter das Ehrendoktorat der Universität Wien und der Universität Graz. Peter Rosegger lebte in einer Zeit radikaler Veränderungen. Revolution und Reformen bringen eine gesellschaftliche Modernisierung. Im Jahr 1918 verleiht Kaiser Karl dem bereits schwerkranken Dichter das Großkreuz des Franz-Joseph-Ordens. Am 26. Juni 1918 stirbt Peter Rosegger in seinem Landhaus in Krieglach im Kreis der Familie.

*Text: Peter Seubert*



## BETON HELLER als TOP-Unternehmen Niederbayern ausgezeichnet

Im Rahmen eines Empfangs am 13.11.2024 im Berggasthof „Zur schönen Aussicht“ auf dem Bogenberg wurden durch das Niederbayern-Forum e.V. und den Landkreis Straubing-Bogen vier Unternehmen aus dem Landkreis im Beisein zahlreicher Ehrengäste als „TOP-Unternehmen Niederbayern“ ausgezeichnet.

Der Bayerische Staatsminister für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie und Stellvertretende Ministerpräsident Hubert Aiwanger, MdL, hielt selbst die Laudatio für das Parkstettener Betonwerk Josef Heller & Sohn GmbH. Dabei ließ er die über 100-jährige Firmengeschichte Revue passieren und lobte die außergewöhnliche Entwicklung der Firma am Wirtschaftsstandort Parkstetten in der nunmehr vierten Generation. Die Baubranche sei derzeit gedämpft, jedoch werde bei Beton Heller weiter investiert und Personal eingestellt. Auch die Tatsache, dass nunmehr der Firmenstandort in Parkstetten erweitert wird, freute den Minister sehr. Ralf Färber und seine Ehefrau Stephanie Färber-Heller, die den Betrieb führen, betonten: „Wir stehen für den Standort Parkstetten, für den Landkreis Straubing-Bogen und für Niederbayern und das machen wir mit Herzblut. In

unserem Betrieb gilt das Motto: Regional und ehrlich - und abgerundet wird dies mit einer ausgezeichneten Belegschaft und geprüfter Qualität des umfangreichen Produktportfolios.“

Staatsminister Hubert Aiwanger betonte in seiner Ansprache die Bedeutung von mittelständischen Unternehmen wie den vier Ausgezeichneten. „Sie sorgen für Stabilität und erwirtschaften die in unserem Land benötigten Gelder.“ Weiter ging er auf die wirtschaftspolitischen Herausforderungen der näheren Zukunft ein. Auch Landrat Josef Laumer zeigte sich stolz auf die im Landkreis ausgezeichneten Betriebe. „Sie sind fest verwurzelt in der Region und gleichzeitig darüber hinaus bekannt. Sie sind echte Aushängeschilder und sorgen für die Zukunft. Für ihr Engagement bedanke ich mich sehr herzlich.“

Neben dem Betonwerk Josef Heller & Sohn GmbH aus Parkstetten wurden die Firmen Interatio-MediTec aus Steinach, die Bäckerei Steinleitner aus Niederwinkling und das Unternehmen iVivid aus Oberschneiding in der Kategorie Newcomer ausgezeichnet. Mit der Auszeichnung zum „TOP-Unternehmen Niederbayern“ würdigt der Verein Niederbayern-Forum e.V. gemeinsam mit den Landkreisen und

kreisfreien Städten jene Firmen, die sich durch ihre herausragende Leistungskraft und ihr besonderes Engagement hervorheben. Die ausgezeichneten Unternehmen sind fest verwurzelt in der Region. Sie sind bodenständig und weltoffen zugleich und garantieren die Zukunftsfähigkeit der niederbayerischen Wirtschaft. Sie haben sich als Marktführer im starken Wettbewerb hervorragend positioniert und sind nicht selten international führend. Die Firmen stehen für Wertschöpfung und wirtschaftliche Dynamik in Niederbayern. Sie tragen große Verantwortung für ihre Belegschaft und engagieren sich darüber hinaus auch für ihren Standort und die ganze Region. Sie sind damit die besten Aushängeschilder für Niederbayern.

Infos zum Betonwerk Josef Heller & Sohn GmbH in Parkstetten unter [www.beton-heller.de](http://www.beton-heller.de).

# Beton Heller

*Text: Landratsamt,  
Niederbayern-Forum e.V., Gemeinde  
Foto: Bayerisches Staatsministerium  
für Wirtschaft, Landesentwicklung  
und Energie*



*Beton Heller ist eine „ausgezeichnete“ Firma (v.l.n.r.): Landtagsabgeordneter Tobias Beck, Parkstettens 1. Bürgermeister Martin Panten, die Geschäftsführer des Betonwerks Josef Heller & Sohn GmbH Ralf Färber und Stephanie Färber-Heller, Staatsminister und Stellvertretender Ministerpräsident Hubert Aiwanger, Bezirkstagspräsident Dr. Olaf Heinrich, Landrat Josef Laumer, 1. Bürgermeisterin der Stadt Bogen Andrea Probst und der Wirtschaftsreferent des Landkreises Straubing-Bogen Martin Köck*



## Schnelles Internet für Parkstetten

### Telekom erhält Zuschlag für Netzausbau – Mehr Tempo: Mit bis zu 1 Gbit/s surfen – Für rund 80 Haushalte ab 2027 schnellere Anschlüsse

Die Telekom hat die öffentliche Ausschreibung für den Internet-Ausbau in Parkstetten gewonnen. Ab Ende 2026 können 18 private Haushalte und 29 Gewerbetreibende im Ortsteil Fischerdorf und im Gewerbegebiet Anschlüsse mit einem Tempo von bis zu 1 Gbit/s (Gigabit pro Sekunde) nutzen. Die Gemeinde Parkstetten und die Telekom haben dazu jetzt einen Vertrag unterschrieben. Die Telekom wird rund 14 Kilometer Glasfaser verlegen und zwei Verteiler aufstellen. Das neue Netz ist so leistungsstark, dass Arbeiten und Lernen zuhause, Video-Konferenzen, Surfen und Streamen gleichzeitig möglich sind.

Die Gesamtausbaukosten der Maßnahme belaufen sich auf 292.374,00 €. Davon werden 182.606,00 € eigenwirtschaftlich durch die Telekom finanziert. Der Restbetrag ist von der Gemeinde Parkstetten zu übernehmen, wobei der Freistaat Bayern hierfür be-

reits Fördermittel in Höhe von 93.791,00 € (85 %) gemäß der Bayerischen Gigabitrichtlinie (GigabitR) in Aussicht gestellt hat.

„Die Ansprüche der Bürgerinnen und Bürger an ihren zukunftssicheren Internet-Anschluss und auch die Anforderungen der digitalen Welt steigen ständig. Bandbreite ist heute so wichtig wie Gas, Wasser und Strom“, sagt Martin Panten, 1. Bürgermeister der Gemeinde Parkstetten. „Ein möglichst flächendeckender Breitbandausbau für die privaten Haushalte und vor allem auch für unsere Parkstettener Gewerbebetriebe ist für unsere wachsende und aufstrebende Gemeinde bereits seit langem eine wichtige und zukunftsweisende Aufgabe. Hierfür haben wir mit der Telekom einen starken Partner an unserer Seite. So sichert sich unsere Gemeinde einen digitalen Standortvorteil und wird als Wohn- und Arbeitsplatz noch attraktiver.“

„Wir danken der Gemeinde Parkstetten für das Vertrauen und setzen das Projekt zügig um“, sagt Christian Lorenz, Kommunalberater Glasfaser der Deutschen Telekom. „Das Bauen und Betreiben von Netzen ist die Kernkompetenz der Telekom.“

#### So läuft der Ausbau

Die Telekom steigt nun in die Feinplanung für den Ausbau ein. Als Erstes wird eine Tiefbau-Firma ausgewählt und Material bestellt. Parallel dazu werden Baugenehmigungen eingeholt. Sobald alle Leitungen verlegt und alle Verteiler aufgestellt sind, erfolgt die Anbindung ans Netz der Telekom. Anschließend können die Kund\*innen die neuen Anschlüsse buchen.

#### Das Netz der Telekom in Zahlen

Das Glasfasernetz der Telekom ist über 650.000 Kilometer lang. Zum Vergleich: Das deutsche Autobahnnetz misst rund 13.000 Kilometer. Die Telekom plant, in diesem Jahr bis zu 70.000 Kilometer Glasfaser zu bauen. Einen Kilometer Glasfaser zu verlegen kostet im Schnitt über 80.000 Euro.

*Text: Deutsche Telekom AG*

*Foto: Gemeinde*



1. Bürgermeister Martin Panten bei der Unterzeichnung des Vertrages neben Kommunalberater Glasfaser Christian Lorenz und der geschäftsleitenden Beamtin Jennifer Graf sowie Johannes Lohmann, Digitalfachbearbeiter der Gemeinde Parkstetten.



*Foto: Peter Seubert*



## Radwegumleitung des Donauradweges und des VIA NOVA-Pilgerwegs

### Mehrjährige Sperrung des Deichhinterweges – Umleitung zwischen Reibersdorf und Bogen

Die Arbeiten zum Ausbau der Hochwasserschutzanlagen im Polder Parkstetten/Reibersdorf erfordern nunmehr eine mehrjährige Sperrung des Deichhinterweges zwischen Reibersdorf und Bogen mit einer großräumigen Umleitung des Donauradweges sowie der dortigen Wanderwege wie beispielsweise auch des europäischen Pilgerwegs - VIA NOVA. Die Sperre ist bereits erfolgt und muss voraussichtlich bis Frühjahr 2028 aufrechterhalten bleiben. Die Umleitungsstrecken werden so knapp wie möglich gehalten sowie so nah und so verkehrsarm wie möglich ausgewiesen. Alle Umleitungen wurden im Vorfeld mit den örtlichen Behörden, den Kommunen sowie der Polizei abgestimmt und sind entsprechend ausgeschildert.

Die bislang wegen des Baus des Auefließgewässers erforderliche Umleitung von Straubing-Hornstorf nach Reibersdorf ist nicht mehr erforderlich und wurde bereits rückgebaut. Künftig beginnt die Umleitung von Straubing kommend erst in der Ortsmitte von Reibersdorf. Von dort geht es links ab über die Martinstraße

nach Norden in Richtung Staatsstraße St2125. Die Umleitung unterquert diese in der Unterführung und führt anschließend über Roithof und Schef-



*Die Umleitungsschilder für den Donauradweg und die Wanderwege sind montiert und gut sichtbar*

ten und im Weiteren entlang des Kinsachableiters in Richtung Bogen-Furth. Da für die Umleitung des Rad- und Wanderwegs auch die Verlänge-

rung der Bogener Straße, die Kreisstraße SR 15, gequert werden muss, ist dort ab der B20-Brücke bis zur Reibersdorfer Kreuzung vorübergehend die Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h begrenzt.

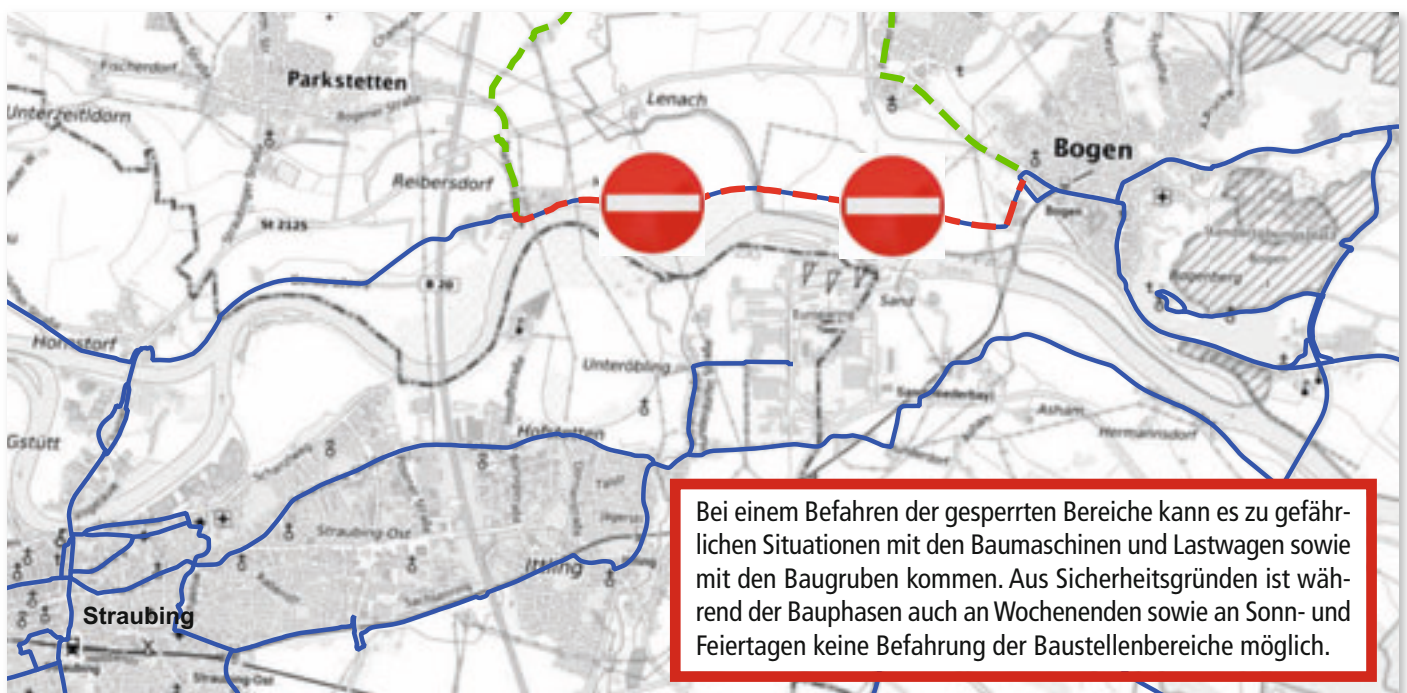
In Furth führt die Umleitung über den Moosweg und die Further Straße zur St2125 und weiter entlang des dortigen Fußradweges nach Bogen. Dort trifft die Umleitung kurz vor dem Bahnhof wieder auf die angestammte Strecke des Donauradwegs. Von Bogen kommend beginnt die Umleitung ab dem Bahnhof und führt über die Straubinger Straße zur St2125 und von dort weiter in Richtung Oberalteich und Furth.

Wegen der großräumigen Bauarbeiten zum Hochwasserschutz im Polder Parkstetten/Reibersdorf ist eine Komplettspernung des Donauradweges, des VIA NOVA-Pilgerwegs sowie der auf gleicher Strecke verlaufenden Wanderwege erforderlich.

*Text: WIGES/Gemeinde*

*Grafik: WIGES*

*Foto: Gemeinde*



Bei einem Befahren der gesperrten Bereiche kann es zu gefährlichen Situationen mit den Baumaschinen und Lastwagen sowie mit den Baugruben kommen. Aus Sicherheitsgründen ist während der Bauphasen auch an Wochenenden sowie an Sonn- und Feiertagen keine Befahrung der Baustellenbereiche möglich.

*Die Umleitungsstrecke ist eingezeichnet.*



## Wertstoffhof oder Gelbe Tonne?

### Umfrage bei allen Haushalten zur zukünftigen Sammlung von Joghurtbechern und Co.

Ab Anfang nächsten Jahres steht eine wichtige Entscheidung zur Abfallentsorgung an: Soll die Sammlung von Leichtverpackungen wie Joghurtbecher, Folien und Dosen weiterhin über das Bringsystem zum Wertstoffhof erfolgen oder wird stattdessen die Einführung einer Gelben Tonne für eine haushaltsnahe Abholung bevorzugt? Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft wird im Frühjahr 2025 die Weichen für diese Zukunftsfrage stellen.

Die Grundlage für diese Entscheidung bildet eine Umfrage, an der alle Haushalte teilnehmen können. Hierfür ist im Titelblatt des Abfuhrkalenders eine Umfragekarte integriert, die unkompliziert und portofrei per Post zurückgeschickt werden kann. Der Abfuhrkalender enthält zudem umfassende Informationen zu den möglichen Sammelssystemen, sodass die Bürgerinnen und Bürger ihre Entscheidung fundiert treffen können. Wer sich schon jetzt informieren möchte, findet Wissenswertes unter [www.zaw-sr.de/umfrage](http://www.zaw-sr.de/umfrage).

#### Was sind Leichtverpackungen?

Leichtverpackungen sind Verpackungen aus Kunststoffen, Metall oder Verbundmaterialien. Dazu gehören zum Beispiel: Dosen, Spraydosen (restentleert), PE-Folien, PP/PS-Becher, PET-Flaschen, Styroporverpackungen, Alu, Tablettenblister, Tiefkühlverpackungen, Tuben, Butterfolie, Eisverpackungen, Getränkekartons, Weißblech, Verbundkarton, Chipstüten, Tetra Pak. Nicht dazu gehören Glas sowie Papier und Pappe.



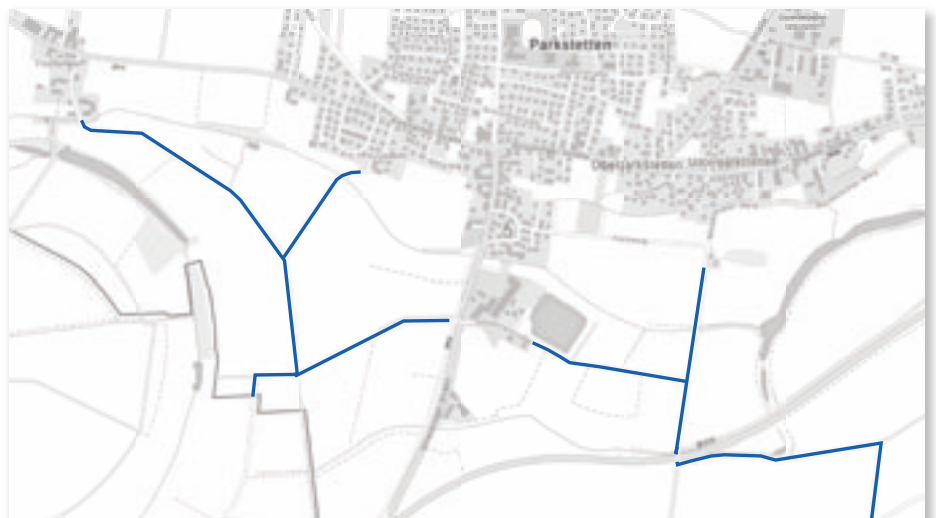
Text/Bild: ZAW Abfallwirtschaft  
Straubing Stadt und Land

Achtung! Ihre Umfragekarte kommt mit dem Abfuhrkalender! Trennen Sie die Karte aus dem Titelblatt und senden Sie diese angekreuzt und portofrei an den ZAW-SR.



## Eingeschränkter Winterdienst

Der Winterdienstplan wurde aus Effizienz- und Wirtschaftlichkeitsgründen überarbeitet. Geteerte Wege, die nicht zu Aufrechterhaltung des Verkehrs notwendig sind, werden nicht mehr geräumt und gestreut. Dies betrifft die Wege zwischen Fischerdorf und der Straubinger Straße und die Wege von der Industriestraße und dem Weidenloher Weg nach Reibersdorf. Der genaue Verlauf dieser Wege kann der Karte entnommen werden.



Text/Graphik: Gemeinde



## Wahlen sind gelebte Demokratie – helfen Sie mit!

# Jetzt WAHLHELPERIN oder WAHLHELPER in Parkstetten werden!

Foto: Element5 Digital (Pexels)



Ob Europa, Bundesrepublik, Freistaat oder Kommune – in allen Demokratien werden von den Bürgerinnen und Bürgern Personen und Parteien gewählt, von denen sie eine Zeitlang im Parlament vertreten werden wollen. Ohne Wahlen wäre eine Demokratie nicht denkbar.

Damit die Wahlen ordnungsgemäß und nach fairen Regeln ablaufen können, ist die Gemeinde auf Ihre Mithilfe angewiesen! Für die Arbeit in den Wahllokalen bedarf es je nachdem, welche Wahl gerade durchgeführt wird, alleine in der Gemeinde Parkstetten **bis zu 60 ehrenamtlicher Wahlhelferinnen und Wahlhelfer**.

Sie haben Interesse, sich als Wahlhelfer zu engagieren? Dann lassen Sie sich jetzt in die Wahlhelferkartei aufnehmen.

Hinterlassen Sie dazu bitte Ihre Kontaktdaten im **Bürgerbüro** des Rathauses (Tel. 09421/9933-0 oder per E-Mail an [buergerbuero@parkstetten.de](mailto:buergerbuero@parkstetten.de)) oder nutzen Sie bequem das Onlineformular im **Bürgerserviceportal** der Gemeinde unter <https://www.buergerservice-portal.de/-bayern/parkstetten/meldung-als-freiwilliger-wahlhelfer>.



Natürlich erhalten Sie hier auch alle für Sie wichtigen Informationen über das Amt des Wahlhelfers. Als Dankeschön für Ihr Engagement wird Ihnen eine Aufwandsentschädigung gewährt. Angestellte im öffentlichen Dienst erhalten in der Regel von ihren Arbeitgebern zusätzlich einen Freizeitausgleich.

Text: Gemeinde



## Grundsteuer ab 2025

Anlässlich der Grundsteuerreform erhalten Sie als Grundstückseigentümerin bzw. -eigentümer in den nächsten Wochen von der Gemeindeverwaltung Ihren neuen Grundsteuerbescheid für das Jahr 2025 und die Folgejahre.

Ihre individuelle Steuerschuld errechnet sich wie folgt:

$$\text{Grundsteuermessbetrag} \times \text{Hebesatz} = \text{Grundsteuer}$$

Der Grundsteuermessbetrag ist abhängig von der jeweiligen Grundstücksfläche, der Wohnfläche und der Nutzungsart des Grundstücks und wird **vom Finanzamt** auf Grundlage der von Ihnen abgegebenen Grundsteuererklärung festgelegt.

Den Hebesatz bemisst jede Gemeinde individuell. Die Hebesätze der Gemeinde Parkstetten für die Grundsteuer ab 2025 hat der Gemeinderat in der Sitzung vom 24.10.2024 (siehe Bericht auf Seite 5) wie folgt festgesetzt.

Grundsteuer A: **285 %** (vorher 350 %)

Grundsteuer B: **285 %** (vorher 340 %)

Bei der Festsetzung der Höhe des Hebesatzes war es dem Gemeinderat ein Anliegen, dass die Grundsteuerreform insgesamt **aufkommensneutral** umgesetzt wird. Das heißt, der Hebesatz wurde so angepasst, dass die Gemeinde nach der Reform in etwa über dieselben Gesamt-Grundsteuerreinnahmen verfügt wie in den Jahren zuvor.

Text: Gemeinde / Foto: Willfried Wende (Pexels)





## Maßnahmen am Weidenloher Weg gegen Überflutungen bei Starkregenereignissen

Die Folgen des stattfindenden Klimawandels zeigen sich immer häufiger auch in lokal sehr begrenzten und in kurzer Zeit mit sehr großen Niederschlagsmengen stattfindenden intensiven Starkregenereignissen. Der Starkregen fällt mit hoher Intensität auf die Erdoberfläche. Verfügt der Boden ohnehin über ein geringes Aufnahmevermögen, weil er wassergesättigt, verdichtet oder versiegelt ist, wird der größte Teil des Niederschlags sofort „abflusswirksam“. Diese großen Wassermengen können die Entwässerungseinrichtungen nicht sofort abführen.

Im Gemeindegebiet Parkstetten ist dies zuletzt unter anderem in der Schulstraße auf Höhe des Römerbogens und vor allem wiederholt am Weidenloher Weg entlang des Lohgrabens aufgetreten. Die am Lohgraben angrenzenden Grundstücke, Schuppen, Gartenbepflanzungen und Gelände mit Freilandtierhaltung wurden überschwemmt. Außerdem kommt hinzu, dass dort auch der Abschlag des Regenüberlaufbeckens Anger/Bogener Straße in den Lohgraben bei Volllaufen des Kanals bei Starkregen vorgesehen ist.

Nach einigen Vor-Ort-Terminen der Gemeindeverwaltung und des Bauhof-Teams zusammen mit Anliegern, Baufirmen, Ingenieurbüros und Vertretern des gemeinsamen Kommunalunternehmens (gKU) Abwasserdienstleistung Donau-Wald entschlossen sich die Mitarbeiter des Bauhofs

selbst den Durchflussquerschnitt entlang des Lohgrabens in Eigenarbeit zu verdoppeln. Dadurch soll bei Starkregenereignissen der Abfluss des Niederschlagswassers und des Kanal-Abschlagwassers in Richtung Reibersdorfer See schneller ermöglicht werden. Die regelmäßige Pflege, der Schutz und die Entwicklung des Lohgrabens ist ohnehin Aufgabe des Bauhofs in enger Zusammenarbeit mit dem Zweckverband zur Unterhaltung der Gewässer III. Ordnung in den Landkreisen Deggendorf und Straubing-Bogen.

Für diese Abflussverbesserung waren in Absprache mit den Anliegern und Grundstückseigentümern größere Erdarbeiten notwendig. Private Zufahrten mussten für einige Tage zum

Teil vollumfänglich entfernt und wieder neu über den Lohgraben errichtet werden.

Die Kompetenz und die Erfahrungheit der gemeindlichen Bauhofmitarbeiter machte sich bei dieser Maßnahme im wahrsten Sinne „bezahlt“. Mit Bagger, Lader und auch viel Fingerspitzengefühl konnte diese Maßnahme zwischenzeitlich abgeschlossen werden. „Hut ab“ vor unserem Bauhof-Team für diese großartige Leistung. Es bleibt zu hoffen, dass sich der Einsatz und das Engagement auch bei dem nächsten Hochwasser- und Starkregenereignis gelohnt hat.

*Text: Gemeinde*

*Fotos: Gemeinde/Anita Sparrer*



*Das Bauhof-Team am Weidenloher Weg*



*Der Lohgraben nach einem Starkregenereignis*



*„Tiefbauarbeiten“ im wahrsten Sinne des Wortes*



## Veranstaltungen Januar bis März 2025

|                      |                                        |                                             |                                                                                                           |                         |
|----------------------|----------------------------------------|---------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------|
| Samstag, 04.01.25    | 19:00 Uhr                              | Donauschützen<br>Reibersdorf                | Christbaumversteigerung                                                                                   | Schützenhaus            |
| Montag, 06.01.25     | 10:00 – 12:00 Uhr                      | Fischereiverein<br>Parkstetten              | Jahreskartenausgabe                                                                                       |                         |
| Samstag, 11.01.25    | 20:00 Uhr                              | FFW Parkstetten                             | Feuerwehrball                                                                                             | Mehrzweckhalle          |
| Samstag, 18.01.25    | 18:00 Uhr                              | Kulturförderverein<br>Joseph Schlicht e. V. | Vierzehn-Heiligen-Messe                                                                                   | Kirche Steinach         |
| Mittwoch, 22.01.25   | 19:00 Uhr                              | FFW Reibersdorf                             | Jahreshauptversammlung<br>mit Neuwahlen                                                                   | Schützenhaus            |
| Dienstag, 28.01.25   | 08:30 – 12:30 und<br>13:30 – 16:30 Uhr | Kindertageseinrichtung<br>St. Raphael       | Kindergartenanmeldung                                                                                     | Rathauseck              |
| Mittwoch, 29.01.25   | 08:30 – 13:00 Uhr                      | Kindertageseinrichtung<br>St. Raphael       | Kindergartenanmeldung                                                                                     | Rathauseck              |
| Samstag, 1.02.25     | 09:00 Uhr                              | Basar-Team                                  | Frühjahrs-Basar                                                                                           | Mehrzweckhalle          |
| Sonntag, 09.02.25    | 13:00 Uhr                              |                                             | Kinderfasching                                                                                            | Mehrzweckhalle          |
| Samstag, 15.02.25    | 13:00 Uhr                              | RSV Parkstetten                             | Hallenfußball-<br>Gemeindemeisterschaft                                                                   | Mehrzweckhalle          |
| Samstag, 22.02.25    | 19:00 Uhr                              | FFW und<br>Donauschützen Reibersdorf        | Faschingsball                                                                                             | Schützenhaus            |
| Freitag, 07.03.25    | 19:00 Uhr                              | Fischereiverein<br>Parkstetten              | Jahreshauptversammlung                                                                                    | Reibersdorfer Hof       |
| Samstag, 15.03.25    | 19:30 Uhr                              | RSV Parkstetten                             | Jahreshauptversammlung                                                                                    | Sportheim               |
| Mittwoch, 19.03.25   | 18:00 Uhr                              | Wir in Parkstetten                          | Vortrag „Fastenzeit? nicht für's<br>Gehirn – ein kleiner Ausflug ins<br>ganzheitliche Gedächtnistraining“ | Pfarrheim               |
| Samstag, 22.03.25    | 09:00 – 12:00 Uhr                      | Gemeinde und<br>alle Vereine                | Aktionstag ZAW Straubing<br>„Saubert macht lustig“                                                        |                         |
| Donnerstag, 27.03.25 | 19:00 Uhr                              | Gemeinde                                    | Bürgerversammlung<br>mit Ehrenabend                                                                       | Sportheim des RSV       |
| Freitag, 28.03.25    | 19:00 Uhr                              | Förderverein<br>FFW Parkstetten             | Theater                                                                                                   | Pfarrheim               |
| Samstag, 29.03.25    | 19:00 Uhr                              | Förderverein<br>FFW Parkstetten             | Theater                                                                                                   | Pfarrheim               |
| Samstag, 29.03.25    | 19:00 Uhr                              | EC Rothammer                                | Jahreshauptversammlung                                                                                    | Reibersdorfer Hof       |
| Sonntag, 30.03.25    | 7:00 – 11:00 Uhr                       | Fischereiverein<br>Parkstetten              | Vereinsinternes Anfischen                                                                                 | Kleiner Aschauer Weiher |
| Sonntag, 30.03.25    | 19:00 Uhr                              | Förderverein<br>FFW Parkstetten             | Theater                                                                                                   | Pfarrheim               |

Die Veranstaltungen sind dem Veranstaltungskalender der Gemeinde-Homepage entnommen (keine Gewähr auf Vollständigkeit und Aktualität!). Bitte Änderungen oder weitere Veranstaltungen für kommende Ausgaben des Gemeindeboten frühzeitig bekanntgeben: Gemeindeverwaltung, Ansprechpartnerin Gerda Blindzellner, Tel. 09421 9933-29, E-Mail sekretariat@parkstetten.de

Foto: Gemeinde





## Straßen- und Grundstücksentwässerung im Ortsteil Fischerdorf abgeschlossen

Viele Jahre war die Oberflächenentwässerung im Ortsteil Fischerdorf problematisch. Aufgrund der inzwischen erfolgten Bebauung konnte das Regenwasser von der Straße nicht mehr wie früher in anliegende Wiesen abfließen. Neben dem Wasser der Straße floss auch von privaten Flächen Oberflächenwasser in den öffentlichen Bereich.

Ein Anschluss des Oberflächenwassers an den vorhandenen Kanal ist nicht möglich, da es sich um einen Schmutzwasserkanal handelt. Es wurden von Baufirmen, den Bauhof und ein Planungsbüro verschiedene bauliche Lösungsansätze erarbeitet, die allesamt nicht praktikabel waren bzw. nur eine Lösung für den südlichen

Teil der Straße darstellten. Auch die Mitglieder des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss des Gemeinderats machten sich vor Ort in Fischerdorf ein Bild von der Problematik.

Nach erfolgter Baugrunduntersuchung erarbeitete das Ingenieurbüro MKS Ascha nach persönlichen Gesprächen und individueller Einbindung der Eigentümer der anliegenden Grundstücke ein Konzept für die Straßen- bzw. Grundstücksentwässerung, das die Ableitung des anfallenden Oberflächenwassers sowohl von privaten als auch von gemeindlichen Flächen, für die gesamte Länge dieser Straße verbessert. Der Grundwasserstand ist in diesem Bereich sehr hoch, sodass der verbleibende Bo-

denkörper für eine ordnungsgemäße Versickerung kaum ausreicht. Nunmehr wurden die vorhandenen Mulden neben der Straße baulich ca. 20 cm tief ertüchtigt sowie gezielte Versickerungsmöglichkeiten eingebaut. Die Baumaßnahmen, ausgeführt durch die Firma Gegenfurtner Tiefbau, Straßkirchen, erfolgten im September und Oktober 2024. Die Baumaßnahme ist noch nicht vollumfänglich abgerechnet. Die Kosten dieser Maßnahme sind mit rund 56.500 Euro veranschlagt. Die Pflege dieser Entwässerungseinrichtung ist zukünftig eine weitere Aufgabe des Bauhof-Teams.

*Text/Fotos: Gemeinde*



*Die Mulden wurden vertieft und die Wasserdurchlässigkeit verbessert.*



*Versickerungsmöglichkeiten wurden am Fahrbahnrand eingebaut.*



## Rückschnitt der Bepflanzung unter der vorhandenen Starkstromleitung am Aschauer Weiher

Im Bereich nördlich des Aschauer Weihers muss das Unternehmen TenneT TSO GmbH (TenneT) unter seiner Starkstromtrasse die Bepflanzung zurückschneiden, da durch den derzeitigen Bewuchs die Gefahr bestehen könnte, dass es zum Überspringen der Spannung kommt. Dies könnte, vor allem bei längerer Trockenheit, zu Bränden führen.

Für den Rückschnitt wurde vom Unternehmen die Firma Reiger Landschaftspflege GmbH, Bodenwöhr-Warmersdorf, beauftragt, die ihrerseits gerne auf örtliche Subunternehmer zurückgreift.

Ein abschnittsweiser Rückschnitt ist nicht möglich, da dies einen eventuellen Flurschaden an anliegenden

Wegen und Wiesen nur vergrößern würde. Die Arbeiten sollen voraussichtlich im Januar/Februar 2025 möglichst bei Frost durchgeführt werden. Für die Arbeiten sind dann die zuführenden Wege für einige Tage gesperrt (Hinweisschild: Forstarbeiten). Die eventuell wegen der Arbeiten entstandenen Schäden an Wegen und Wiesen sind nach Abschluss der Arbeiten durch die vom Unternehmen TenneT beauftragten Firmen wieder zu beheben.

Die Bevölkerung wird gebeten, die Sperrungen zu beachten und während der Forstarbeiten den Arbeitsbereich der ausführenden Firma nicht zu betreten.

*Text: Gemeinde*



## Zu Menschenrechten bekennen Volkstrauertag verpflichtet zum Handeln

Am Volkstrauertag erinnerten BGR Pfarrer Richard Meier und Bürgermeister Martin Panten in der Parkstettener Pfarrkirche St. Georg und am Kriegerdenkmal an das Elend und die vielen Toten in Kriegen.

„Frieden beginnt im Herzen, die Opfer der Kriege mahnen uns“, sagte BGR Pfarrer Richard Meier in seiner Ansprache. Christus habe nach seiner Auferstehung das Wort „Schalom“ ausgesprochen, was „Friede sei mit Euch“ heißt. Wir dürfen nicht ablassen, uns in seinem Namen um Frieden zu bemühen, forderte der Pfarrer.

Bürgermeister Martin Panten machte in seiner Ansprache auf aktuelle politische Entwicklungen aufmerksam. Wohin ideologische Verleitung und falsche Worte führen, das könne man nirgendwo besser sehen als in einer

Kriegsgräberstätte oder einer KZ-Gedenkstätte. Es sei besorgniserregend, dass aus den Katastrophen der Vergangenheit offenbar wenig gelernt wurde. „Nie wieder“ soll nicht nur ein Schlagwort – „Nie wieder“ soll konkretes Tun sein, betonte der Bürgermeister. Erinnern, Warnen und Mahnen reichen nicht, Handeln sei angesagt. Man dürfe viele derzeitige Entwicklungen nicht einfach achselzuckend hinnehmen. „Unsere Ignoranz und unsere Beteiligungslosigkeit sind der Nährboden für den neuen radikalen Nationalismus, flankiert von Fremden- und Demokratiefeindlichkeit, von Rassismus und Antisemitismus“, so Martin Panten. Unser Gedenken an den Krieg, seine Opfer und seine Folgen müsse daher stets mit dem Kampf um die Demokratie, die Rechtsstaatlichkeit und

die Freiheit verbunden sein. Wir können und dürfen uns aus den Konflikten um uns herum nicht heraushalten. „Nie wieder Krieg“ sei zu kurz gegriffen. Die Menschenwürde sei unantastbar. Sie zu achten und zu schützen sei die Verpflichtung aller staatlichen Gewalt. So stehe es im deutschen Grundgesetz, meinte Martin Panten. Deshalb seien der Schutz unserer Mitmenschen und der Respekt ihnen gegenüber unsere Bürgerpflicht. Der Volkstrauertag gebe uns als starkes Symbol der Hoffnung einen Handlungsauftrag: uns täglich aktiv für den Frieden und die Versöhnung in der Welt einzusetzen. Musikalisch gestaltet wurde der Gottesdienst in der Pfarrkirche und die Gedenkfeier am Kriegerdenkmal von der Blaskapelle „Brandlberger Buam“. Mit einer Kranzniederlegung, Gebeten, dem Lied vom „Guten Kameraden“ und der Nationalhymne endete die würdige Feier.

*Text/Foto: Konrad Rothhammer*



*Diakon Helmut Pscheidl, BGR Pfarrer Richard Meier und Bürgermeister Martin Panten beim Gedenkakt am Kriegerdenkmal*



**Wir glauben an  
die Kraft der  
Gemeinschaft.**

Seit mehr als 180 Jahren versteht die Sparkasse Niederbayern-Mitte die Förderung des Gemeinwohls als ihren Auftrag: Wir fördern Vereine, Initiativen und soziale Einrichtungen, die wichtige Beiträge in allen Bereichen der Gesellschaft leisten.

**Weil's um mehr als Geld geht.**

[www.sparkasse-niederbayern-mitte.de](http://www.sparkasse-niederbayern-mitte.de)



**Sparkasse  
Niederbayern-Mitte**



## Menschen lernen nicht Mahnende Worte zum Volkstrauertag

Im Gottesdienst zum Volkstrauertag, den BGR Pfarrer Richard Meier und Diakon Helmut Pscheidl feierlich gestalteten, wurde in Reibersdorf aller Opfer in Kriegen gedacht. Bürgermeister Martin Panten sprach dazu mahnende Worte in der kürzlich umfassend renovierten Expositurkirche Sankt Martin.

„Viele Menschen lernen offensichtlich nichts aus der Geschichte, sie sind gefangen von Egoismus, Neid und Machtgier“, sagte BGR Pfarrer Richard Meier zum Volkstrauertag. Wir dürfen nie aufhören, uns um Frieden zu bemühen, forderte der Pfarrer. Bürgermeister Martin Panten erinnerte in seiner Ansprache an die er-

schütternden Aktualitäten des Krieges im Nahen Osten und des russischen Angriffskriegs auf die Ukraine. Städte und Landschaften würden dem Erdboden gleichgemacht, Menschen seien auf der Flucht, die Zahlen der Toten und Verwundeten stiegen mit jedem Tag. Über allem stehe die Drohung eines Atomschlags gegen den Westen. „Haben wir aus der Geschichte nichts gelernt, ist Krieg wieder ein Mittel der Politik?“, fragte der Bürgermeister. Frieden und Versöhnung seien unumgänglich. Wie aus ehemaligen Erzfeinden Freunde und Verbündete für ein gemeinsames friedliches Europa geworden sind, könnten wir mit Frankreich und

Deutschland erleben. Die Aussöhnung der beiden lange verfeindeten Nationen sei ein Vorzeigebispiel und damit auch für alle ein Hoffnungszeichen. Ein Hoffnungszeichen dafür, beharrlich am Frieden zu arbeiten, dem Frieden in unserer Welt zu dienen und so als Gedenkende und Handelnde zu Friedensstifterinnen und Friedensstiftern zu werden.

Das offizielle Totengedenken mit der Kranzniederlegung erfolgte am Kriegerdenkmal. Der feierliche Gottesdienst und der Gedenkakt wurden von der Blaskapelle „Brandlberger Buam“ musikalisch gestaltet. Mit dem Lied vom „Guten Kameraden“ und der Nationalhymne wurde die würdige Gedenkfeier beendet.

*Text/Foto: Konrad Rothammer*



*Diakon Helmut Pscheidl, BGR Pfarrer Richard Meier und Bürgermeister Martin Panten beim Gedenkakt am Reibersdorfer Kriegerdenkmal*



[www.bestattungen-wörth.de](http://www.bestattungen-wörth.de)

**Rudolf Aumer**  
Bestattungsunternehmer



**BESTATTUNGEN · ÜBERFÜHRUNGEN · SARGLAGER**

Waldstr. 1 · 93086 Wörth/Hofdorf · Telefon 09482-12 70 · Fax 95 94 80

**Tag + Nacht erreichbar 0171 265 07 72**

## Parkstettener „Selbstvermarkter“

|                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                                           |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Fam. Braun</b><br>Roithof 1, 94365 Parkstetten<br>Tel. 09422 809703                                     | Verkauf freitags von 9 bis 16 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung:<br>Kartoffeln, Eier                                                                                                                               |
| <b>Fam. Thomas Friedl</b><br>Köbnacher Straße 6, Parkstetten,<br>Tel. 09421 839739                         | Honig aus eigener Imkerei<br>Wildbret vom Wildschwein und Reh, portioniert und vakuumiert<br>Kaninchen küchenfertig, Brennholz ofenfertig                                                                                 |
| <b>Hackschnitzel Haslbeck</b><br>Unterharthof 27, Parkstetten,<br>Tel. 09428 902484,<br>Handy 0171 8435792 | Hackschnitzel (auch eingefärbt) zur Beetabdeckung und für Hackgutheizungen,<br>Räucherchips für das besondere Grillerlebnis                                                                                               |
| <b>Josef Haslbeck</b><br>Unterharthof 28a, Parkstetten,<br>Tel. 09428 630                                  | Honig aus eigener Imkerei                                                                                                                                                                                                 |
| <b>Marmeladenküche Haslbeck</b><br>Unterharthof 28, Parkstetten,<br>Tel. 09428 630                         | Marmelade, Gelee, Säfte, Pikantes, Geschenkkörbe<br>Gartencafé – am 1. und 3. Samstag und Sonntag im Monat ab 13 Uhr geöffnet                                                                                             |
| <b>Fam. Heindl</b><br>Donaustraße 12, Reibersdorf,<br>Tel. 09421 21574                                     | Jeden Freitag ab 15.00 Uhr Bauernbrot (ohne Zusatzstoffe) mit reinem Natursauerteig<br>nach alter Tradition im Holzofen gebacken                                                                                          |
| <b>Fam. Kieninger</b><br>Donaustraße 13a, Reibersdorf,<br>Tel. 09421 300982                                | 24-h-Milchtankstelle - Rund um die Uhr frische Rohmilch direkt vom Bauernhof.<br>Milchgefäß kann mitgebracht oder am Regiomat erworben werden.<br>Regiomat mit vielen Köstlichkeiten aus der Region                       |
| <b>Sabrina Kößl</b><br>Bajuwarenstraße 22a, Parkstetten,<br>Tel. 0151 28726996                             | Honig aus eigener Imkerei<br>Honigseifen                                                                                                                                                                                  |
| <b>OGV Parkstetten</b><br>Ansprechpartner: Karl Heinz Lorper<br>Tel. 09421 10216                           | Honig aus der vereinseigenen Imkerei                                                                                                                                                                                      |
| <b>OGV Parkstetten</b><br>Ansprechpartner: Josef Ammering<br>Tel. 09421 5109531                            | Ab Herbst naturreiner, ungespritzter Apfelsaft aus dem OGV-Garten                                                                                                                                                         |
| <b>Fam. Stahl</b><br>Fischerdorf 24, Parkstetten,<br>Tel. 09421 12249                                      | Speisekartoffeln der Sorte Anuschka - festkochend                                                                                                                                                                         |
| <b>Fam. Wesselak</b><br>Martinstraße 1, Reibersdorf,<br>Tel. 09421 88806                                   | Speisekartoffeln der Sorten:<br>Ditta, Glorietta und Bernina – festkochend<br>Agria und Quarta – vorwiegend festkochend<br>Laura (rotschalig) – vorwiegend festkochend<br><b>Neu: Jetzt auch Selbstbedienung möglich!</b> |

Sie sind auch Selbstvermarkter? Dann nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf:

Gemeindeverwaltung, Ansprechpartnerin Gerda Blindzellner, Tel. 09421 9933-29, E-Mail [sekretariat@parkstetten.de](mailto:sekretariat@parkstetten.de)



Foto: Anita Sparrer



## Kindertagespflegestelle Birgit Bauer erhielt „Ökokids“-Auszeichnung

Auch dieses Jahr durften Tagesmutter Birgit Bauer und deren Vertretung Petra Kremer vom Bay. Staatsminister Thorsten Glauber die Auszeichnung „Ökokids 2025“ entgegennehmen. „Viele Kindertageseinrichtungen leisten auf dem Gebiet nachhaltiges und umweltbewusstes Verhalten“ großartige Bildungsarbeit. Kreativ und mit viel Herz fördern sie bei den Kleinsten Umweltbewusstsein und Entscheidungskompetenzen. Außerdem setzen sie beim Betrieb der Einrichtung Nachhaltigkeitsthemen vorbildlich um. Mit der Auszeichnung „Ökokids“ wollen wir besonders engagierte Ein-

richtungen würdigen, das waren die Worte, mit denen Staatsminister Glauber die Urkunde überreichte.



Die beiden Tagesmütter betreuen momentan fünf Kinder im Alter von einem bis drei Jahren. Am liebsten halten sich alle im großen Naturgarten auf. Da werden Vögel und Schmetterlinge beobachtet, Feuerkä-

fer gezählt und es wird dem Brummen der Hummeln und dem Summen der Bienen gelauscht. Und so fiel dieses Jahr die Wahl auf das Thema: „Raupe Nimmersatt trifft Biene Maja“. Das Ganze wurde dokumentiert und beim Landesverband für Vogel- und Naturschutz in Bayern e. V. eingereicht, und wie auch schon im letzten Jahr bewertete die Jury das Ganze als „Projekt, welches praxisnahe und kreative Bildung für nachhaltige Entwicklung schon im frühkindlichen Bereich vermittelt.“

*Text/Foto: Birgit Bauer*



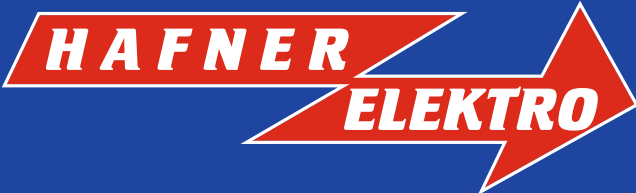
*Birgit Bauer und Petra Kremer mit dem LBV-Vorsitzenden Dr. Norbert Schäffer und Staatsminister Thorsten Glauber*

# Bäckerei Schaller



Parkstetten • Straubinger Str. 10  
Tel. 09421 / 106 67 Fax 09421 / 98 90 78

Besuchen Sie unsere  
gemütliche Caféecke!



Parkstetten  
Köbnacher Straße 14  
Telefon: 09421/10782



## Wie es damals war....

### Der Bräutigam streikte

Dass es sich bei der ausgefallenen Hochzeit, von der 1891 sogar das Rosenheimer Tagblatt berichtete, um keine „Zeitungssente“ handelte, bezeugten auch frühere Parkstettener. Ich kann mich erinnern, dass mein Vater von dem Vorfall erzählte, der wohl zu einem alten Dorfratsch gehörte. Nach den Erzählungen stammte der abgesprungene Bräutigam aus dem Gäuboden. Leute, die am Tag der Hochzeit losgeschickt wurden, um nach ihm zu suchen, sollen ihn daheim beim „Mistauflegen“ gefunden haben. Er erklärte den Boten, dass er seine Ruhe haben wolle und keine Lust mehr habe, nach Parkstetten zu heiraten. So musste die „Suchdelegation“ ohne Bräutigam zur Hochzeitsgesellschaft zurückkehren.

Dass die ausgefallene Hochzeit doch ein Fest wurde, ist wohl einer guten Vorbereitung zuzuschreiben. Das Essen war bereits hergerichtet. Damals war es üblich, den Gästen ein sogenanntes „Mahlgeld“ abzuverlangen. Also hatten die Hochzeitsgäste das Geld dafür schon

— **Parkstetten, 14. Jan.** Vor einigen Tagen sollte hier eine Hochzeit stattfinden. Es hatte schon längst zum Hochzeitsamte geläutet, der Herr Pfarrer und der Mehner spähten nach allen Seiten aus, aber es zeigte sich weder ein Brautpaar noch ein Hochzeitsgast mit Ausnahme eines Einzigen, der denn schließlich auch allein dem Amte beiwohnte. In nicht geringerer Verlegenheit befand man sich im Wirtshause: Braut und Beiständer und sonstige Geladene hatten sich eingefunden, der Bräutigam blieb aus. Stunde um Stunde verrann, und die Frage: „Was thun?“ beschäftigte Alle. Endlich entschloß man sich, dem streikenden Bräutigam zum Trost die Hochzeit erst recht zu feiern; man setzte sich zum Mahle, ließ sich Essen und Trinken schmecken und gerieth endlich in eine so gemüthliche Stimmung, daß das Bischen Abgang des Hochzeiter's vollständig aus dem Gedächtniß entschwand. In selbst „gedenkt“ wurde, d. h. die Braut empfing die Geschenke, welche die geladenen Gäste in andern Fällen der neuvermählten Frau zu überreichen pflegen, und dieselbe nahm die Gabe mit einer Miene an die nicht den mindesten Gram über das Fernbleiben des „Außerwählten“ verrieth. Ein Tänzchen beschloß diese Hochzeit ohne Bräutigam.

Bild: Gemeindearchiv / Rosenheimer Tagblatt

verplant, Musikanten waren da und alle hatten sich auf eine lustige Feier gefreut. Keiner wollte sich diese Freude nehmen lassen. Die Braut konnte sich trösten, dass sie von einem Ehemann verschont blieb, der sich noch rechtzeitig als wankelmütiger Trottler gezeigt hatte.

Nicht nur der Pfarrer, sondern auch ein Standesbeamter ist an diesem Tag ohne Brautpaar geblie-

ben. Wurde in Bayern bis zum 31. Dezember 1875 eine Hochzeit nur in die Kirchenbücher eingetragen, musste diese im Jahr 1891 auch in weltlichen Standesämtern erfasst werden. Sonst war eine Heirat ungültig. Als Standesbeamte amtierten der Bürgermeister oder der Gemeindeschreiber. Gemeindeschreiber war zu der Zeit in der Regel der Dorfschullehrer.

Text: Konrad Rothammer



**Öffnungszeiten:**

**Montag + Mittwoch**

**Anmeldung und Unterricht**

**18.30 Uhr bis 20.30 Uhr**

# HARTL GmbH

Mobil 0160 / 96 400 450

Parkstetten · Straubinger Straße 38

**Aus- und Weiterbildung Berufskraftfahrer**



## Wie es damals war....

### 1933 stand das Gedenken der Toten und Gefallenen unter der Regie der Nazis

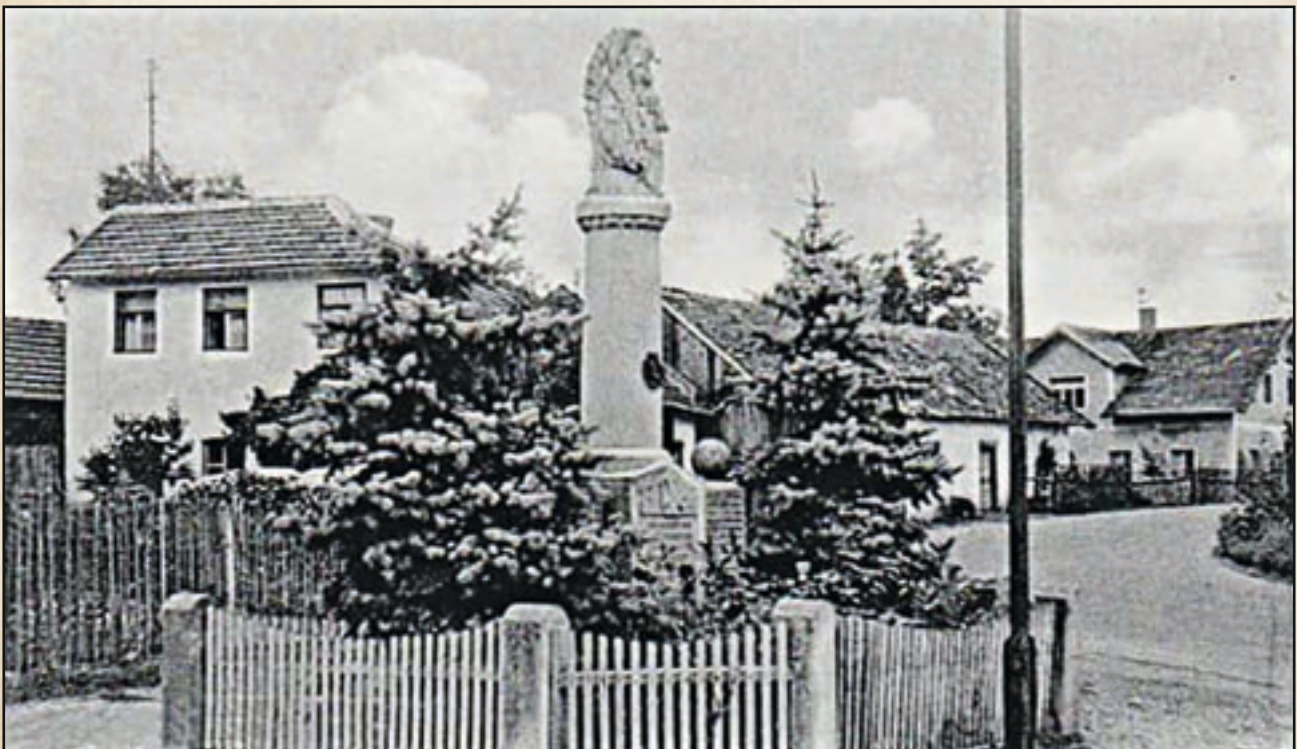
Der abgebildete Zeitungsausschnitt zeigt, dass die Nazis bereits im ersten Jahr ihrer Machtergreifung das kirchliche Totengedenken vereinnahmt hatten. Alle Vereine und Angehörige von Gefallenen des 1. Weltkrieges zogen nach dem Gottesdienst an Allerheiligen in einem „imposanten Festzug“ mit Musikbegleitung zum Kriegerdenkmal. Von einem Totengedenken oder einer Gräbersegnung auf dem Friedhof, so wie es in unserer Zeit an Allerheiligen stattfindet, liest man kein Wort. Der Ortsgruppenleiter der NSDAP führte 1933 die Regie. Das allgemeine Totengedenken war offensichtlich der Heldenehrung untergeordnet. Von Kriegsgräbern im „Feindesland“ wurde gesprochen. Von Versöhnung war sicher keine Rede. Auch an den Volkstrauertagen unserer Zeit wird der Gefallenen von nun zwei Weltkriegen gedacht. Heute wird von den Rednern an das Grauen und Leid in Kriegen erinnert und zur Versöhnung gemahnt. Welch ein Unterschied zum damaligen Gedenken.

Das Parkstettener Kriegerdenkmal befand sich 1933 am heutigen Kreisverkehr in Oberparkstetten. Es wurde 1922 eingeweiht und musste 1949 aus verkehrstechnischen Gründen an den Nordeingang des ehemaligen Friedhofs bei der Kirche verlegt werden.

**Parkstetten. (Gedenken der Toten und Gefallenen)** Nach dem Vormittagsgottesdienst versammelten sich am Allerheiligentage alle Vereine und die Angehörigen von gefallenen Kriegern und zogen unter Vorantritt der Schuljugend und der Musikkapelle Eidschint zum Kriegerdenkmal an der Straßenkreuzung nach Oberparkstetten. Versammelt waren alle Behörden, der Veteranen- und Kriegerverein, die Feuerwehr und auch die hies. Ortsgruppe der NSD. mit Fahnen, ein sehr imposanter Festzug. Am Denkmal hielt der Ortsgruppenleiter der NSDAP. Herr Oberlehrer Siegl eine zu Herzen gehende Ansprache. Er gedachte der Toten, die in unserem Friedhofe ruhen und die wir stets besuchen sollen. Besonders aber gedachte er der im Weltkriege Gefallenen, die alles, ja ihr Leben für uns opferten. Nach der Ansprache wurde vom hies. verhärteten Kirchenchor zu Ehren der Gefallenen ein prächtiger Chor vorgetragen. Der hiesige Stützpunktleiter der NSDAP. Herr Schütz legte am Denkmal einen schönen Kranz nieder. Kinder brachten 2 passende Gedichte zu Gehör. Nachdem die Musikkapelle noch das Lied vom guten Kameraden gespielt hatte, ergriff Herr Oberlehrer nochmals das Wort und bat die Anwesenden Opfer zu bringen für die Instandsetzung der Kriegergräber im Feindesland. SS-Leute nahmen anschließend die Sammlung vor, bei der ein ganz schönes Säckchen zusammengekommen ist. Hierauf löste sich der Zug auf und die schöne schlichte Gedenkfeier war beendet.

*Bild: Gemeindecarchiv, Straubinger Tagblatt vom 03.11.1933*

Auch dort hatte es keinen idealen Platz und so wurde es nach dem Neubau der Kirche auf seinen heutigen Standort versetzt. *Text: Konrad Rothammer*



*Der erste Standort unseres Kriegerdenkmals.*

*Foto: Gemeindecarchiv*



## Wie es damals war....

### Landtagsabgeordnete wurden von Wahlmännern gewählt

Ein Pfarrer und fünf der größten Bauern unserer Gegend durften im Jahr 1869 Abgeordnete für die zweite Kammer des bayerischen Landtags wählen. Die Wahl erfolgte damals indirekt über Wahlmänner – ähnlich wie noch heute die Wahl des Präsidenten der USA. 840.000 Personen waren im Jahr 1869 im Königreich Bayern wahlberechtigt. Wählen durften damals nur Männer über 21 Jahre, die mindestens ein halbes Jahr direkt Steuern gezahlt hatten. Im Mai 1869 beteiligten sich 386.495 Wahlberechtigte an der Wahl der 9618 Wahlmänner, zu denen die genannten Personen aus dem Bielhof, aus Münster, Steinach, Thurasdorf, Hörabach und dem Roithof gehörten. Diese wählten dann am 20. Mai die 155 Abgeordneten der zweiten Kammer des Landtags. Von den Gewählten gehörten 79 der katholischen konservativen Zentrumspar- tei an, 17 waren Liberale, und 59 Linksliberale. Die Zentrumspar- tei (Patrioten) errang bei dieser Wahl zum ersten Mal die Mehrheit und behielt sie dann bis 1918. Der Landtag bestand im König- reich Bayern aus zwei Kammern.

**¶ Parkstetten, 13. Mai. Im Wahlorte Steinach des Bezirksamts-Sprengels Straubing sind nachstehende Wahl- männer gewählt worden: 1) Kav. Hien, Bauer v. Bielhof, 2) Jos. Dietl, Bauer v. Steinach, 3) Hr. Wolfgang Holz- bauer, Pfarrer v. Münster, 4) Jos. Groll, Bauer v. Thuras- dorf, 5) Seb. Leiderer, Bauer von Roithof, 6) Jos. Pier- geist, Bauer v. Hörabach, lauter gute Patrioten und charak- terfestste Männer.**

*Foto: Gemeindearchiv/ Straubinger Tagblatt vom 15. Mai 1869*

Das waren die Kammer der Reichs- räte und die Kammer der gewähl- ten Abgeordneten.

Die Kammer der Reichsräte wurde nicht vom Volk gewählt. Ihre Zu- sammensetzung war durch die Verfassung bestimmt, soweit ihre Mitglieder nicht von der Krone be- stellt wurden. Sie bestand aus den volljährigen Prinzen, zwei Kronen- würdenträgern, zwei Erzbischöfen, den Oberhäuptern der 18 wichtigs- ten Adelshäuser, 29 weiteren erbli- chen Mitgliedern, einem von der Krone ernannten katholischen Bi- schof, dem Präsidenten des protes- tantischen Oberkonsistoriums und zu maximal einem Drittel der ge- samten Mitgliederzahl aus von der Krone auf Lebenszeit ernannten Personen.

Oberhaupt des Staates war 1869 König Ludwig II. Er vereinigte alle Rechte der Staatsgewalt in seiner Person und stand der Judikative, der Legislative und der Exekutive vor. Allerdings war die Macht des Königs nicht mehr allumfassend, sondern seit 1818 durch Regelun- gen der Verfassung beschränkt. Das Königreich Bayern war da- durch eine konstitutionelle Monar- chie. Es gab Regeln, an die sich auch der König halten musste. Seine Macht wurde begrenzt durch die zwei Kammern des Landtags, die auf die Gesetzgebung und die Steuerbewilligung Einfluss hatten.

*Text: Konrad Rothammer  
Quellen: Wikipedia und  
Straubinger Tagblatt*



## Wer weiß, wo dieses Bild aufgenommen wurde?



*Foto: Gemeindearchiv*

**Das Foto ist im Jahr 1958 entstanden.**



## Herzlichen Dank, an alle, die bisher dem Gemeindearchiv Erhaltenswertes über unsere Gemeinde zur Aufbewahrung überlassen haben!

### Aufruf:

Vielleicht haben auch Sie alte Bilder oder gar Filme zu Hause, über Bauwerke, Baustellen oder Anderes in unserer Gemeinde. Sehen Sie dem Lauf der Zeit bitte ins Auge. Eines Tages werden Sie nicht mehr sein und die Gefahr wird akut, dass ihre Schätze unwiderruflich verschwinden.

Niemand braucht sich von seinen Sammlungen zu trennen – wenn er es nicht will. Es werden Kopien im Gemeindearchiv aufbewahrt und diese sind dann auch in den kommenden Jahrhunderten der Allgemeinheit verfügbar.

Sollten Sie etwas Erhaltenswertes über unsere Gemeinde zu Hause haben, wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung, Telefon 09421/99330, oder an Konrad Rothhammer, Telefon 09421/1481.

**„Nur wer die Vergangenheit kennt,  
kann die Gegenwart verstehen und  
die Zukunft gestalten“.**

*Zitat von August Bebel – entnommen  
aus der sehr sehenswerten Homepage  
des Archivs der Gemeinde Steinach*

### Mitteilung

Auszug aus dem derzeitigen Bestand des Gemeindearchivs, vorhanden in Papier- und/oder digitaler Form:

Fotosammlungen von Karl Ebenbeck, Konrad Rothhammer, der Gemeinde, Karl Schellerer aus München, Jürgen Gampig, Johann Hiegeist und Anton Dünstl aus Reibersdorf sowie einzelne Fotos, überlassen von mehreren Personen.

Zeitungsberichte von Karl Ebenbeck aus den Jahren um 1970 bis 2003, Konrad Rothhammer aus den Jahren 2003 bis heute, Birgit Rohrmüller und Anderen. Zeitungsabschnitte gesammelt von Ida Bachl. Erinnerungsberichte von Josef Haselbeck, Helga Schießwohl und Peter Fürst.

Chroniken und Forschungsberichte von Claudia Heigl aus Steinach und von Hans Agsteiner aus Münster. Alle bisher erschienenen Gemeindeboten sind in Papier- und digitaler Form vorhanden, ebenso Sammlungen historischer Gemeinderatsbeschlüsse und historischem gemeindlichen Schriftverkehrs, die Chronik der Harthöfe von Josef Haselbeck aus Straubing (überlassen von Birgit Rohrmüller), Chronik der Jagdgenossenschaft Parkstetten (überlassen von Heribert Flierl aus Scheften), Chronik des Bielhofes von Cornelia Landstorfer, usw.

Mehrere Filme über Parkstetten (überlassen vom Filmclub Parkstetten, von Karl Ebenbeck, Horst Ittner, Eberhard Gampig aus Strau-

bing und Rainer Kieninger). Aus Reibersdorf hat Theo Kosselek einen von ihm erstellten Film über die dortige Faschingshochzeit im Jahr 1979 und drei weitere Filme – die wertvolle Zeitdokumente aus den Jahren 1939 bis 1941 über die Schule und das Leben in Reibersdorf sind – dem Gemeindearchiv überlassen.

Aus Steinach hat Detlev Schneider von ihm erstellte Filme an das Archiv übergeben: über das Neue Schloss Steinach, über den Schlossbenefiziat und Schriftsteller Joseph Schlicht und über Kirchen in der Gemeinde Steinach.

Im Archiv befinden sich auch Nachlässe des Parkstettener Schützenvereins TELL, des Burschenvereins Concordia und der KLJB.

### Weitere Aufrufe:

an alle Schriftführer und Vereinsvorstände: Sollten sie alte Vereinsunterlagen haben – für die keine Verwendung mehr ersichtlich ist – übergeben Sie diese bitte an das Gemeindearchiv.

Wer Interesse an einer ehrenamtlichen Mitarbeit beim Aufbau des Gemeindearchivs hat, sollte sich bitte bei einer der oben genannten Telefonnummern melden.

*Text: Konrad Rothhammer*



## Auflösung des Bilderrätsels in der Septemбераusgabe des Gemeindeboten:

Das Rätselbild in der letzten Ausgabe zeigte Häuser an der Kößbacher Straße im Jahr 1958. Seither hat sich dort sehr viel verändert. Lediglich die ersten beiden Häuser rechts der Straße sind noch weitgehend erhalten. Zwischen diesen beiden Häusern befindet sich heute eine Einfahrt zur Oberen Ringstraße. Das Haus der Familie Schellerer am rechten Bildrand steht aktuell leer. Es wird in absehbarer Zeit abgerissen um Platz für einen Neubau zu schaffen.

*Text: Konrad Rothhammer / Foto: Gemeindearchiv, Sammlung Karl Schellerer*



## Ein Fest der Ehre: Feuerwehr Parkstetten ernennt erstmals Ehrenmitglieder beim Florianifest

Am Samstag, den 05.10.2024, lud der Feuerwehrverein zum jährlichen Florianifest in das Pfarrheim Parkstetten ein.

Das Fest begann mit der Vorabendmesse und einem Totengedenken, während der Kirche wurden wir jedoch zu einem Brand eines Nebenge-

bäudes in den Nachbarort Steinach alarmiert. Einige Kameraden fuhren jedoch nicht mit zum Einsatz und verblieben in der Kirche. Nachdem die restliche Mannschaft wieder zurück vom Einsatz kam, begann auch der offizielle Teil des Florianifestes. Zuerst begrüßte unser 1. Vorstand Tobias Giger die Anwesenden, darunter auch unser Pfarrer Richard Meier, unser 1. Bürgermeister Martin Panten und unser 2. Bürgermeister und Kirchengpfleger Franz Listl. Nach dem gemeinsamen Abendessen, welches unser Stamm-Caterer „SR-Catering“ lieferte, stand ein ganz besonderer Punkt auf der Tagesordnung. Denn bei der Eintragung in das Vereinsregister im Jahre 2022 (e.V.) wurde in der Satzung festgehalten, dass der Feuerwehrverein nun auch Ehrenmitglieder ernennen kann. Die aktuell amtierende Vorstandschaft hat in seiner Sitzung beschlossen, Herrn Johann Kammermeier und Herrn Franz-Xaver Wacker als erste Ehrenmitglieder in der Geschichte des Feuerwehrvereins aufzunehmen.

Hans und Xare haben über viele Jahre hinweg mit unermüdlichem Einsatz und großer Hingabe für unsere Gemeinschaft gearbeitet. Ihr Engagement und ihre Loyalität haben nicht nur unsere Feuerwehr, sondern auch die gesamte Gemeinde geprägt. Ob bei Einsätzen, Übungen oder Veranstaltungen – Hans und Xare waren immer zur Stelle und haben nie gezö-



## THEATER 2025 DES FÖRDERVEREINS DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR PARKSTETTEN

Nach der gelungenen Theaterpremiere in diesem Jahr wird auch im Jahr 2025 in der Gemeinde Parkstetten wieder ein Theater vom Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Parkstetten gespielt. Die Aufführungen finden aller Voraussicht nach

Ende März und Anfang April im Pfarrheim in Parkstetten statt. Der Kartenvorverkauf dazu startet aller Voraussicht nach am Samstag, 1. März 2025 um 10 Uhr im Rathauseck. Sobald die genauen Spieltermine feststehen, werden wir über die so-

zialen Medien, den Aushang von Plakaten und die Tageszeitung über das Stück, den Kartenvorverkauf und die Eintrittspreise gesondert informieren.

*Text: Feuerwehr Parkstetten*

ger, ihr Wissen und ihre Erfahrung weiterzugeben. Ihr unerschütterlicher Teamgeist und ihr kameradschaftlicher Umgang haben uns alle inspi-

riert. Hans und Xare haben nicht nur Brände gelöscht, sondern auch Brücken zwischen Menschen gebaut. Ihre positive Ausstrahlung und ihr

Humor haben selbst in den schwierigsten Situationen Licht ins Dunkel gebracht.

Heute möchten wir Hans und Xare nicht nur für ihre Verdienste danken, sondern auch anerkennen, dass sie durch ihren Einsatz für die Feuerwehr ein Zeichen gesetzt haben. Es ist uns eine Ehre, sie beide als erste Ehrenmitglieder in der Geschichte des Feuerwehrvereins Parkstetten aufzunehmen.

Im Anschluss an die Ehrungen berichtete unser 1. Vorstand, welcher zugleich auch der Festleiter für das bevorstehende Gründungsfest im Jahr 2026 ist, über den aktuellen Zwischenstand der Planungen.

Nach dem offiziellen Teil wurde mit Unterstützung des Alleinunterhalters Dominik Datzmann ausgiebig gefeiert.



Text/Fotos: Feuerwehr Parkstetten



## DANKESCHÖN

Die Vorstandschaft und das Gruppenführerteam der Freiwilligen Feuerwehr Parkstetten bedanken sich recht herzlich bei Ihnen für Ihre großzügige Spende im Rahmen der Haussammlung 2024.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein unfallfreies Jahr 2025.

## STARTE MIT UNS VOLL DURCH!

Werde Azubi (m/w/d) bei Prebeck in diesen Berufen:



METALL-BAUER/IN



TECHNISCHE/R SYSTEMPLANER/IN

Auch Duales Studium möglich: Bauingenieurwesen oder Baumanagement

OFFENE STELLENANGEBOTE: [PREBECK-STAHLBAU.DE/JOBS](http://PREBECK-STAHLBAU.DE/JOBS)



Brunfeldstraße 9 + 11  
94327 Bogen/Furth  
[PREBECK-STAHLBAU.DE](http://PREBECK-STAHLBAU.DE)



Freiwillige Feuerwehr Parkstetten



**Sa. 11. Januar** Mehrzweckhalle Parkstetten  
Einlass: 19 Uhr | Beginn: 20 Uhr

## Feuerwehrball 2025

Musikalische Unterhaltung mit den „die Voigranaten“  
schwarz-weiß Ball • Mehr Infos unter: [www.feuerwehr-parkstetten.de](http://www.feuerwehr-parkstetten.de)

Einlass: 19 Uhr • Beginn: 20 Uhr  
Eintritt: 18 € • Vorverkauf: 17 €  
Buffet von SR-Catering  
• Preis Vorverkauf 18,00 €  
• Abendkasse 19,80 €

Kartenvorverkauf im Rathauseck:  
• Di 12.11. 18:30 - 20:00 Uhr  
• Do 14.11. 18:30 - 20:00 Uhr  
• Di 19.11. 18:30 - 20:00 Uhr  
• Sa 23.11. 10:00 - 12:00 Uhr  
• Mi 27.11. 18:30 - 20:00 Uhr  
weitere Termine: Homepage (Kalender)





## Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Parkstetten mit Neuwahlen

Bei der Feuerwehr Parkstetten stand die alljährliche Jahreshauptversammlung an. Sowohl beim aktiven Feuerwehrdienst als auch beim Feuerwehrverein blickte man auf ein erfolgreiches Jahr zurück. In dieser Versammlung ging es aber vor allem auch um Neuwahlen. Nach zwölf Jahren im Amt beenden die beiden Kommandanten Robert Wacker und Tobias Werner zum Jahresende ihren Dienst. Die Neuwahl der Kommandanten musste im Verlauf der Versammlung abgebrochen werden, da sich keine Kandidaten zur Wahl stellten. Auf der Vereinsseite wurden jedoch beide Vorstände für weitere drei Jahre in ihrem Amt bestätigt. Und auch die restliche Vorstandschaft blieb nach den Wahlen größtenteils unverändert. An der Versammlung am Samstag, 16.11.24 nahmen insgesamt 74 Personen teil, darunter 50 aktive Mitglieder. Diese fand diesmal im Sportheim des RSV Parkstetten statt. Anfangs blickte der 1. Vorstand Tobias Gigler auf das vergangene Vereinsjahr 2023/2024 zurück. Zu den Highlights zählte neben den üblichen Festivitäten wie dem Feuerwehrball, dem Maifest und dem Floriansfest auch die sehr erfolgreiche Theatervorstellung „Wegen Erbschaft Geschlossen“ Anfang dieses Jahres. Der Besuch von sechs Gründungsfesten weckte steigende Vorfreude für das eigene geplante Jubiläum im Juli 2026. Die Vorbereitungen hierfür lau-

fen gut und erst kürzlich hat der Verein hierfür eine Spende in Höhe von 10.000 Euro von der Firma Beton Heller erhalten.

Der 1. Kommandant Robert Wacker blickte sodann auf seine zwölfjährige Amtszeit zurück, in der insgesamt 758 Einsätze und natürlich auch sehr viele Übungsstunden stattfanden. Es wurden Gerätschaften im Wert von ca. 820.000 Euro angeschafft, darunter vor allem ein neues HLF10 für 422.000 Euro. Viele Lehrgänge und zehn Leistungsprüfungen wurden absolviert und so kann die Wehr heute auf 73 aktive Mitglieder zurückgreifen. Darüber hinaus kann sich besonders die Kinderfeuerwehr mit aktuell 33 Mitgliedern sehen lassen. Der scheidende Kommandant bedankte sich besonders bei seinem Stellvertreter Tobias Werner. Auch er wird nach eigenen Worten bald mit einem weinenden und einem lachenden Auge seine Führungsfunktion abgeben. In einer emotionalen Rede dankte auch er seinen Unterstützern und der gesamten Mannschaft.

### Herausforderungen bei der Kommandantenwahl

Die Wahl des neuen Kommandanten und seines Stellvertreters gestaltete sich leider schwierig. Alle sechs vorgeschlagenen Kandidaten lehnten eine Kandidatur ab. In einer ausführlichen Diskussion wurde versucht, die

Gründe hierfür zu erörtern. Bürgermeister Panten fungierte als Wahlleiter und erläuterte mögliche Lösungen, darunter die Schaffung des Amtes eines weiteren stellvertretenden Kommandanten. Er versprach, die Themen in der nächsten Gemeinderatssitzung anzusprechen und musste die Wahl damit abbrechen. In einer Dienstversammlung soll möglichst noch vor Ende des Jahres eine weitere Wahl stattfinden. Sollte dann keine Lösung gefunden werden, müsste laut geltendem Recht der Gemeinderat einen geeigneten Übergangskandidaten ernennen.

### Vorstandswahlen liefen reibungslos

Bei den Vorstandschaftswahlen wurde das Duo aus Tobias Gigler als 1. Vorstand und Fabian Schlecht als 2. Vorstand ohne Gegenkandidaten mit großer Mehrheit wiedergewählt. Der Kassier Thomas Baumeister legt sein Amt nieder und so wurde Michael Paulus als Kassier gewählt. Die restliche Vorstandschaft blieb nahezu unverändert, erfreulicherweise wurde der scheidende Kassier als neuer Beisitzer aufgenommen. Marco Antretter wurde in seinem Amt als Schriftführer bestätigt und folgende Mitglieder werden den Vorstand weiterhin als Beisitzer unterstützen: Leon Diebold, Magdalena Eichinger, Thomas Scholtz, Felix Schwarzensteiner, Stefan Ternes und Andreas Wittmann. Als Kassenprüfer wurden abschließend Andreas Schindler und Thomas Friedl gewählt. Markus Bonshab beendet dieses Amt auf eigenen Wunsch nach vielen Jahren.

Der 1. Bürgermeister Martin Panten dankte in seiner Rede den scheidenden Kommandanten für ihre herausragenden Leistungen und hob die Bedeutung der Vereinsaktivitäten für das Dorfleben in Parkstetten hervor. Er dankte den Vorständen für die erfolgreiche Amtszeit und wünschte Ihnen weiterhin alles Gute. Besonders erfreut zeigte sich der Bürgermeister zum Schluss noch über das nach wie vor große Interesse an der Kinderfeuerwehr.

*Text: Feuerwehr Parkstetten*



Foto: Gemeinde



## Kameradschaftsabend FFW Reibersdorf am 08.11.2024

### Christian Probst Ehrenkommandant - FFW Reibersdorf Patenverein in Parkstetten

Beim Kameradschaftsabend der Freiwilligen Feuerwehr im Feuerwehr- und Schützenhaus wurden vier Mitglieder neu aufgenommen. Den Höhepunkt bildete die Ernennung von Christian Probst zum Ehrenkommandanten. Korbinian Staudinger, einer von drei gleichberechtigten Vorsitzenden, begrüßte besonders Hanna Probst und Ferdinand Braun (Kinderfeuerwehr) sowie Filipa Matschoss und Michael Heller als neue Feuerwehrmitglieder. Er wies auf die Teilnahme der Freiwilligen Feuerwehr an der Pfarrmesse mit anschließendem Totengedenken am Ehrenmal anlässlich des Volkstrauertages hin. Staudinger gab bekannt, dass vom 17. bis 20. Juli 2026 das 150-jährige Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Parkstetten stattfindet, bei dem die Freiwilligen

Feuerwehr Reibersdorf Patenverein sei. Das Patenbitten werde voraussichtlich Ende Oktober 2025 sein. Der Vorsitzende dankte abschließend den Feuerwehrkameraden Manfred Probst und Xaver Probst, welche die vorhandenen Bierzeltgarnituren in mühevoller Arbeit wieder hergerichtet hätten. Dafür überreichte er ihnen Geschenkgutscheine. Kommandant Roland Sandl war es vorbehalten, die beeindruckende Laufbahn seines Vorgängers Christian Probst zu würdigen. Dieser übte zunächst 12 Jahre das Amt als zweiter Kommandant und in den vergangenen 18 Jahren als erster Kommandant aus. Sandl hob besonders den Kauf des neuen Tragkraftspritzenfahrzeugs im Kalenderjahr 2013 und die Anschaffung der jeweiligen aktuellen Ausrüstung, die für

die Feuerwehreinsätze erforderlich sei, hervor. Bei der Einführung der digitalen Alarmierung sei die Feuerwehr Reibersdorf im Landkreis Straubing-Bogen vorne dabei gewesen. Die Gründung einer Kinderfeuerwehr im Kalenderjahr 2019 stellte einen weiteren Höhepunkt dar. Detailgenauigkeit und die Leidenschaft für die Freiwillige Feuerwehr hätten Christian Probst immer ausgezeichnet. Er hätte es hervorragend verstanden, die Gemeinschaft zusammenzuhalten und voranzubringen. Christian Probst wurde deshalb zum ersten Ehrenkommandanten ernannt. Ihre Wertschätzung und ihren Respekt zeigten die anwesenden Feuerwehrmitglieder durch stehende Ovation.

*Text: Alfons Geith*

*Foto: FFW Reibersdorf*



## PHYSIOTHERAPIE MATTHIAS WEINMANN

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Krankengymnastik am Gerät (KGG)
- Lymphdrainage
- Kiefergelenkstherapie (CMD)
- Schlingentisch
- Massagen
- Sportphysiotherapie
- Wärmeanwendung (Rotlicht/Fango)



Dekan-Seitz Str. 16 · 94356 Kirchroth · ☎ 09428/9499956 · ✉ [physio-weinmann@web.de](mailto:physio-weinmann@web.de)



Kindertageseinrichtung  
St. Raphael  
Parkstetten

## Anmeldung in der Kindertageseinrichtung St. Raphael für das Kita-Jahr 2025/2026

Am **Dienstag, 28.01.2025, und Mittwoch, 29.01.2025**, finden die Anmeldetage der Kindertageseinrichtung St. Raphael für Kindergarten- und Krippenbereich statt.

Für den Kindergarten können alle Kinder angemeldet werden, die zum September 2025 drei oder einige Monate unter drei Jahre alt sind oder es in den darauffolgenden Monaten noch werden.

Für die Krippengruppe können alle Kinder angemeldet werden, die zum September 2025 ein Jahr alt sind oder es die darauffolgenden Monate werden.

**Hierzu können feste Termine** mit der Kita-Leiterin Cornelia Sagmeister vereinbart werden.

**Ihr Termin findet im Rathauseck (neben dem Rathaus) bei einem kurzen 30-minütigen Treffen statt.**

**Zur Terminvereinbarung melden Sie sich bitte ab Dienstag, 07.01.2025 bis Donnerstag, 09.01.2025 (im Zeitraum von 9:00 bis 16:00 Uhr) unter der Telefonnummer 09421/9933-20 an.**

Bei der Anmeldung besteht die Möglichkeit, sich über die Einrichtung zu informieren und Fragen zu stellen. Hierfür benötigen wir noch keine U-Hefte der Kinder oder andere Unterlagen. Bei diesem Termin wird von Ihnen ein Anmeldebogen für Ihr Kind ausgefüllt. Somit ist Ihr Kind unverbindlich bei uns angemeldet

und Sie bekommen bis ca. Ende April schriftlich von uns Bescheid ob wir Ihr Kind in unsere Einrichtung aufnehmen können. Die Aufnahme in unsere Kindertageseinrichtung erfolgt entsprechend der verfügbaren Plätze und der bestehenden Aufnahmekriterien gemäß § 6 der Kindertageseinrichtungssatzung. Diese kann auf der Homepage der Gemeinde ([www.parkstetten.de](http://www.parkstetten.de)) unter „Ortsrecht“ abgerufen werden.

Sollten Sie zu den Anmeldetagen verhindert sein, haben wir das aktuelle Anmeldeformular auf unserer Homepage [www.kita-parkstetten.de](http://www.kita-parkstetten.de) zum Herunterladen zur Verfügung gestellt.

*Text: Kita St. Raphael*

*Foto: Kita St. Raphael*



*Grafik: Helme Heine*

### Kindertageseinrichtung St. Raphael

Schulstraße 1  
94365 Parkstetten

Telefon:  
09421 9933-20

Internet:  
[www.kita-parkstetten.de](http://www.kita-parkstetten.de)

E-Mail:  
[info@kita-parkstetten.de](mailto:info@kita-parkstetten.de)

## Kindertageseinrichtung St. Raphael Parkstetten

# Nikolausbesuch und Weihnachtszeit in der Kindertageseinrichtung St. Raphael

In der Vorweihnachtszeit wurde es in der Kindertageseinrichtung wieder mit Lichtern, Tannenduft und Kerzenschein besinnlich und gemütlich. Mit aktiver, freudiger Unterstützung der Kinder wurden die Gruppenräume weihnachtlich geschmückt und jedes Kind brachte von zu Hause einen Nikolaussocken mit. Voller Vorfreude warteten die Kinder gespannt, ob die leeren Socken nachts vom Nikolaus geholt werden. Am 6. Dezember war es endlich so weit: während sich alle Kindergartenkinder in der gemütlich dekorierten Turnhalle versammelten und freudig warteten, begrüßte der Nikolaus kurz die Krippenkinder über das Gartenfenster. Danach besuchte der Nikolaus die Kindergartenkinder, von denen er mit leuchtenden Augen erwartet wurde: alle Kinder horchten aufmerksam seinen Erzählungen, als er aus seinem goldenen Buch vorlas und sangen voller Freude die einge-

übten Lieder. Natürlich wurde am Ende der Feier jeder Gruppe ein großer Sack überreicht, in dem sich für jedes Kind der befüllte Nikolaussocken befand. Der Nikolaus fand selbstverständlich auch den Weg zu den Kindern der „Waldemar von Schwein“-Gruppe im Sportzentrum. Auch hier wurde das Nikolausfest im schön geschmückten Gruppenraum gefeiert und der Heilige Nikolaus nahm ganz nah bei den Kindern mit im Stuhlkreis Platz.

Ein herzliches Dankeschön an unseren Pfarrer Richard Meier, der auch heuer wieder die Rolle des Heiligen Nikolaus mit viel Einfühlungsvermögen übernommen hat und dadurch den Kindern ein wunderschönes Erlebnis ermöglicht hat.

In der weiteren Adventszeit wurde in den Gruppen gebastelt, es wurden weihnachtliche Lieder gesungen und Geschichten rund um das Weih-

nachtsfest vorgelesen. Auch an der Weihnachtstrucker-Aktion des Pfarrgemeinderats beteiligten sich die Kita-Kinder wieder mit großem Eifer. Gemeinsam wurden die von den Kindern mitgebrachten Spenden wie Grundnahrungsmittel oder Pflegeprodukte für die „armen Leute“ verpackt und jedes große Paket liebevoll verziert. So verging die Adventszeit wie im Flug und endete mit der internen Gruppen-Weihnachtsfeier, bei der das Christkind vorbeigeflogen kam: jede Gruppe wurde mit Geschenken für den Gruppenraum bedacht und hatte viel Freude beim Auspacken.

So verbrachten die Kinder der Kita eine besinnliche und gleichzeitig spannende Adventszeit und freuen sich nun auf gemütliche Weihnachtsferien im Kreis ihrer Familien.

*Text/Fotos: Kita St. Raphael*



## Bischer

Gase & mehr



PLATTNER  
Schweißtechnik & mehr

- Technische Gase zum Schweißen, für Camping, Küche und Baustelle, Ballongas
- Schweißtechnik und Zubehör
- Schankgase für die Gastronomie

Vladimir Bischer

Industriestraße 2 · 94365 Parkstetten

T 09421 - 9684301 · M 0159 - 0137749 (auch WA)

info@bischer-gase.de

## BISCHER

## ZWEIRAD · WERKSTATT

### Reparatur und Wartung

von Fahrrädern, E-Bikes, Pedelecs

Motorrädern, Roller, Quads, APes

aller Marken

Vladimir Bischer · Zweiradmeister

Industriestraße 2 · 94365 Parkstetten

T 09421 - 9684300 · M 0159 - 01377749 (auch WA)

zweiradwerkstatt.bischer@gmail.com

## Kindertageseinrichtung St. Raphael Parkstetten

## Durch die Straßen auf und nieder leuchten die Laternen wieder ....

Am Namenstag des Heiligen Martin, dem 11. November feierten die Kindergartengruppen der Kita St. Raphael gemeinsam das Martinsfest. Am frühen Abend trafen sich die Kinder und ihre Familien im großen Pausenhof der Schule und freuten sich über die liebevoll und kreativ gestalteten Laternen. Die Martinsandacht im Freien begann mit dem feierlichen Laterneneinzug der Vorschulkinder. Die Pastoralreferentin Andrea Plail feierte die Andacht in Zusammenarbeit mit dem Team der Kita sehr kindgerecht und anschaulich. Alle verfolgten gespannt das Martinsspiel, das von Kindern der Franz von Hahn Gruppe aufgeführt wurde. Die Andacht wurde musikalisch mit Martins- und Laternenlieder durch die Kinder und Eltern begleitet. Am Ende staunten die Kinder sehr, als der „echte“ St. Martin auf seinem Pferd in den Hof geritten kam. Diese Rolle übernahm wie schon viele Jahre traditionell auch heuer wieder die Familie von Thomas und Kathrin Friedl. Der Heilige Martin führte den Laternenzug der Kindergartenkinder Richtung Rathauspark über die Schulstraße zurück zum Pausenhof. Währenddessen ertönten Martinslieder und die bunten Laternen erhellten die dunkle Nacht. Für die Sicherheit und Absperrung war die

Freiwillige Feuerwehr Parkstetten wieder zuverlässig zur Stelle. Zurück im Schulhof konnten sich alle mit Brezen, Semmeln oder mit Lebkuchen, welche von den Eltern und dem Elternbeirat gespendet wurden, stärken. Jedes Kind freute sich auch noch über eine selbstgebackene Martinsgans. Am knisternden Martinsfeuer erwärmten sich die Kleinen mit Kinderpunsch und die Großen mit Glühwein und ließen den Abend gemütlich ausklingen.

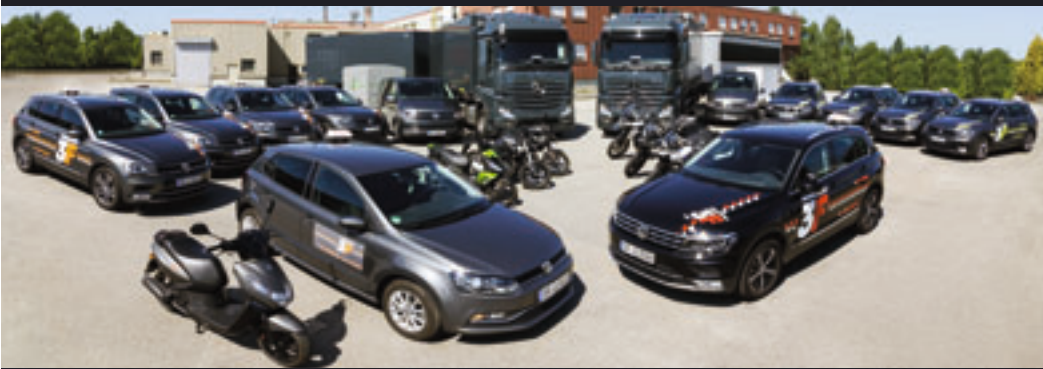
Am Tag darauf versammelten sich die Krippenkinder mit ihren Familien im Krippengarten, um das Martinsfest in kleinerer Runde zu begehen. Eröffnet wurde das Fest mit dem Lied „Tragt in die Welt nun ein Licht“ und jede Familie erhellte mit einem Licht, das nach vorne getragen wurde die anbrechende Nacht. Das Martinsspiel, das die Kinder sehr aufmerksam verfolgten, wurde von zwei Erzieherinnen vorgetragen. Auch das Thema „Teilen“ wurde nochmals vertieft: die selbstgebackenen Martinsgänse wurden an die Kinder ausgeteilt und diese teilten sie dann mit ihren Familien. Nach einem gemeinsamen Lied folgte der Laternenumzug mit Eltern und Geschwisterkindern Richtung Rathauspark. Mit Freude und Stolz auf ihre schönen Laternen marschierten

die Kleinsten los und ließen die Martinslieder mit den Eltern und Erzieherinnen erklingen. Danach folgte ein gemeinsamer Ausklang mit belegten Semmeln, Brezen und Lebkuchen, welche von den Krippeneltern gespendet wurden. Bei warmen Getränken fanden noch gute Gespräche unter den Eltern statt, bevor die Kinder mit den leuchtenden Laternen (und Augen) nach Hause zogen.

**Recht herzlich bedanken** wir uns bei allen Eltern für die Essensspenden, bei Familie Friedl für die schon jahrelange Begleitung als St. Martin, bei der Freiwilligen Feuerwehr Parkstetten, die uns immer wieder Sicherheit, Absperrung und Beleuchtung bei Laternenzug und Martinsfeuer gewährt, bei Frau Plail für die Gestaltung des Wortgottesdienstes, beim Elternbeirat für Lebkuchenspende und Abbau-Unterstützung, bei unseren Bauhof- und Hausmeister-Kollegen für die Mithilfe bei den vielen organisatorischen Auf- und Abbauaufgaben sowie bei allen Helfern/innen, Spendern/innen, die uns durch ihre Unterstützung ein schönes Martinsfest für die Kinder ermöglicht haben.

*Text/Fotos: Kita St. Raphael*

### Die Fahrschule in Straubing und Umgebung



**Fahrschule 3F**

**Zentraler Kontakt**  
 Stadtgraben 80  
 94315 Straubing  
 Telefon: 09421 - 8 11 88  
 E-Mail: info@fahrschule-3f.de

**STRAUBING**  
 Stadtgraben 80

**PARKSTETTEN**  
 Harthoferstraße 31

**ASCHA**  
 Straubinger Straße 14

**BOGEN**  
 Stadtplatz 1

**fahrschule-3f.de**

Gefällt Dir! 





Text: Kita St. Raphael / Abbildung: Niklas Schubert



## Schwierz Bauelemente unterstützt Parkstettener Kita

Den Förderverein des Kindergartens Parkstetten und die Firma Schwierz Bauelemente eint ein ehrenwertes Ziel: Kinder zum Strahlen zu bringen. Aus diesem Grund entschloss sich Markus Schwierz, der gemeinsam mit seinem Vater Werner Geschäftsführer des Betriebs ist, die Kindertageseinrichtung St. Raphael mit einer Spende von 500 Euro zu bedenken. Förder-

vereinsvorsitzender Thomas Winterstetter sowie sein Stellvertreter Daniel Altmann-Eichhorn dankten der Firma Schwierz für die großzügige Spende, die in vollem Umfang den Kindern zur Verfügung gestellt wird. So könne der Förderverein beispielsweise Buskosten für Ausflugsfahrten, außerplanmäßige Spielzeuganschaffungen oder kleine Geschenke für die Vorschulkin-

der übernehmen. Die Einrichtungsleiterinnen Conny Sagstetter und Petra Klostermeier stießen ins gleiche Horn und erläuterten, wie sehr sich die Kinder über die Dinge freuten, die ohne solche Spenden vielleicht nicht möglich wären.

*Text: Sebastian Riesner*

*Foto: Kita St. Raphael*



*Freuten sich sichtlich mit den Kindern über die große Spende: (v.r.) Kita-Leiterin Conny Sagmeister mit ihrer Stellvertreterin Petra Klostermeier, Fördervereinsvorsitzender Thomas Winterstetter, Geschäftsführer Markus Schwierz, stellvertretender Vereinsvorsitzender Daniel Altmann-Eichhorn.*



## Hans Kreittmayr

### Immobilien



### Verkauf und Vermietung

● Häuser ● Wohnungen ● Grundstücke ● Gewerbeobjekte

Kirchweg 10, 94377 Steinach

Tel. 094 28/94 90 73, Fax 094 28/94 90 83, Mobil 01 70/293 99 94

info@immobilien-hk.de

[www.immobilien-hk.de](http://www.immobilien-hk.de)



## Kindern eine Freude machen Förderverein Kindergarten zieht positive Bilanz

Eine positive Jahresbilanz konnten Vorsitzender Thomas Winterstetter mit seinem Stellvertreter Daniel Altmann-Eichhorn bei der Mitgliederversammlung des Fördervereins Kindergarten Parkstetten ziehen. Höhepunkt im Vereinsjahr war erneut der Kinderfasching, der wieder überaus gut besucht und ein voller Erfolg war. Durch die erzielten Einnahmen – unter anderem einer Spende der Firma Schwierz Bauelemente in Höhe von 500 Euro – konnte die Arbeit des Kindergartens kräftig unterstützt werden. Beispiels-

weise übernahm der Förderverein die Anschaffung von bebilderten Stofftaschen für die Vorschulkinder oder die Buskosten für Ausflugsfahrten. Die Leiterin der Kita St. Raphael, Conny Sagmeister, bedankte sich für die sehr reiche Arbeit des Fördervereins, der mit seinen Aktivitäten den Kindern immer eine große Freude bereite. Auch beim Mitgliederstand konnte Winterstetter ein weiterhin hohes Niveau mit zahlreichen Neueintritten bekannt geben. Er hoffe, dass sich noch viele Eltern und Großeltern für

eine Mitgliedschaft entscheiden, um die Arbeit des Fördervereins und damit die Parkstettener Kinder zu unterstützen. Schatzmeisterin Kathrin Wittmer konnte einen soliden Kontostand aufweisen; Revisor Elmar Obermeier bescheinigte eine einwandfreie Kassenführung. So können für den Kindergarten auch im kommenden Jahr wieder zahlreiche Neuanschaffungen getätigt werden.

*Text/Foto: Sebastian Riesner*



Die Vorstandschaft mit Vorsitzendem Thomas Winterstetter (4.v.r.) und Einrichtungsleiterin Conny Sagmeister (rechts).

## VdK ORTSVERBAND Straubing-Feldkirchen-Parkstetten

### Was erwartet Dich bei uns?

- **Veranstaltungen (z.B. Mutter-/Vatertagsfest)**
- **Gemeinsame Ausflüge**
- **Ratschnachmittage**
- **Beihilfe bei Bedürftigkeit**

**Wir freuen  
uns  
auf Dich!**

## DU BIST HERZLICH WILLKOMMEN!

**Infos und Veranstaltungskalender gerne unter:**

ov-straubing@vdk.de • 09421 7899099 (Günther Loidl 1.Vorsitzende)  
<https://bayern.vdk.de/vor-ort/ov-straubing-feldkirchen-parkstetten/>

SOZIALVERBAND  
**VdK**  
unabhängig. solidarisch. stark.



## Farbenfrohe Walderkundung Grundschüler entdeckten die Schätze des Waldes

Im Herbst, wo sich alle Blätter im Wald bunt färbten, machten sich die Kinder der 3. Klassen der Grundschule Parkstetten auf den Weg zu einer Walderkundung. Die Kinder äußerten hier ihre vielfältigen Fragen zum Thema und konnten diese schließlich im Rainer Wald der Projektleitung Frau Baumann stellen. Au-

ßerdem erfuhren die Kinder zahlreiche Gründe, warum der Wald so wertvoll für uns ist und wie wir ihn schützen können. Natürlich kamen auch die Kreativität und der Spaß nicht zu kurz. So durften die Schülerinnen und Schüler bunte Blättermandalas legen und im Unterholz kleine Wichtelhäuser bauen, welche sie lie-

bevoll für die zukünftigen Bewohner dekorierten. Insgesamt verbrachten die Kinder einen schönen Tag in der Natur mit viel frischer Luft und spannenden Erlebnissen, der ihnen hoffentlich noch lange in Erinnerung bleiben wird!

*Text/Foto: Katharina Bischer*



*Klasse 3a mit den Lehrkräften Frau Bischer und Frau Stieglbauer*



## Vorlesetag an der Grundschule Parkstetten: „Vorlesen schafft Zukunft“

Am Freitag, 15.11.2024, fand an der Grundschule Parkstetten ein inspirierender Vorlesetag statt, der unter dem Motto „Vorlesen schafft Zukunft“ stand. Sechs freiwillige Vorleser/innen boten den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, in die faszinierende Welt der Bücher einzutau-

chen. Vorlesen öffnet Türen zu fantasievollen Welten und schafft Momente, die in Erinnerung bleiben. Vorlesen fördert nicht nur die Sprachkompetenz, sondern regt auch die Fantasie und Kreativität an. Die Auswahl der Bücher war vielfältig und reichte von klassischen Märchen bis hin zu mo-

dern Abenteuergeschichten. Die Kinder waren begeistert und lauschten gebannt den spannenden Erzählungen. Wir danken allen Beteiligten für ihre Unterstützung und freuen uns bereits auf den nächsten Vorlesetag!

*Text: Helmut Haller  
Foto: Stefanie Renner*



*(v.l.) 1. Bürgermeister Martin Panten, Rektor Helmut Haller, Karin Scheiderer, Petra Kremer, Elternbeiratsvorsitzende Sonja Birk-Keil, Sarita Brown und 2. Bürgermeister Franz Listl.*



## Klassen 4a und 4b zu Besuch beim Bürgermeister

Im Oktober besuchten die Schüler der vierten Klassen Bürgermeister Martin Panten. Gründlich waren die Schüler im Heimat- und Sachunterricht auf das Thema „Gemeinde“, wovon auch sie selbst ein Teil sind, vorbereitet worden. Nun wollten sie einmal sehen, wie Kommunalpolitik und Gemeinde so in der Praxis „läuft“.

Deshalb statteten sie dem Bürgermeister einen Besuch ab. Nachdem die Schüler vom Bürgermeister persönlich im Rathauseck empfangen und begrüßt wurden, konnten sie ihre vorbereiteten Fragen stellen. Herr Panten beantwortete geduldig sowohl politische als auch private Fragen. Anschließend wurde noch ein Rund-

gang durch das neu renovierte und umgebaute Rathaus gemacht. Verabschiedet wurden am Ende alle mit einem Pixi-Buch zur Gemeinde, das persönlich vom Bürgermeister unterschrieben wurde.

*Text: Jennifer Wagner*

*Fotos: Gemeinde*



*Klasse 4a mit Klassenleiterin Frau Tatjana Hennecke*

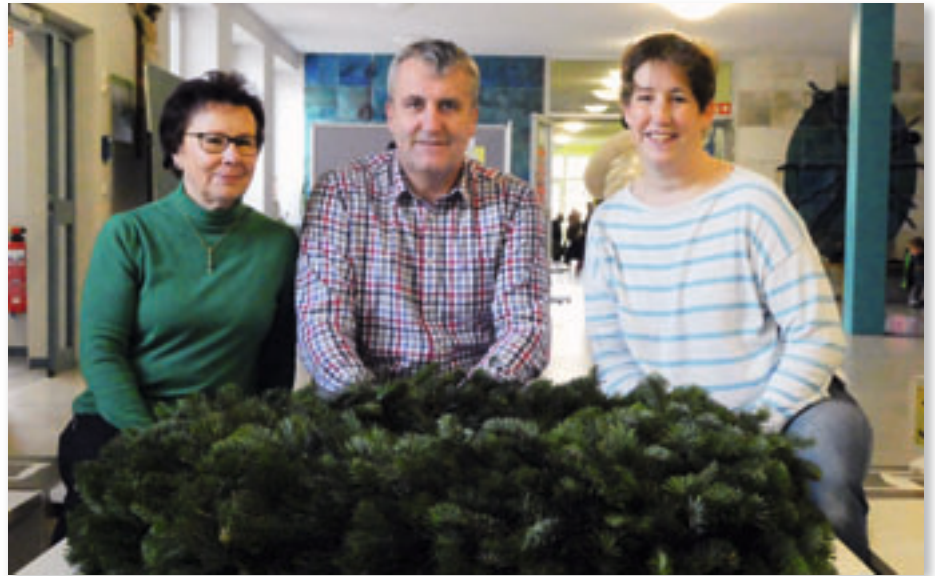


*Klasse 4b mit Klassenleiterin Frau Jennifer Wagner*



## „Wir in Parkstetten“ spendet für die Schule Adventskranz

Der Verein „Wir in Parkstetten“ spendete einen wunderschönen, selbst gebundenen Adventskranz für die Schulaula. Rektor Haller bedankte sich herzlich für diese großzügige Geste, die zur festlichen Atmosphäre in der Schule beiträgt. Der Adventskranz wird sicherlich viele Schüler und Lehrer in der Vorweihnachtszeit erfreuen und ein Gefühl von Gemeinschaft und Besinnlichkeit vermitteln. Vielen Dank an den Verein für sein Engagement und seine Unterstützung!



Text: Helmut Haller  
Foto: Schule Parkstetten

Frau Ulrike Wals, Rektor Haller und Frau Margit Richter



## Das Team des Offenen Ganztags in Parkstetten

Elli Hollmer und Michaela Grasl leiten den Offenen Ganztags in Parkstetten zusammen mit ihrem Team. **Neu im Team dürfen wir ganz herzlich Manuela Maurer aus Parkstetten begrüßen.**

Es werden aktuell rund 100 Grund- und Mittelschulkinder in vier Kurz- und drei Langgruppen betreut. Davon nehmen 30 Schüler und Schülerinnen

am Mittagessen teil, das vom Caterer Stefan Riedl aus Rain täglich geliefert wird.

Im Vordergrund der Betreuung steht bei den Langgruppen unsere Hausaufgabenzeit, Spielen, Basteln, Bewegung und vor allem ganz viel Spaß. Neben den täglichen Aktivitäten finden auch außerordentliche Veranstaltungen wie eine jährliche Weihnachts-

feier, Faschingsparty und auch Ausflüge zum Eisessen oder zum Spielplatz statt. Ein kleiner Rückblick aus dem erfolgreichen Schuljahr 2023/24. Ein herzliches Dankeschön an die Familie Kaya aus Parkstetten für die großzügige Spende zu unserer Pizzaktion im Offenen Ganztags.

Text: Elli Hollmer / Fotos: Team OGS



Obere Reihe (v.l.): Manuela Maurer, Michaela Grasl (Kordinatorin Mittelschule), Petra Toth, Monica Ebenbeck-van Oorschot, Michael Neuhäusler. Untere Reihe (v.l.): Elli Hollmer (Kordinatorin Grundschule), Renata Baumann, Silvia Furkert, Christine Schmitt und Christine Scherer





## Reiche Ernte in den Hochbeeten Schüler lernen die Kunst des Gärtnerns

Die Volksbank hatte Hochbeete gesponsert, welche im Sommer mit verschiedenen Pflänzchen bestückt wurden. Unter Anleitung von Frau Throner haben die Kinder nicht nur gelernt, wie man Samen richtig einpflanzt, sondern auch, wie wichtig Pflege und Geduld für das Wachstum

der Pflanzen sind. Im September konnten die Schülerinnen und Schüler des „Offenen Ganztags“ und der Klasse 2 a leckeres Gemüse (Tomaten, Kohlrabi, Kürbis) und Kräuter ernten. Das selbst gezogene Gemüse, vor allem die vielen Kirschtomaten, schmeckten allen wunderbar. Die

Schülerinnen und Schüler haben nicht nur die Ernte eingefahren, sondern auch wertvolle Erfahrungen über die Natur und die Bedeutung von gesunder Ernährung gesammelt. Sie freuen sich schon sehr auf die nächste Pflanzaktion im Jahr 2025.

*Text/Foto: Irmi Throner*



## DREI SÄULEN FÜR IHRE GESUNDHEIT ...



Naturheil-Zentrum Bogen

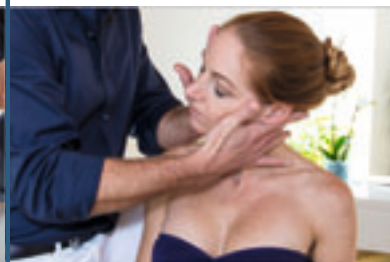


**Osteopathie**  
**Neuraltherapie**  
**Naturheilkunde**

[www.NZ-Bogen.de](http://www.NZ-Bogen.de)



Physio-Zentrum Bogen



**Physiotherapie**  
**Krankengymnastik**  
**Manuelle Therapie**

[www.PZ-Bogen.de](http://www.PZ-Bogen.de)



Trainings-Zentrum Bogen



**EMS-Training**  
**Rückentraining**  
**Gesundheitstraining**

[www.TZ-Bogen.de](http://www.TZ-Bogen.de)

Weitere Informationen sowie Terminvereinbarung unter **09422 / 80 93 11**. Gemeinsame Adresse: **Mussinstraße 5 in Bogen**



## Fußball meets Schule

Zum Weltkindertag am 20. September 2024 durften sich die Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Jahrgangsstufe über ein ganz besonderes Highlight in diesem noch jungen Schuljahr freuen. Der RSV Parkstetten war mit vier Trainern zu Besuch, um einen

Parcours rund um das Thema „Fußball“ zu gestalten. An verschiedenen Stationen wurde gepasst, gedribbelt, die Schusskraft getestet und vor allem gespielt. Alle waren mit Feuereifer dabei und hatten sichtlich Spaß. Als Anerkennung bekam jedes teilneh-

mende Kind eine Urkunde und eine Anstecknadel vom DFB. Die Schulfamilie möchte sich für dieses großartige Event bedanken und hofft auf eine Wiederholung im nächsten Jahr.

*Text/Foto: Sabrina Sandl*



## An alle Muttis, Papis, Omis usw.!



### Die Schulbücherei braucht dringend noch einige ehrenamtliche Helfer.

Wenn Sie uns im Schuljahr etwa 8 bis 10 Stunden unterstützen könnten, wäre das prima. Wir sind ein nettes, engagiertes Team von Müttern, die ehrenamtlich in der Bücherei helfen. Es ist eine leichte Aufgabe, die jeder bewältigen kann. Sie helfen damit auch ihren Kindern.

Bitte melden bei: Petra Kremer

Tel.: 09421-4303515 · Mobil: 0175-7026485 · E-Mail: [petra.kremer217@t-online.de](mailto:petra.kremer217@t-online.de)



## Aus der Schulbücherei

Das neue Schuljahr hat begonnen und somit hat auch die Schulbücherei wieder geöffnet. Den Abschluss des

letzten Schuljahres hat wieder unser schon seit Jahren sehr beliebtes Ferienprogramm gebildet. An zwei Aben-

den in den Ferien haben 45 Kinder sehr interessiert beim Thema „Fremde Län- der – Fremde Sitten“ mitgewirkt. Ganz herzlich möchte ich mich bei meinen fleißigen Helfern für die Vorbereitung und Durchführung bedanken.

Leider haben sich in diesem Jahr keine Mitarbeiter, die uns ehrenamtlich für wenige Stunden im Jahr helfen, gemeldet. Dies finde ich sehr schade, denn die Bücherei ist für die Kinder der Grund- und Mittelschule gedacht und soll das Lesen fördern. Wir bemühen uns jedes Jahr neue Bücher zu besorgen, so auch wieder in diesem Jahr.

Unsere Öffnungszeiten sind: Donnerstag von 14.30 – 16.00 Uhr und Freitag von 7.30 – 8.00 Uhr.

Das Büchereiteam freut sich auf ein neues, erfolgreiches und gut besuchtes Schuljahr 2024/2025.





# Informatives für Seniorinnen und Senioren

## Rotkreuzdose

Mit einer Rotkreuzdose kann man alle lebenswichtigen Informationen (z. B. Gesundheitsdaten, Medikamentenpläne, Kontaktdaten, Patientenverfügung) für Notfälle bereithalten. Hinweisaufkleber an der Wohnungstür sowie am Kühlschrank signalisieren den Helfern, dass es eine solche Dose gibt. Der Aufbewahrungsort für die Dose ist der Kühlschrank. Die Rotkreuzdose erhalten Sie für 5 € u. a. bei uns in der Gemeindeverwaltung.

## Notfallmappe der Gemeinde

In der Notfallmappe der Gemeinde Parkstetten können Sie für Notfälle klare Handlungsanweisungen (z. B. Vorsorgevollmachten, Patientenverfügung) und Informationen (Versicherungsdaten, Allergien, Medikamentenplan, u.v.m.) hinterlegen. Die kostenlose Notfallmappe erhalten Sie bei uns in der Gemeindeverwaltung.

## Lieferservice für Arzneimittel

Apotheke St. Georg, Tel. 09421 8467-0

Apothekerin Sonja Rothammer

Bitte rufen Sie uns an. Falls niemand ans Telefon geht, sprechen Sie Ihren Namen und die Telefonnummer auf den Anrufbeantworter.

Es kann eine Liefergebühr in Höhe von 2,98 € anfallen.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 18.00 Uhr

Mittwoch von 8.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Freitag von 8.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag: geschlossen

## Seniorenkino in Straubing

Monatliche Kinovorstellungen im Citydom Straubing, Theatresienplatz 23 mit ausgewählten aktuellen Filmen. Ein barrierefreier Zugang mit Aufzug ist über den Eingang Bernauergasse möglich. Die Termine finden Sie im Straubinger Tagblatt oder im Internet unter [www.citydom.de](http://www.citydom.de)

## Gymnastik 65 + - Fit und beweglich

Die VHS-Außenstelle Parkstetten veranstaltet dienstags von 9 Uhr bis 10 Uhr im Pfarrheim Parkstetten unter der Leitung von Christine Riedl ein Seniorenturnen ab 65 Jahren.

Nähere Auskünfte bei Saskia Reimann,  
[parkstetten@vhs-straubing-bogen.de](mailto:parkstetten@vhs-straubing-bogen.de)  
oder unter 0179 8247903.

## Seniorenfachstelle im Landkreis Straubing-Bogen

Leutnerstraße 15, 94315 Straubing,

Tel. 09421 973-528 oder -133,

E-Mail: [seniorenfachstelle@landkreis-straubing-bogen.de](mailto:seniorenfachstelle@landkreis-straubing-bogen.de)

## Seniorenwegweiser

Von der Stadt Straubing und dem Landkreis Straubing-Bogen wurde ein neuer Seniorenwegweiser erstellt. Diese Broschüre liegt in der Gemeindeverwaltung im Bürgerbüro auf. Außerdem ist die digitale Version abrufbar unter: [https://flipbook.inixmedia.de/straubing\\_sen\\_2567/](https://flipbook.inixmedia.de/straubing_sen_2567/)

## Essen auf Rädern

Der Menü-Service des Bayerischen Roten Kreuzes liefert mit dem FrischeMobil täglich ein frisches und heißes Menü nach Hause, auch an Wochenenden und Feiertagen. Alle Menüs werden nach neuesten ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen mit natürlichen Zutaten zubereitet und sind frei von künstlichen Zusätzen. Informationen unter Tel. 09421 9952-7604.

## Seniorentaxi

Mit „seniormobil“ verbessert der Landkreis Straubing-Bogen die Verkehrsmobilität von Senioren. Die Busunternehmen der Verkehrsgemeinschaft Straubinger Land (VSL), die Gemeinden Feldkirchen und Oberschneiding als Betreiber des Bürgerbusses sowie die teilnehmenden Taxiunternehmen akzeptieren die Wertschecks in Höhe des Nennwertes als Zahlungsmittel.

- Für alle ab 70 Jahren  
(mit Hauptsitz im Landkreis Straubing-Bogen)
- Start/Ziel der Fahrt muss im Landkreis Straubing-Bogen liegen
- Die Wertschecks gibt es im Wert von 2 €, 5 € und 10 €
- 50 % Ermäßigung auf Kartenwert.  
Die verbleibenden 50 % übernimmt der Landkreis

Die seniormobil-Wertschecks erhalten Sie u. a. bei uns in der Gemeindeverwaltung.

## Gerätegestütztes Gesundheitstraining

unter medizinisch fachlicher Anleitung in der Praxis für physikalische Therapie Dietmar Kanert, Kirchplatz 6, 94365 Parkstetten, Tel. 09421 89449.

Jeden Mittwoch ab 13 bis 17 Uhr.

## Ansprechpartner bei Fragen und Anliegen:

### Seniorensprecher:

Herbert Gayring, Tel. 09421/23863

Pröllerweg 3, 94365 Parkstetten

Franz Listl, Tel. 09421/80971

Arberstraße 5, 94365 Parkstetten

### Ansprechpartner in der Gemeindeverwaltung:

Andrea Baumann, Tel. 09421 9933-19

Rathaus-Aussenstelle,

Straubinger Straße 34, 94365 Parkstetten

E-Mail: [buergerbuero@parkstetten.de](mailto:buergerbuero@parkstetten.de)



## Basarteam spendet an Bettina-Bräu-Stiftung

Ganz oben auf der Spendenliste des Parkstettener Basarteams steht schon seit vielen Jahren die Bettina-Bräu-Stiftung. Vor einigen Tagen durften Vertreterinnen des Basarteams 500 Euro an Irmgard Bräu als Vertreterin der Stiftung überreichen. „Nur mit diesen

Spendengeldern können wir die erkrankten Kinder und ihre Eltern unterstützen, indem Elternwohnungen in Kliniknähe angemietet werden, damit die Eltern ihre Kinder bei ihrem Kampf gegen den Krebs begleiten können.“ Auch in die Krebsfor-

schung fließen diese Spendengelder. „Unser Ziel ist, dass kein Kind mehr an dieser schrecklichen Krankheit sterben muss“, so Irmgard Bräu, die ihre Tochter Bettina selber vor vielen Jahren durch diese Krankheit verlor. „Ein riesengroßes Vergelts Gott an das gesamte Basarteam“.

*Text: Anita Sparrer*

*Foto: Alois Bräu*



*Vertreterinnen des Basarteams mit Irmgard Bräu (zweite von rechts)*

## Veranstaltungstechnik AMBERGER



Vermietung



Verkauf



Service

Besuchen Sie unsere neue Homepage:  
[www.veranstaltungstechnik-amberger.de](http://www.veranstaltungstechnik-amberger.de)



Frohe Weihnachten und ein gesundes, glückliches neues Jahr 2025 wünscht Firma



Straubinger Str. 3 · 94365 Parkstetten  
Tel. 094 21 - 13 84 · Fax 094 21 - 24 57  
[www.hlatscher.de](http://www.hlatscher.de) · [info@hlatscher.de](mailto:info@hlatscher.de)



## Winterkleidung im Wert von 200 Euro für das Thomas Wiser Haus

Das Parkstettener Basarteam organisierte erneut ihren Herbst-Winter-Basar, von dessen Erlös viele gemeinnüt-

zige Projekte und soziale Einrichtungen unterstützt werden. Die beiden Kinderwohngruppen Gruppe Klara

und Raphael des Thomas Wiser Hauses wurden auch dieses Jahr dazu eingeladen, bei dem Basar Winterkleidung für die Kinder auszusuchen.

Das Thomas Wiser Haus ist eine stationäre Jugendhilfe-Einrichtung in Straubing und bietet vielen Kindern und Jugendlichen, welche aus unterschiedlichen Gründen für eine gewisse Zeit nicht in der eigenen Familie leben können, ein liebevolles Zuhause.

Die Kinder wurden unter anderem mit Winterjacken, Winterschuhen, Sneaker, Pullover und Hosen im Wert von 200 Euro für den anstehenden Winter ausgestattet.

Die Gruppen Klara und Raphael bedanken sich ganz herzlich beim gesamten Basarteam für die großzügige Spende.

Text: Anna-Lena Sparrer

Foto: Thomas Wiser Haus

## Frühjahr Sommer Basar



1. Februar 2025 von 09:00 bis 11:30 Uhr

Mehrzweckhalle Schule Parkstetten

Kaffee und Kuchenverkauf

Angeboten wird

- ✓ Gut erhaltene, saisonbedingte Bekleidung für Babys und Kinder (Größe 56 - 176)
- ✓ Babyausstattung wie Kinderwagen/Buggy, Hochstühle, Kinderautositze, Reisebetten
- ✓ Spielsachen, Kinderbücher und CDs, Kinderfahrzeuge und Sportartikel
- ✓ Umstandsmode und mehr

Warenannahme

Freitag, 31.01.25 von 15 - 16 Uhr

Anlieferung in stabilen, mit Verkaufsnummer beschrifteten Wäschekörben. Annahme der Ware nur mit Inventarliste.

Warenrückgabe

Samstag, 01.02.25 von 17 - 18 Uhr

Rückgabe der Ware nur mit Abholschein.

Für verlorene Gegenstände übernehmen wir keine Haftung.

Der Gesamterlös (15% des Verkaufspreises + 2 €) kommt sozialen Einrichtungen und ansässigen Vereinen zugute.

40 Teile  
max. 2 Paar Schuhe  
Sortierung nach  
Geschlecht  
und Größe

Nummernvergabe  
ab 14.12.2024

Scanne einfach  
den QR-Code



basarlino.de/kw56

Allianz



# Frohe Weihnachten

und ein gutes neues Jahr!  
wünscht Ihre Allianzagentur Andreas Krinner



## Mitgliedsbeitrag wird moderat angepasst

### Bewährte Führungsmannschaft im Amt bestätigt

Am letzten Septembersamstag hielten die Donauschützen Reibersdorf e.V. abends in ihrem Schützenhaus ihre satzungsgemäße Jahreshauptversammlung ab. Schon vorher trafen sie sich in Vereinskleidung und Fahne zu einem gemeinsamen Dankgottesdienst in und vor der zum provisorischen Gotteshaus umfunktionierten Aussegnungshalle mit anschließendem Fackelzug zum Totengedenken vor der Sandl-Kapelle.

Schützenmeister Franz Listl durfte viele Schützen und Ehrengäste recht herzlich im Schützenhaus willkommen heißen. Sein besonderer Gruß und Dank galt zuerst H.H. BGR Richard Meier für das Zelebrieren des Gedenkgottesdienstes, Josef Staudinger für den Mesnerdienst und Astrid Bogner für die Nutzung der Sandl-Kapelle. Ebenso auch dem Diakon und Schützenkönig Helmut Pscheidl, der sonst immer in Konzelebration den Gottesdienst mitgefeiert hatte, aber dieses Mal um Verständnis bat, dass er als Schützenkönig doch auch eine wichtige Aufgabe wahrzunehmen habe. Listl begrüßte des Weiteren 1. Bürgermeister Martin Panten mit Ehefrau und Gemeinderätin Katrin Panten, Gemeinderat Artur Braun, Fahnenmutter Christa Dünstl mit Ehe-

mann Albert und alle weiteren anwesenden Schützengeschwister auf das Herzlichste.

Mit einem gemeinsamen Essen stärkten sich die Schützen für die dann folgenden Rechenschaftsberichte des Schützenmeisters, des Kassenwirts und Sportwirts. Listl gab dabei einen kurzen Rückblick auf herausragende Ereignisse in der Welt in 2023/24 und welche Termine und Veranstaltungen im Verein angefallen sind. So berichtete er von den erfolgreich durchgeführten Vereinsmeisterschaften, von Teilnahmen der Donauschützen mit Fahne an kirchlichen Festtagen und Gründungsfesten, an Veranstaltungen gemeindlicher Vereine wie Christbaumveranstaltungen, Weinfest, Faschingsbälle, Fischerfest, an Geburtstagsfeiern und dem Ausrichten von eigenen Veranstaltungen für alle, wie dem maskierten Faschingsball und dem alljährlichen Maibaumaufstellen, sowie der Beteiligung am Kinder-Ferienprogramm der Gemeinde Parkstetten mit einem Lichtgewehrschiessen. Das Interesse daran war stark und die Donauschützen erhoffen sich davon auch wieder Nachwuchs.

Kassier Mike Etzold präsentierte der Versammlung ein erfolgreiches Wirt-

schaftsjahr mit positivem Kassenabschluss. Er zählte detailliert dazu die getätigten Investitionen auf, wie z.B. die Anschaffung des Lichtgewehres usw., aber auch die laufenden Nebenkosten und Erhaltungsaufwendungen, welche das ganze Jahr hindurch angefallen sind, sowie die Einnahmen, die der Verein verzeichnen konnte.

Sebastian Pscheidl gab einen Überblick über die sportlichen Einsätze der Donauschützen Reibersdorf im Gau-Rundenwettkampf und anderen Turnierteilnahmen und ihr jeweils erfolgreiches Abschneiden dabei zum Besten.

Die Kassenführung wurde durch die vereinsinterne Prüfung der beiden unabhängigen Kontrolleure in Person von Katrin Panten und Alexandra Kiermeier geprüft und für vorbildlich befunden. Die Entlastung des Schützenmeisteramtes wurde empfohlen und einstimmig für ein weiteres Jahr bestätigt.

Listl bedankte sich bei allen Mitgliedern, die ihm tatkräftig zur Seite standen und der Gemeinde Parkstetten, vertreten durch 1. BGM Martin Panten, und weiteren Spendern für ihre finanzielle Unterstützung.





**BAVARIAN PROPERTY**  
Immobilienservice

**Gero Ops**  
selbständiger Immobilienmakler

Mobil (01 60) 42 88 460

---

Kooperationspartner der  
**VR-Bank Ostbayern-Mitte eG**  
www.vr-obm.de

---

Stadtgraben 46  
 94315 Straubing  
 Tel. (09421) 84 70 40  
 g.ops@bavarian-property.de  
 www.bavarian-property.de

Dann kam Listl auf das Thema Beitragsanpassung zu sprechen. Sicherlich ein unangenehmes. Man kommt aber an diesem Thema einfach nicht mehr herum. Eine Jahreshauptversammlung ist sicherlich dazu das richtige Forum, darüber zu diskutieren und abzustimmen. Ein immer größer gewordener Anteil des vom Verein erhobenen Jahresbeitrags geht mittlerweile an den Dachverband der Bayerischen Sportschützen, dem Bayerischen Sportschützenbund e.V., kurz BSSB. Eine erneute Anpassung steht bevor. Da der Vereinsjahresbeitrag seit 2002, also immerhin schon seit 22 Jahren, nicht mehr aktualisiert worden ist, einigte man sich in einer sachlichen und lösungsorientierten Diskussion auf eine Beitragsanpassung für passive Mitglieder von 16 € auf 20 € und für aktive Schützen für eine Anpassung von 25 € auf 30 € pro Jahr. Das ist bei Weitem nicht der Inflationsausgleich seit 2002. Dazu hätte der Vereinsbeitrag für aktive Schützen auf 38 € erhöht werden müssen, um die Kaufkraft von 2002 wieder zu erhalten.

Zum Abschluss der harmonischen Jahreshauptversammlung wurden 15 Ehrungen für langjährige Vereinsmitgliedschaften ausgesprochen. Unter großem Applaus erhielten die Vereinsmitglieder Albert Dünstl für 50 Jahre, Artur Braun für 20 Jahre,

Franz Listl, Fahnenmutter Christa Dünstl, das zweitälteste Mitglied Erna Trendl, Kathrin Braun, sowie Sebastian Pscheidl und der 2. Schützenmeister Florian Pscheidl jeweils für 10 Jahre Vereinstreue Urkunden und Eh-

rennadeln in den Kategorien Bronze, Silber, Gold und Sondergold als Zeichen des Dankes und der Wertschätzung.

*Text: Franz Listl*

*Foto: Daniela Pscheidl*



*(v.l.) Gemeinderat Artur Braun, Kathrin Braun, Albert Dünstl, Franz Listl, Fahnenmutter Christa Dünstl, zweitältestes Vereinsmitglied Erna Trendl, Sebastian Pscheidl, 2. Schützenmeister Florian Pscheidl, 1. BGM Martin Panten und Diakon und Schützenkönig Helmut Pscheidl*

## Wichtelzauber – Ein Kunstmarkt der besonderen Art

Inmitten von glitzernden Perlen, feinen bunten Farbpunkten und zahlreichen zauberhaften Dekodetails verwandelte sich am ersten Novemberwochenende der Garten von Rike Hader an der Bajuwarenstraße in ein kleines Kunstparadies. Der kleine Markt lockte zahlreiche Besucherinnen und Besucher an und sorgte für launige Herbststimmung.

Rike Hader, gebürtige Parkstettenerin und ihre Künstlerkollegin Nicole Sagmeister-John luden zu diesem besonderen Event ein.

Der Garten war eine wahre Augenweide. Überall fanden sich liebevolle Dekoelemente, die den Ort in ein märchenhaftes Ambiente verwandelten. Zwischen geschmückten Bäumen, Lichterketten und handgefertigten Accessoires konnten die Besucherinnen und Besucher durch den Garten schlendern, entdecken und sich inspirieren lassen.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls gesorgt. Es gab Wichtelpunsch, hergestellt vom Waldkindergarten „Waldwichtel“ in Degernbach/Bogen, ge-

grillte Würstchen, frisch gebackene Waffeln und Naschereien. Alles wurde auf Spendenbasis zugunsten des Waldkindergartens „Waldwichtel“ angeboten.

Der „Wichtelzauber“ im Garten von Rike Hader war ein rundum gelungenes Event, das sowohl die Kunst als auch das Gemeinschaftsgefühl in Parkstetten in den Vordergrund stellte. Rike Hader und Nicole Sagmeister-John schufen mit ihren Werken und dem liebevoll dekorierten Ambiente an diesem Tag einen magischen Ort, der die Gäste für einen Moment in eine andere Welt entführte.

*Text: Rike Hader*



## Siegerehrung in den Rundenwettkämpfen 2023/2024 des Schützengau Straubing-Bogen

Ende Juli fand die Ehrung der erstplatzierten Mannschaften und der drei besten Einzelschützen in den ver-

schiedenen Gauklassen des Schützengau Straubing-Bogen durch den RWK-Leiter Andreas Schlecht statt.



Die „Donauschützen Reibersdorf“ (Anton Dünstl, Christian Mühlbauer, Florian Pscheidl, Bruno Schardt) beendeten die Runde in der Gruppe D-Süd mit nur 70 Ringen Unterschied auf dem 2. Tabellenplatz.

Unsere Schützen Florian Pscheidl und Anton Dünstl konnten zusätzlich in der Gruppeneinzelwertung den 1. und 3. Platz erzielen.

Wir freuen uns über die guten Platzierungen unserer vier Schützen und wünschen ihnen auch für die kommende Saison „Gut Schuss“.

Wenn auch Sie Interesse haben am Sportschießen, melden Sie sich bei uns unter [donauschuetzen-reibersdorf@outlook.de](mailto:donauschuetzen-reibersdorf@outlook.de) oder kommen sie freitags ab 19.30 Uhr im Schützenheim Reibersdorf vorbei.

*Text: Florian Pscheidl  
Foto: Christian Mühlbauer*



**GRABNER • KERSCHER • MADER**  
**RECHTSANWÄLTE IN KOOPERATION**  
[www.grabner-anwaelte.de](http://www.grabner-anwaelte.de)



|                                                                                                                                              |                                                                                                                                                   |                                                                                                    |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p><b><u>Uwe D. Grabner</u></b><br/>         Rechtsanwalt<br/>         Fachanwalt f. Strafrecht<br/>         Fachanwalt f. Familienrecht</p> | <p><b><u>Agathe M. Kerscher</u></b><br/>         Rechtsanwältin<br/>         Fachanwältin für Arbeitsrecht<br/>         Wirtschaftsmediatorin</p> | <p><b><u>Wolfgang Mader</u></b><br/>         Rechtsanwalt<br/>         Spezialist f. Mietrecht</p> |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------|

Stadtgraben 116  
94315 Straubing

Telefon: 09421/ 97487-0  
Telefax: 09421/974877

[info@grabner-anwaelte.de](mailto:info@grabner-anwaelte.de)  
[www.grabner-anwaelte.de](http://www.grabner-anwaelte.de)

*Ihr Recht in guten Händen*



## Donauschützen Reibersdorf beim ArcoCup

Wie auch schon in den vergangenen Jahren haben sich die Donauschützen Reibersdorf wieder am Arco-Cup des Schützengau Straubing-Bogen beteiligt.

Diesmal nahmen wir mit 12 Schützen, in 4 Mannschaften von insgesamt 58, in den Startklassen Luftgewehr und Luftgewehr-Auflage an dem Wettbewerb teil. Zur Finalrunde reichte es

zwar leider nicht, trotzdem hatten wir viel Spaß an der Teilnahme und jede Mannschaft erhielt ein 5 Liter Fass Arco. Dies werden sich die Teilnehmer nach dem Schießtraining gemeinschaftlich schmecken lassen.

*Text/Foto: Daniela Pscheidl*



*Einige der teilnehmenden Schützen*

**B & P**  
**BIRK & PARTNER**  
DAS BESTE FÜR IHRE FINANZEN

**Michael Keil**  
Vorstand, Finanz- und  
Immobilienexperte

☎ 09421 8408-700  
✉ m.keil@birk-partner.de

[www.birk-partner.de](http://www.birk-partner.de)



Immobilienmakler  
aus der Region

eigene, hausinterne  
Finanzierungsabteilung



Versicherungsmakler  
seit 1994

Geld- und Vermögensanlagen  
flexibel und renditestark

**Immobilienverkauf mit Konzept. Ehrlich, familiär und transparent!**  
 Mit dem „alles aus einer Hand - Prinzip“ schnell und effizient ans Ziel.  
 Immobilien gehören oft zu den größten Vermögenswerten im Privatbestand. Mit unseren fundierten Kenntnissen im  
 Finanz- und Immobilienbereich bieten wir Ihnen einen echten Marktvorteil!

**Rufen Sie mich gerne an und vereinbaren Sie ein persönliches Erstgespräch!**



## Die dritte Mannschaft des EC Rothammer Parkstetten steigt souverän in die Kreisoberliga auf!

Am 04.08.2024 fand in Pilgramsberg die Meisterschaft der Kreisliga auf Asphalt statt.

Zwei Gruppen zu je 11 Mannschaften spielten um die drei Aufstiegs Plätze zur Kreisoberliga mit.

In der Gruppe A konnte sich der EC Rothammer Parkstetten mit nur vier Verluspunkten den Gruppensieg sichern.

Im Endspiel zum Meister der Kreisliga traf der EC Rothammer Parkstetten

auf den Sieger der Gruppe B. Hier konnte man sich in souveräner Weise durchsetzen und sicherte sich somit den Meistertitel. Der Aufstieg zur Kreisoberliga war damit perfekt.

*Text/Foto: Manfred Probst*



## Christbaumversteigerung des FC Bayern Fanclub Kurv'n Parkstetten 97 e.V.

Am Samstag, 21. Dezember 2024, findet um 19 Uhr die traditionelle Christbaumversteigerung des FC Bayern Fanclub Kurv'n Parkstetten 97 e.V. im Pfarrheim in Parkstetten statt. Auch in diesem Jahr gibt es wieder zahlreiche originale Fan Artikel des FC Bayern zu ersteigern. Neben den Fan Artikeln

werden auch reichlich Essen und weitere Artikel versteigert.

Ein absolutes Highlight wartet ganz zum Schluss der Veranstaltung. Wie üblich wird am Ende ein signiertes Trikot eines Bayern Spielers mit Spielkarten versteigert. Dieses Jahr kann man mit etwas Glück ein von Harry

Kane original unterschriebenes Trikot gewinnen bzw. ersteigern.

Tisch- und Platzreservierungen werden per E-Mail unter [fanclubparkstetten@gmail.com](mailto:fanclubparkstetten@gmail.com) entgegen genommen.

*Text: FC Bayern Fanclub Kurv'n Parkstetten 97 e.V.*

**BETON IST  
LEIDENSCHAFT!**

FOLGE UNS  
FÜR PERFECTE  
BETON-NEWS



**Beton  
Heller**



**DIESELSTRASSE 1A | PARKSTETTEN**

**0160/97732750**

**WWW.BAGGERBETRIEB-WASL.DE**



## Jahreshauptversammlung des FC Bayern Fanclub Kurv'n Parkstetten 97 e.V.

Am Samstag, 12.10.2024, fand in der Keglerhalle in Straubing die Jahreshauptversammlung des FC Bayern Fanclub Kurv'n Parkstetten 97 e.V. statt. Zu Beginn der Versammlung konnte der 1. Vorsitzende Fabian Schlecht unter den zahlreichen Anwesenden den 1. Bürgermeister der Gemeinde Parkstetten Martin Panten begrüßen. Bevor man in die Tagesordnung einstieg, gedachte man zunächst der verstorbenen Mitglieder. Nach dem gemeinsamen Abendessen startete der Vorsitzende mit dem Jahresrückblick auf das vergangene Vereinsjahr. Eines der absoluten Highlights in der vergangenen Saison war das Auswärtsspiel bei Borussia Dortmund, im November 2023, das der FC Bayern mit 4:0 für sich entscheiden hat können. Der Fanclub besuchte auch wieder zahlreiche Veranstaltungen in der Gemeinde und beteiligte sich zum ersten Mal an der Ausführung des Christkindlmarktes. Ein weiteres Highlight war die Christbaumversteigerung, die erstmalig im Pfarrheim stattfand und zugleich ein riesen Erfolg war. Nach dem Jahresrückblick folgte der Kassenbericht vom Vereinskassier Stefan Feldmeier. Er verlas die größten Ausgabe- und Einnahmeposten des Fanclubs. Am Ende bilanzierte er ein gutes Vereinsjahr, das mit einem Überschuss abgeschlossen werden konnte.

Kassenprüfer Florian Schindler bestätigte der Versammlung die einwandfreie und lückenlose Führung der Kasse.

Die Vorstandschaft wurde durch die anwesenden Mitglieder einstimmig entlastet.

Daraufhin folgten die Grußworte des 1. Bürgermeisters Martin Panten.

Dann stand der Tagesordnungspunkt Abonnements an. Dort zeigte der Vorsitzende den anwesenden Mitgliedern die anfallenden Kosten für die Abos auf und wie diese refinanziert werden. Um alle Spiele des FC Bayern übertragen zu können bedarf es mittlerweile drei Abos. Sky, DAZN und Amazon Prime. Diese Abos kosten den Fanclub im Jahr über 8.000,00 €. Leider gibt es keine kostengünstigeren Alternativen. Daraufhin folgte ein reger Austausch der Mitglieder untereinander über das Thema, alle waren sich jedoch einig, wenn die gemeinsamen Übertragungen wegfallen auch früher oder später der Verein ausstirbt.

Im Anschluss daran folgten die Ehrungen für langjährige Mitglieder die der Vereinsvorsitzende zusammen mit dem Bürgermeister übernahm. Der Organisationsleiter des Fanclubs Martin Schießwohl berichtete über die aktuelle Kartensituation des Fanclubs. Auch in dieser Saison hat der Fanclub wieder die Zusage des FC Bayern für 5 Heimspiele à 45 Karten

(Steh- und Sitzplätze) in der Bundesliga. Einen Tag vor der Versammlung bekamen wir zudem die Mitteilung, dass wir für das Champions League Heimspiel gegen Paris St. Germain Ende November Karten erhalten. Der Fanclub hat auch für diese Saison sämtliche Bundesliga- und Champions League Spiele Auswärts bestellt. Jedoch erhielten wir hierfür derzeit nur Absagen.

Zum Abschluss der Versammlung blickte der Vorsitzende Fabian Schlecht noch auf die anstehenden Vereinstermine im restlichen Kalenderjahr 2024 voraus. Am 30. November findet wieder der Parkstettener Christkindlmarkt statt, an dem sich der Fanclub wieder beteiligt. Und am 21. Dezember findet wieder die traditionelle Christbaumversteigerung des Fanclubs statt.

Ganz zum Ende der Veranstaltung dankte der Vorsitzende noch dem Zeltteam um Wacker Xare, Obermeister Alois, Opitz Arno, Christof Erich und Wacker Philipp und überreichte allen ein kleines Dankeschön für Ihr Engagement.

Dann schloss der Vorsitzende eine gelungene Jahreshauptversammlung ab.

*Text/Foto: FC Bayern Fanclub  
Kurv'n Parkstetten 97 e.V.*





## Die KLJB Parkstetten startet mit Pfiff in die kalte Jahreszeit!

Text: Alina Pavlov

Draußen wird es immer kälter, der Winter bahnt sich an. Doch das soll die Mitglieder der KLJB Parkstetten nicht von ihren Aktionen abhalten! So nahmen sie wie jedes Jahr an verschiedenen Veranstaltungen teil, wie beispielsweise den Weinfesten in Haselbach und Parkstetten, sowie der Herbstversammlung des Kreisverbandes Straubing-Bogen in Ittling. Einen schaurigen Höhepunkt stellte die interne Halloween-Party dar, zu der zahlreiche Mitglieder erschienen. Mit seinen gruseligen Verkleidungen und dem reichlichen Essen wurde der Abend unvergesslich.

Am 22. November 2024 lud die KLJB Parkstetten ihre Mitglieder wieder zur Jahreshauptversammlung ein. Über die Anwesenheit der folgenden Ehrengäste konnten wir uns sehr freuen:

- Pfarrer Richard Meier
- Sebastian Pscheidl  
(stellvertretend für Claudia Franke)
- Karolina Zellmeier  
(Vorsitzende des Kreisjugendrings)
- Benedikt Laßkorn  
(Vorsitzender des KLJB-Kreisverbandes)
- Christopher Poiger  
(Vorsitzender des BDKJ)

Martin Panten, erster Bürgermeister, Franz Listl, zweiter Bürgermeister und Kirchenpfleger sowie Claudia Franke, Vorsitzende des Pfarrgemeinderates, wurden entschuldigt.

Das vergangene Jahr war von vielen tollen Events und Veranstaltungen geprägt. Der Rückblick hierzu war in einer Präsentation zu sehen, woraufhin der Kassenbericht und dessen Prüfbericht ohne Beanstandung vorgetragen wurden.

Da dieses Jahr wieder Neuwahlen stattfanden, setzt sich die neue Vorstandschaft nun wie folgt zusammen:

1. Vorstand - Vincent Knauer
2. Vorstand - Elisabeth Boger
3. Vorstand - Alina Scheller
1. Schriftführerin - Alina Pavlov
2. Schriftführerin - Franziska Schwarz
1. Kassier - Dominik Baumeister
2. Kassierin - Karolin Lody

Zu den neuen Beisitzern wurden Yvonne Diebold, Jasmin Hofstetter, Florian Panten, Sarah Ramic und Julian Sträußl gewählt. Das Amt der Kassenprüfer übernehmen von nun an Luca Gloger und Melissa Ramic.

Auch dieses Jahr wurde aus den Reihen der KLJB Parkstetten der „Rookie of the year“ gekürt. Diese Ehre gebührte dieses Jahr Julian Sträußl, da er sich das ganze Jahr über sehr engagiert in der KLJB eingebracht hatte. Die Versammlung klang mit einem harmonischen Beisammensein im Jugendraum aus.



Jahreshauptversammlung

Foto: Maria Zillner

**Da wir nach wie vor auf der Suche nach neuen und jungen Mitgliedern sind, würden wir uns sehr freuen, wenn ihr donnerstags ab 19 Uhr bei uns vorbeischaud oder euch über Facebook oder Instagram meldet. Wir freuen uns auf jedes neue Gesicht!**

*Ehrung von Melissa Ramic**Foto: Maria Zillner*

## Ein Herz für die Jugend

### Melissa Ramic erhält Jugendraute für langjährigen Einsatz in der Jugendarbeit

Melissa Ramic, langjähriges Mitglied der KLJB Parkstetten, machte sich in den vergangenen Jahren mit großem Einsatz und Herzblut für die Anliegen der Jugend stark. Ihr Engagement bereicherte das Vereinsleben nachhaltig und machte zahlreiche Projekte erst möglich.

Als Zeichen der Wertschätzung erhielt Melissa Ramic zusätzlich eine kleine Aufmerksamkeit von der Landjugend, die ihre Verbundenheit und Dankbarkeit für ihre Treue und ihr Engagement zum Ausdruck bringen wollte.

Die Ehrung verdeutlichte, wie wichtig ehrenamtliches Engagement für das soziale Miteinander und die Entwicklung junger Menschen ist.

Melissa Ramic ist ein Vorbild für die Jugendarbeit im Landkreis – und diese Auszeichnung eine wohlverdiente Anerkennung für ihre herausragende Leistung.

*Text: Franziska Schwarz*

*Weinfest Haslbach**Foto: Elisabeth Boger**Weinfest Parkstetten**Foto: Elisabeth Boger**Halloween Party**Foto: Karolin Lody*



## Kürbisschnitzen im OGV-Garten

Auch in diesem Jahr sind zahlreiche Familien der Einladung des OGV gefolgt, gemeinsam im Garten Halloween-Kürbisse zu schnitzen. Es entstanden wieder viele kreative Werke und man bekam das Gefühl, dass die Muster und Gesichter mit jedem Jahr ausgefallener werden, rückte doch so mancher sogar mit Akkubohrer und eigenem Schnitzwerkzeug an. Im Anschluss an das Schnitzen gab es für alle Kürbissuppe und Wienersemeln.

*Text/Fotos: Sandra Obermeier*



## Erntedankfest Pfarrkirche Parkstetten

Für das Erntedankfest am 6. Oktober 2024 gestalteten Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Parkstetten dieses Jahr wieder den Altarschmuck in unserer Pfarrkirche. Unser Dank gilt dem Team um Frau Sonja Sigl für den Aufbau und die Dekoration und auch allen Helfern und Spendern, die zum Gelingen beigetragen haben.

Das Obst und Gemüse wurde danach der Armenküche des Ursulinenklosters Straubing zur weiteren Verwendung gespendet.

*Text/Foto: Josef Ammering*





## Spinnen die?...

...dachten sich höchstens die Spinnen, als ca. 40 Gartenzwerge mit Wassersprühflaschen und Becherlupen bewaffnet durch den OGV-Garten streiften, um die kleinen Tiere aufzuspüren. Einige Exemplare wurden stolz von der Erkundungstour mitgebracht und sogleich mit den Infos abgeglichen, die wir vorher in einem kleinen Quiz gelernt hatten. Vieles war aber v.a. den größeren Kindern schon bekannt, nämlich dass Spinnen acht Beine besitzen, diese an der Brust und nicht etwa am Bauch sitzen, oder dass Spinnen ihre Opfer lediglich aussaugen und sich nicht mit der harten Schale abmühen. Dass uns Spinnen darüber hinaus durch acht Augen hindurch beobachten, war den meisten jedoch neu.

Nach diesen und anderen Erkenntnissen wurde es wieder kreativ. In drei Altersgruppen aufgeteilt wurden auf verschiedene Weisen Spinnen und Spinnennetze gebastelt. Dabei entstanden viele schöne Werke, die stolz mit nach Hause genommen und vielleicht sogar als erste Halloween-Deko passend platziert wurden.

Text: Sandra Obermeier  
Fotos: Katharina Bischer



## Patroziniumsfest mit Ministrantenaufnahme in der Expositurkirche St. Martin

Am Samstag, 09. November, feierte die Gemeinde in Reibersdorf nach der Renovierung der Expositurkirche das Patroziniumsfest zu Ehren des Namenspatrons St. Martin. Gemeinsam mit Diakon Helmut Pscheidl zelebrierte BGR Pfarrer Richard Meier den feierlichen Gottesdienst, in dem auch zwei neue Ministranten, Leopold und Emma Staudinger, in ihren Dienst aufgenommen wurden.



Text: Claudia Franke  
Foto: Andreas Staudinger

Pfarrer Richard Meier, Diakon Helmut Pscheidl mit den neuen Ministranten Leopold Staudinger und Emma Staudinger



## Kleine Kartoffelkönige unterwegs in Reibersdorf

Bei traumhaften Spätsommerwetter folgten in großer Zahl die Kinder mit ihren Eltern der Einladung vom Pfarrgemeinderat zum diesjährigen Kartoffelfest nach Reibersdorf. Unser Pfarrer Richard Meier begrüßte sie am Freitag, 20. September um 17 Uhr zu einer Andacht auf dem Kirchengrund der Expositur St. Martin. Musikalisch umrahmte der Regenbogenkinderchor die Andacht unter der Leitung von Maria Herpich und beim abschließenden Gebet dankten alle Großen und Kleinen dem Herrgott für die reichhaltige Ernte. Auf dem Weg zum Feld, welches von der Freiwilligen Feuerwehr Reibersdorf abgesichert wurde,

konnten die kleinen Erdäpfelklaubler, die bestens ausgestattet waren, mit Eimern und Schaufeln ihre Ernte einfahren. In der Zwischenzeit heizten die Mitglieder des Pfarrgemeinderats die Feuerschalen ein, damit die mitgebrachten Würstl auf ihren Spießen über dem Feuer gegrillt werden konnten. Zusätzlich wurden bereits schon fertig gedämpfte Kartoffeln für die Familien angeboten. An den Wärmespendenden Feuerschalen ließen schließlich alle gemeinsam den schönen Abend ausklingen.

Ein sehr herzliches Vergelt's Gott an alle, die dieses Fest ermöglichten, Herrn Pfarrer Meier und dem Regen-

bogenkinderchor unter der Leitung von Maria Herpich für die Gestaltung der Andacht, den Helfern aus dem Pfarrgemeinderat und der Kirchenverwaltung Parkstetten und Reibersdorf und unserem Diakon Helmut Pscheidl für den Rundum-Service. Auf diesem Wege möchten wir uns auch bei unseren Landwirten Korbinian Staudinger, der uns das Feld zum Aberten zur Verfügung gestellt hat, und bei Christian Stahl für die Kartoffelspende zum Dämpfen bedanken. Zu guter letzt gilt unser Dank der Freiwilligen Feuerwehr Reibersdorf fürs Sichern der Wege und die Feuerwache.

*Text/Fotos: Claudia Franke*



## Erntedankgottesdienst in der Pfarrkirche Parkstetten

Am ersten Sonntag im Oktober feierte die Pfarrgemeinde St. Georg Erntedank. Dieses Mal waren besonders die Familien mit ihren Kindern eingeladen. Als Begrüßung wurden Äpfel an alle ausgeteilt. Einzelne Kinder gestalteten den Gottesdienst, geleitet von Herrn Pfarrer Meier, mit Kyrie-Rufen oder Fürbitten mit. Der Erntedankaltar wurde vom Obst- und Gartenbauverein errichtet. Nach dem Evangelium wurde ein Gebet zum Mitmachen zu den einzelnen Gaben des

Erntedankaltares von Claudia Franke vorgetragen. Die Kinder wurden von der Gemeindereferentin Andrea Plail ermuntert, das Gebet mit ihren Händen als Gesten zu untermalen. Ein Höhepunkt neben der Eucharistiefeier war die Gabenprozession, zu der alle Kinder jeden Alters eingeladen wurden, ihre farbenprächtigen Erntedankkörbchen bei der Erntedankkrone abzulegen. Am Schluss bekam jedes Kind einen Sticker mit dem Wort „Danke“. Eine nächste Kinder-



kirche findet am 8.12.2024 für die Kleinsten zum Nikolaus in der Pfarrkirche statt.

*Text: Andrea Gierl-Plail / Foto: Pixabay*



## Fröhlicher Martinsumzug mit vielen Laternen

Am Samstag, 09. November, fand um 16:00 Uhr das feierliche Patrozinium Sankt Martin in Reibersdorf statt. Es fanden sich viele Kinder mit ihren Eltern und vielen selber gebastelten Laternen in der neu renovierten Kirche ein. Nach dem Gottesdienst stellte man sich vor der Kirche zum Later-

nenzug auf. Auch der Heilige Martin (Kathrin Braun) wartete schon hoch zu Ross auf die Kinderschar und zog mit ihnen zum Feldkreuz und zurück mit fröhlichen Martinsliedern. Ein Dank der Reibersdorfer Feuerwehr für die Absicherung des Weges. Im Anschluss gab es einige Leckereien

und natürlich auch die traditionellen Martinsbrote von der Bäckerei Schaller. Ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott den Helfern fürs Auf- und Abbauen und den vielen fleißigen Damen für den Punsch, für das Gebäck und für die vielen anderen Köstlichkeiten. In fröhlicher Runde und Feuerschein klang der Abend gemütlich aus.

*Text/Fotos: Dorfgemeinschaft Reibersdorf*



### NEUE ÖFFNUNGSZEITEN UNSERES BIOLADENS!

Di - Fr 9:30 - 18:00 Uhr  
Sa 8:30 - 14:30 Uhr  
Mo geschlossen



LIEFERSERVICE & BIOLADEN

Lieferung in Parkstetten  
immer dienstags!

DE-ÖKO-037

Am Kreuzfeld 1, Saulburg/Wiesenfelden

### INDIVIDUELLE GARTENBEWÄSSERUNG

Beratung, Unterstützung & Planung

Montageservice möglich

Jetzt planen  
und die  
nächsten  
Sommer im  
Grünen  
genießen!



BESUCHEN SIE  
UNSERE WEBSITE



STEMAX-Wassertechnik  
Fachmarkt + Ausstellung

Rothamer Str. 1  
94377 Steinach

Tel: +49 9428 9494755  
Mo-Fr: 09:00 - 17:00 Uhr



## Herbstausflug der Senioren ins Altmühltal

Am Mittwoch, 11. September 2024, war es wieder so weit! Der Herbstausflug der Senioren. Frau Erika Probst hatte diesmal etwas Interessantes ausgesucht!

Mit dem Bus ging's durchs Altmühltal nach Tettenwang zum Hopfenbauer Forster, welcher sich seit 1872 in Familienbesitz befindet.

Die Führung begann unter der ziemlich lauten Trocknungsanlage. Dort wurden die langen Hopfenstränge eingehängt und nach oben befördert. Die Dolden kommen in Schüben auf

den Trocknungsboden und werden immer wieder gewendet, bis der richtige Trocknungsgrad erreicht ist. Wir haben eine Dolde zum Probieren auf dem Handrücken verrieben. Sie hatte ein schönes Zitronenaroma und auf der Zunge schmeckte sie nach bitterem Pils.

Der Hopfenanbau ist ziemlich arbeitsintensiv. ‚Der Hopfen will jeden Tag seinen Herren sehen‘. Er wächst an einem Draht 6 m hoch, muss gut gedüngt und überschüssige Triebe entfernt werden. Er bekommt manchmal

Tropfenbewässerung, so wie in diesem Sommer! Und das wird alles genau dokumentiert. Am Ende wird der Hopfen in große Säcke abgefüllt und zugenäht. Die größten Abnehmer sind China, USA und Brasilien!

In einem kleinen hauseigenen Museum wurden Bilder von alten Pflügen und Maschinen ausgestellt, die zeigen, wie früher geerntet wurde.

Es war wieder ein interessanter Nachmittag mit anschließender Einkehr. Viele konnten von ihrer Tante oder Oma erzählen, die beim ‚Hopfazupfa‘ waren.

*Text /Fotos: Christa Sixt*





## Gelungenes Herbst- und Kirchweihfest der Senioren

Am Mittwoch, 9. Oktober 2024, verbrachten die Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Parkstetten einen schönen gemütlichen Nachmittag beim Herbst- und Kirchweihfest im Pfarrheim. Dazu eingeladen hatte das Seniorenteam der Pfarrei.

Erika Probst, die Sprecherin des Seniorenteam, begrüßte alle anwesenden Gäste, darunter auch 1. Bürgermeister Martin Panten, 3. Bürgermeister Peter Seubert sowie die Pfarrgemeinderatsvorsitzende Claudia Franke. „Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute so nah. Parkstetten hat so viel zu bieten!“, so die Begrüßung für Margot Masarié, die für die musikalische Unterhaltung bei diesem Fest sorgte, und für Lisa Stögbauer, die nach langer Zeit in ihrer Heimatgemeinde bei den Senioren mal wieder zu Gast war.

Bürgermeister Martin Panten bedankte sich bei allen fürs Kommen und freute

sich auf ein paar gesellige Stunden. Besonders freute er sich, dass die Parkstettenerinnen Lisa Stögbauer und Margot Masarié den Namen der Gemeinde weit über ihre Grenzen hinaus bei ihren Auftritten und Lesungen präsentierten.

Margot Masarié sorgte mit lustigen Geschichten und bekannten und schönen Volksliedern für die musikalische Unterhaltung bei diesem Fest. Lisa Stögbauer, die mittlerweile sechs Gedichtbände veröffentlichte, erzählte aus dem Leben, ihren Erfahrungen und las ein paar ihrer Gedichte und Geschichten vor. Angefangen habe sie vor über zwanzig Jahren, ihre Gedanken aufzuschreiben – egal, ob gute oder negative. Ihr Tipp, sich einfach hinzusetzen, ein Blatt Papier zur Hand zu nehmen, einfach los zu legen und alles aufzuschreiben, was einem freude, belaste und beschäftige, wäre leicht umzusetzen und sei sehr hilfreich. Da-

nach gehe vieles wieder leichter. „Schreiben ist ein Gespräch mit einem leeren Blatt Papier. Es tut einfach gut, wenn man sich alles von der Seele schreiben kann“, so Lisa Stögbauer. Bei ihren Gedichten und Geschichten merkt man gleich, dass sie über das schreibt, was sie denkt, glaubt, sieht, spürt und lebt. Sie sind einfach sehr authentisch. Als kleines Andenken verteilte sie Steine, auf denen ein lachendes Gesicht aufgezeichnet war – denn ein Lächeln sei für jeden sehr wichtig. Auch das Kulinarische kam nicht zu kurz. Neben der deftigen Brotzeit gab es zum Kaffee dieses Mal das zu Kirchweih traditionelle Schmalzgebäck wie Kiachln und Vögerl. Die Gäste erhielten außerdem noch ein kleines Erinnerungsgeschenk. Passend zur Kirchweih wurden heimische Äpfel verteilt, die Fam. Helmut Stegbauer aus Reibersdorf spendierte. Diese waren mit einer schönen Herbstdeko bestückt, die Ingrid Gilch für alle bastelte.

*Text: Birgit Rohrmüller*

*Fotos: Martin Panten, Birgit Rohrmüller, Peter Seubert, Theresia Tuma.*



## Seniorenprogramm von Januar bis Juni 2025

|                  |                                                            |                   |                       |
|------------------|------------------------------------------------------------|-------------------|-----------------------|
| 15. Januar 2025  | Seniorenrunde                                              | Beginn: 13.30 Uhr | Pfarrheim Parkstetten |
| 29. Januar 2025  | Film über die Primiz von Pfarrer Alfons Leibl              | Beginn: 14.00 Uhr | Pfarrheim Parkstetten |
| 12. Februar 2025 | Seniorenrunde                                              | Beginn: 13.30 Uhr | Pfarrheim Parkstetten |
| 26. Februar 2025 | Seniorenfasching                                           | Beginn: 14.00 Uhr | Pfarrheim Parkstetten |
| 12. März 2025    | Seniorenrunde                                              | Beginn: 13.30 Uhr | Pfarrheim Parkstetten |
| 26. März 2025    | Seniorenrunde                                              | Beginn: 13.30 Uhr | Pfarrheim Parkstetten |
| 9. April 2025    | Kreuzweg                                                   | Beginn: 14.00 Uhr | Pfarrkirche St. Georg |
| 23. April 2025   | Ausflug: Näheres wird über die Tagespresse bekannt gegeben |                   |                       |
| 7. Mai 2025      | Seniorenrunde                                              | Beginn: 13.30 Uhr | Pfarrheim Parkstetten |
| 21. Mai 2025     | Mutter- und Vatertagsfeier der Senioren                    | Beginn: 14.00 Uhr | Pfarrheim Parkstetten |
| 4. Juni 2025     | Seniorenrunde                                              | Beginn: 13.30 Uhr | Pfarrheim Parkstetten |
| 18. Juni 2025    | Ausflug: Näheres wird über die Tagespresse bekannt gegeben |                   |                       |

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme! – Ihr Seniorenteam



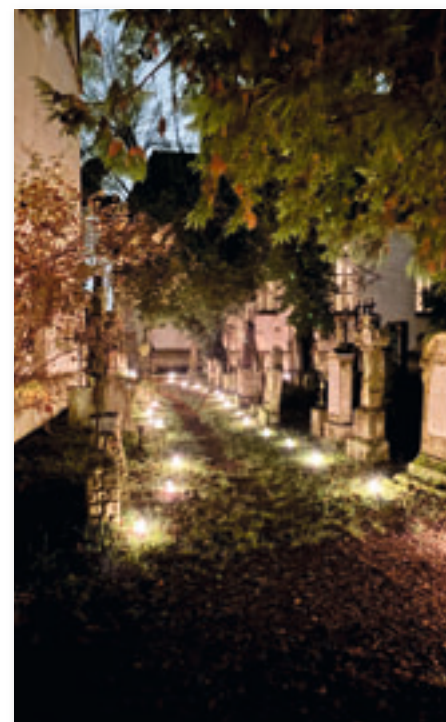
### „Wir in Parkstetten“ erlebt Führung im Kerzenschein auf dem Friedhof St. Peter

Am Freitagabend, 25.10.2024, fanden sich auf Einladung des Vereins „Wir in Parkstetten“ fast 30 Personen am Eingang des Friedhofs St. Peter zur Nachtführung ein. Frau Dietl, die für die Kerzen zuständig war, begrüßte uns recht freundlich. Bei der Führung selbst leitete uns Frau Willinger, ein

echtes „Altstadtkind“ mit viel Humor durch den doch traurigen Ort. Wir bekamen viele Hintergrund-Informationen zur Kirche und zu den beiden Kapellen, der Agnes-Bernauer-Kapelle sowie der Totentanzkapelle. Auch wurde zu manchem Grab die Geschichte dazu erzählt. Die vielen Ein-

drücke sowie die tolle Atmosphäre mit den zahlreichen entzündeten Kerzen werden uns wohl noch lange in Erinnerung bleiben.

Text: Karin Gampig  
Fotos: Wir in Parkstetten





## „Wir in Parkstetten“ hielt seine Jahreshauptversammlung mit Neuwahl ab

Am Mittwoch, 6. November, veranstaltete der Verein „Wir in Parkstetten“ seine Jahreshauptversammlung mit Neuwahl im Rathauseck. Die Co-Vorsitzenden Janine Kagerer und Margit Richter begrüßten alle Anwesenden recht herzlich.

**Blick zurück** – im vergangenen Jahr fanden wieder viele Veranstaltungen statt. Seit dem erfolgreichen Schafkopf-Kurs vor fast zwei Jahren findet alle 14 Tage Montags im Rathauseck ein offener Schafkopf-Treff statt. Auch wurde im vergangenen Herbst ein Aufbau-Tanzkurs im Pfarrheim angeboten, der regen Anklang fand. Bei den beiden Herbstzaubern im Oktober 2023 (2.0) und 2024 (3.0) wurde wieder fleißig gebastelt und kulinarisch wurden Jung und Alt mit leckeren Kürbiswaffeln bzw. Crêpes verwöhnt. Am 26. November 2023 wurde zum ersten Mal der „Kreative Adventstreff“ abgehalten: für Kinder wurden mehrere Bastelstationen aufgebaut und Erwachsene konnten Adventskränze aus dem zur Verfügung gestellten Tannengrün binden. Natürlich gab es auch Kaffee und Kuchen und fertig gebundene Kränze im Angebot. Im Januar wurden die Mitglieder zum Neujahrs-Kegele eingeladen und im Mai durften Kinder im Pfarrheim Geschenke zum Mutter- bzw. Vatertag basteln. Im Juni fand ein kleiner Mitglieder-Radlausflug zum

Gartencafé Haslbeck statt und auch beim KDFB-Radlausflug im Juli nahmen einige WIP-Mitglieder teil. Im Oktober ging es dann zur Abendführung bei Kerzenschein auf den Friedhof St. Peter in Straubing.

Durch den Erfolg der durchgeführten Veranstaltungen konnte Birgit Bauer als Kassiererin viel Positives zum Kassenstand berichten und anschließend wurde der gesamte Vorstand in seiner Arbeit von den anwesenden Mitgliedern entlastet.

**Wahl – altes Team bekommt Verstärkung** – als es zur Neuwahl des Vorstands kam, begrüßte Bürgermeister Martin Panten in seiner Funktion als Wahlleiter zunächst die Anwesenden. Er fände es so schön, dass der Verein „Wir in Parkstetten“ mit seinen Angeboten die Gemeinde bereichere. Die Wahl selbst war schnell vollzogen, da sich der alte Vorstand mit Margit Richter und Janine Kagerer (Co-Vorsitzende), Birgit Bauer (Kassiererin), Karin Gampig (Schriftführerin) sowie Heidi Flegler, Brigitte Kögl, Andrea Moser, Katrin Panten, Daniela Pscheidl, und Ulrike Wals (Beisitzer) wieder komplett zur Verfügung stellte. Zur allgemeinen Freude wurde dieses eingespielte Team sogar noch um die „Neubeisitzer“ Ingrid Gilch und Petra Kremer verstärkt. Bei den beiden Kassenprüfern stellte Petra Klostermeier ihr

Amt zur Verfügung, für welches sich ohne zu zögern Martin Panten anbot. Zusammen mit Renate Vaclavek wurden beide einstimmig gewählt.

**Blick nach vorne** – hier wurde zunächst kräftig Werbung für den „Kreativen Adventstreff 2.0“ gemacht, der am Sonntag, den 24.11. um 14 Uhr im Pfarrheim stattfand. Und mit einem Mitglieder-Neujahrskegele im Gasthaus „Zum Heinerl“ in Niederwinkling, einem Abend zum Thema „Gedächtnis-Training“ sowie der Teilnahme bei „Saubermacht lustig“ im März, der VIA NOVA-Frühjahrswanderung im April, dem Kinderflohmarkt mit Bastelaktionen im Mai usw. wurde eine Fülle an Veranstaltungen vorgestellt, die für das kommende Jahr geplant sind.

**Zielgruppe Familien** – um eine Mitgliedschaft im Verein auch für Familien attraktiver zu machen, wurde zum Abschluss der Versammlung beantragt, zusätzlich zur bisherigen Einzel-Mitgliedschaft mit 20€ Beitrag eine Familien-Mitgliedschaft mit 30€ Beitrag einzuführen, was unter den anwesenden Mitgliedern 100%ige **Zustimmung** fand. Anschließend blieb man noch bei Prosecco und Orangensaft im Rathauseck sitzen und tauschte sich rege aus.

*Text: Karin Gampig*

*Foto: Wir in Parkstetten*



(v.l.) Martin Panten, Ingrid Gilch, Andrea Moser, Ulrike Wals, Margit Richter, Daniela Pscheidl, Brigitte Kögl, Heidi Flegler, Petra Kremer, Birgit Bauer, Karin Gampig und Janine Kagerer



## 2. Kreativer Adventstreff von „Wir in Parkstetten“ wieder ein voller Erfolg

Am Sonntagnachmittag, 24. November, veranstaltete „Wir in Parkstetten“ zum zweiten Mal seinen kreativen Advents-Treff im Pfarrheim. Der Verein konnte sich über zahlreichen Besuch von Jung und Alt freuen. In der einen Hälfte des Pfarrheims waren die Mütter beim Adventskranz-Binden aktiv, während die Kinder sich von Bastel-Station zu Bastel-Station „vorarbeiteten“. Die Kinder konnten Nägel in

Form eines Sterns auf ein Holzbrett nageln und mit Wolle umwickeln, einen kleinen Kerzenständer aus Modelliermasse gestalten und selber ein kleines Adventsgesteck zusammenstellen. In der anderen Hälfte des Pfarrheims genoss vor allem die ältere Generation Kaffee und Kuchen und beobachtete das kreative Treiben. Es war ein schönes Miteinander und herzlichen Dank an Herrn Pfarrer

Meier dafür, dass dem Verein die Türen des Pfarrheims immer offen stehen und auch ein riesengroßes Dankeschön ans „Kreativer-Adventstreff-Team“, denn ohne dieses tolle Team wäre diese wunderbare Veranstaltung nicht durchführbar gewesen!

*Text: Margit Richter*

*Foto: Karin Gampig*



## „Wir in Parkstetten“ spendet für wohltätige Zwecke

Im Rahmen des Kreativen Adventstreffs überreichte die Vorstandschaft von WiP liebevoll verpackte Geschenke

und Spenden. Ausführlicher Bericht dazu in der nächsten Ausgabe.

*Text/Foto: Karin Gampig*



Vorstandschaft vom „Wir in Parkstetten“



## „Wir in Parkstetten“ Iud zum Herbstzauber ein

Am Samstag, 19.10.2024, veranstaltete der Verein „Wir in Parkstetten“ bereits zum dritten Mal seinen Herbstzauber im Mehrgenerationenpark am Rathaus. Bei etwas bedecktem Herbstwetter kamen viele Mitglieder und auch neue Familien zum Basteln. Die Erwachsenen konnten kleine Kürbis-

se mit Blumen und Kerze verzieren und die Kinder durften nach Herzenslust Weckgläser mit Serviettentechnik verzieren, Kastanien-Igel basteln und Holzschatzkisten verschönern. Für die große Zahl an Bastlern wurden im Rathauseck Kaffee und Kuchen sowie frische Crêpes angeboten, gerade bei

den Crêpes war die Nachfrage groß! Ein herzlicher Dank geht an alle, die diesen Nachmittag tatkräftig mit unterstützt haben!

*Text: Karin Gampig  
Fotos: Wir in Parkstetten*



## OFFENER SCHAFKOPFTREFF / TERMINE 2025

- Wo?** Im Rathauseck, jeweils ab 19 Uhr
- Wann?** 13. und 27. Januar / 10. und 24. Februar /  
10. und 24. März / 7. und 28. April /  
12. und 26. Mai / 16. und 30. Juni /  
– Sommerpause –  
15. und 29. September / 13. und 27. Oktober /  
10. und 24. November / 8. und 22. Dezember
- Wer?** Egal welche Spielerfahrung mitgebracht wird, jede(r) ist willkommen!

Bei Fragen zum Schafkopftreff einfach an Margit Richter (0151 63371345) wenden!





## Die C-Jugend des RSV Parkstetten bedankt sich bei ihrem Sponsor für das neue Wintertrikot

Die C-Jugend des RSV Parkstetten erhielt vom Sponsor Andreas Heisinger Metallbau GmbH, Parkstetten ein neues Wintertrikot im Wert von 1000 Euro.

Damit sind die Jugendlichen für die kalte Jahreszeit mit hochwertigen Trikots ausgestattet. Im Spiel nach der Übergabe wurden die Trikots gleich

mit einem 3:1 Punktspielerfolg eingeweiht.

*Text/Foto: Reiner Langer*



Im Bild die beiden Trainer Franz Kammerl (r.) und Reiner Langer (l.), die C-Jugendlichen und der Sponsor Andreas Heisinger (hintere Reihe 2. v.r.)

**Premium Brennstoffe aus Bayern**  
beste Qualität zu fairen Preisen

| Produkte       | Dienstleistung       |
|----------------|----------------------|
| ➔ Brennholz    | ➔ Baumfällungen      |
| ➔ Holzpellets  | ➔ Seilklettertechnik |
| ➔ Briketts     | ➔ Objektbetreuung    |
| ➔ Braunkohle   | ➔ Gartenpflege       |
| ➔ Anzündhilfen | ➔ Winterdienst       |
| ➔ Blumenerde   |                      |
| ➔ Rindenmulch  |                      |

**Holzhandlung Lehner**  
Premium Qualität aus der Heimat  
[www.holzhandlung-lehner.de](http://www.holzhandlung-lehner.de)  
Krähof 1 | 94347 Ascha  
Tel. 09964 / 60 14 43

**Andreas H Metallbau Heisinger**  
*Metall in seiner schönsten Form*

**Schlosserei - Spenglerei**

- Vordächer
- Balkonanlagen
- Zaunanlagen
- Blechbearbeitung
- Schweißkonstruktionen

Scheften 5 · 94365 Parkstetten  
Telefon: 094 22 / 40 34 756 · Telefax: 094 22 / 80 74 244  
Mobil: 0160 972 000 33 · E-Mail: a.heisinger@gmx.de  
**Unser Betrieb ist zertifiziert nach DIN 1090 EXC 2.**



## Neue Trikots für die F2-Jugend

### Dank an die Firma Gocht Heizung und Sanitär

Die F2-Jugendmannschaft freut sich riesig über ihre neuen Trikots! Ein großes Dankeschön geht an die Firma Gocht Heizung und Sanitär, die uns diese tollen neuen Outfits gesponsert hat. Dank dieser Unterstützung kön-

nen unsere jungen Spieler in einheitlichem Look auf dem Platz stehen und mit noch mehr Motivation ins Spiel gehen.

Im Namen des gesamten Teams, der Trainer und Eltern bedanken wir uns

herzlich bei der Firma Gocht für das großzügige Engagement und die Förderung des Jugendfußballs. Die neuen Trikots werden uns sicherlich viel Glück bringen!

*Text/Foto: Tom Gstöttner*



Unser neuer stylischer Hingucker!

Der kleine Kobold VORWERK

ZUM TEUFEL MIT DEM DRECK!

VORWERK

VORWERK

Bereit für eine Schnupperprobe? Dann melde dich gern bei mir

airuno

NUR SO BLEIBT DEIN KOBOLD EIN ORIGINAL!

Original Premiersatzteile gibt's bei mir – Lieferung und Gerätecheck inklusive!

Deine Kobold-Kundenberaterin

**Kerstin Fischl**

Parkstetten, Kirchroth, Steinach, Ascha und Umgebung

☎ 01 71 / 2 89 26 78

kerstin.fischl@kobold-kundenberater.de

## Kfz-Prüfstelle Steinach

Gewerbering 7, 94377 Steinach  
[www.stoeger-fahrzeugpruefungen.de](http://www.stoeger-fahrzeugpruefungen.de)  
 Tel. 09428 94 95 20

FSP Fahrzeug-Sicherheitsprüfung GmbH & Co KG

- Hauptuntersuchung inkl. UMA\* gem. § 29 StVZO  
\*Untersuchung des Motormanagement- und Abgasreinigungssystems
- Änderungsabnahmen gem. § 19.3 StVZO
- Oldtimergutachten gem. § 23 StVZO
- Betriebssicherheitsprüfung (ehem. UVV-Prüfungen)

FSP Schaden- und Wertgutachterdienst GmbH

- Unfallschadengutachten
- Schaden- und Wertgutachten
- Wertgutachten für Oldtimer
- Technische Gutachten & Beratung

Wir sind für Sie da:

Mo. – Fr. 15.00 – 18.00 Uhr & Sa. 09.00 – 13.00 Uhr  
 sowie nach tel. Vereinbarung

**A. STÖGER** Tel. 0171 83 50 087  
B. Eng. & Kfz-Prüfingenieur

**C. BIELMEIER** Tel. 0173 56 65 402  
Sachverständiger für Kfz-Schäden und Bewertungen

TÜVRheinland®  
**FSP**



## Neue Trikots und Trainerausstattung für die G-Jugend vom RSV

Die Firma IST Internationale Spezialtiefbau GmbH mit Sitz in Deggendorf hat der G-Jugend vom RSV Parkstetten durch eine großzügige Spende ermöglicht, einen kompletten Trikotsatz und eine Ausstattung für die Trainer zu kaufen. Die G-Jugend, Jahrgang 2018, bestreitet seit Herbst einige Freundschaftsspiele und im Winter Hallenturniere. Jedes Kind trägt stolz

das RSV-Trikot sowohl bei den Spielen als auch im Training. Herzlichen Dank an Clemens Eiber, Geschäftsführer von IST für diese großzügige Spende. Der Dank gilt ebenso den engagierten Eltern im Hintergrund, welche immer tatkräftig bei unseren Spielen den Verkauf von Kaffee, Kuchen und Wurstsemmeln mit ihren Spenden bereichern. Somit wird unsere

G-Jugend-Kasse aufge bessert, um am Saisonende die kleinen Fußballer belohnen zu können.

Um weiterhin auch in Zukunft die Jüngsten im Verein betreuen zu können, benötigt die Jugendabteilung dringend Verstärkung. Bei Interesse bitte beim Verein melden.

*Text/Foto: Kathrin Braun*



Heinemann Maik



Kößnacherstraße 11a · 94365 Parkstetten · Telefon: 015152277046 · E-Mail: mheinemann90@yahoo.com



## Herbert Gayring ist Ehrenamtspreisträger 2024 des BLSV im Sportkreis Straubing-Bogen

Am 13.10.2024 wurde Herbert Gayring für sein besonderes ehrenamtliches Engagement in Bodenmais geehrt. Einige seiner ehrenamtlichen Aufgaben möchten wir natürlich erläutern: Herbert war über 23 Jahre tätig als Vorstand des RSV Parkstetten!

Angefangen im Jahr 2000, mit einer theoretischen kurzen Pause zwischendrin, bis ins Jahr 2024. Zeitgleich war er aber auch vier Jahre lang Vorsitzender der JFG Straubinger Land 09. Dies war ein Zusammenschluss zwischen dem FC Aiterhofen, dem RSV Ittling und dem RSV Parkstetten. Hier förderte Herbert mit seiner Rolle als Vorsitzender den Fuß-

ball-Nachwuchs. Aber seine Arbeit als Vorstand war ihm nicht genug – Herbert übernahm auch sehr viele Arbeiten und Aufgaben, die nicht in seinen Aufgabenbereich fielen. Sei es Wirt des Vereinsheims, Platzwart, Jugendtrainer und viele weitere Aufgaben. Auf Herbert war immer Verlass! Das zeigte sich aber nicht nur vereinsintern, sondern auch extern. Er übernahm das Amt als Junioren-Spielgruppenleiter beim Bayrischen Fußball-Verband. Mit diesem außergewöhnlichen Engagement entwickelte sich Herbert zu einem Vorbild für viele Jugendspieler. Sein soziales und ehrenamtliches Engagement war und

ist immer noch einzigartig. Aufgrund dieser enormen Taten im Bereich des RSV Parkstettens wurde Herbert Gayring vom Sportkreis Straubing-Bogen für sein langjähriges herausragendes Engagement geehrt. Am 13.10.2024 wurde Gayring Herbert der Niederbayerische Ehrenamtspreis 2024 übergeben. Auch der RSV Parkstetten bedankt sich herzlichst bei Herbert. Ohne ihn würde der Verein, sei es finanziell, sozial aber auch in sportlicher Sicht nicht dort stehen, wo er jetzt ist. Danke Dir, Herbert!!

*Text: Samuel Bauer*

*Foto: Bayrischer Landes-Sportverband*



### Helmut Arnold

Industriestraße 4a,  
94365 Parkstetten

Telefon: 09421/80744

E-Mail:  
Helmut-Arnold-Zimmerei@t-online.de

### Zimmerei GmbH

- Zimmerei
- Bedachung
- Innenausbau
- Altbau- und energ. Sanierung
- Hub- und Baumfällarbeiten mit Teleskopstapler

*Wir steigen Ihnen gerne aufs Dach!*

## Maxreiter Bau

Meisterbetrieb

Martin Maxreiter  
Götzstraße 9b  
94377 Steinach

Telefon: 09428-260857  
Mobil: 0171-3693407

- Rohbau, Umbau
- Außen- und Innenputz
- Vollwärmeschutz
- Bagger- und Minibaggerarbeiten



## Gute Stimmung bei der Jahreshauptversammlung des Tennisclub

### Beim Tennisclub hält der Aufwärtstrend an

Volle Zufriedenheit herrschte am 25. Oktober im Vereinsheim des Tennisclubs bei der Jahresversammlung. Rudi Dachauer, der zusammen mit Karl Rohrmüller und Helmut Landsmann den Tennisclub leitet, konnte durchwegs Positives über die aktuelle Saison berichten. Er teilte auch mit, dass Ende des nächsten Jahres die Schulden für den Bau der Tennisanlage und des Vereinsheims getilgt sind. Der Verein ist dann schuldenfrei.

Möglich wurde dies unter anderem durch die Beiträge von Firmen zu der von Karl Rohrmüller initiierten Sponsorenwand sowie durch Spenden und Förderungen. Erfreut zeigte sich Dachauer über den anhaltenden Aufwärtstrend bei den Mitgliederzahlen. Zählte der Club letztes Jahr 256 Mitglieder, so sind es nun 270. Ein Wermutstropfen sei allerdings, dass die Belegungsmöglichkeit der vier Plätze während der Mannschaftstrainingszeiten zunehmend an Grenzen stößt.

### Online-Reservierungssystem begeistert

Das von Thomas Rohrmüller auf der Club-Homepage installierte Platz-Online-Reservierungssystem läuft nach kleinen Anlaufschwierigkeiten jetzt problemlos und wird begeistert angenommen, sagte der Vorsitzende. Sehr zufrieden zeigte sich Dachauer auch

über die Beteiligungen am Sommerfest, den vereinsinternen Turnieren, den gemeinsamen Trainingstagen und den übrigen Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche. Einen großen Dank sprach der Vorsitzende an alle Trainer, Betreuer, Eltern und Spieler aus, die sich einbringen und eine nicht bezahlbare Arbeit leisteten.

### Drei Meister, vier Vizemeister und zwei Drittplatzierungen

Sechs Jugend- und vier Erwachsenenmannschaften des Tennisclubs vertraten die Gemeinde in den niederbayerischen Tennis-Verbandsrunden. Die Mannschaft „Herren“ mit den Spielern Mathias Meermeier, Maximilian Huber, Thomas Rohrmüller und Christoph Harrer wurde Meister in ihrer Liga und sicherte sich den Aufstieg in die Süddliga 5. Meister wurden auch die Jugend-Mannschaften „U12“ und „U9“.

Der Kassenbericht von Martina Merz zeigte, dass wieder gut gewirtschaftet wurde. Etwa 250 Buchungen zu Einnahmen und Ausgaben waren in diesem Jahr notwendig. Es konnte wiederum eine außerordentliche Schuldentilgung geleistet werden. Trotz Inflation und steigender Abgaben mussten die seit vielen Jahren gleich gebliebenen Mitgliedsbeiträge derzeit nicht erhöht werden, bemerkte die Kassenverwalterin. Sie war zuversichtlich, dass der Club trotz des derzeit niedrigen Kassenstandes über die Runden kommt. Sorgen bereiteten

ihr aber die stetig zunehmenden Reparaturkosten an der Beregnungsanlage und den Spielfeldern. Über 6.500 Euro habe man in der Saison dafür aufwenden müssen. Daher müsse die Kasse ein leichtes Defizit verkraften. Einen Sturmschaden am Außenzaun habe man in Eigenleistung und mithilfe des örtlichen Metallbauunternehmens Heisinger beheben können, teilte sie mit.

### Förderungen tragen Früchte

Bei seinem Grußwort war der stellvertretende Bürgermeister Franz Listl sehr erfreut über die erfolgreichen Aktivitäten des Tennisclubs. Es zeigt sich, dass die Förderungen der Gemeinde und des Landkreises für eine fruchtbare Jugendarbeit gut angelegt sind, sagte er. Funktionierende Vereine seien für die Dorfgemeinschaft sehr wichtig.

Im Ausblick teilte Rudi Dachauer mit, dass das Vereinsheim bald mit einem Schutz gegen Schallreflexionen ausgestattet werden soll. Ein Plan des Vereinsmitglieds und Architekten Hans-Peter Gartner zur Schallminderung sei bereits vorhanden. Der Vorsitzende zeigte sich auch zuversichtlich, dass in der nächsten Saison wieder zehn Mannschaften des Tennisclubs Parkstetten in den Verbandsrunden antreten werden.

*Text: Konrad Rothammer*



## Strahlende Kinderaugen beim Schleiferlturnier

Am Samstag, 21. September, fand das Kinder-Schleiferlturnier auf der Anlage des TC Parkstetten statt. Bei noch sommerlichen Temperaturen fanden sich eine Vielzahl an Kindern mit ihren Eltern ein, um die begehrten Schleiferl auszuspielen. Über mehrere Runden hinweg hatten alle Spielerinnen und Spieler großen Spass. Erfreulicherweise konnten noch mehrere Sachpreise, gesponsert von Sport Erdl, verlost werden. Vielen Dank hierfür.

*Text/Foto: Andreas Hennecke*





## Erstmals wieder Vereinsmeisterschaft Herren Einzel

Bei sehr gutem Wetter veranstaltete der TC unter der Leitung von Maxi Huber wieder eine Einzelvereinsmeisterschaft der Herren. Zehn Herren,

darunter auch ein paar ältere Semester, spielten um den Titel. In zwei Gruppen, jeder gegen jeden, ein Satz, wurde gespielt. Nach sehr spannenden

und auch sehr knappen Matches konnte sich schließlich der Favorit Marko Bahle knapp vor Philipp Pfeffer durchsetzen. Gemeinsam den 3. Platz erreichten Maxi Huber und Nico Glöckl.

*Text/Foto: Rudi Dachauer*



*Auf dem Foto ein Teil der Teilnehmer*



[www.Bauelemente-Montage.com](http://www.Bauelemente-Montage.com)

- **Beratung – Verkauf – Montage**
- **Fenster – Türen – Tore**
- **Baudienstleistungen**
- **Gebäudesanierung**
- **Innenausbau – Trockenbau**
- **Photovoltaik**

Dieselstraße 1, Parkstetten

Tel.: 09421/963430, Fax.: 963431

Mobil: 0176/35223622

[info@bauelemente-montage.com](mailto:info@bauelemente-montage.com)



### Unser Spektrum umfasst:

- Innenausbau
- Fenster / Türen (Holz und Kunststoff)
- Bodenleger (Beläge aller Art)
- Möbel
- Umzug vom Fachmann
- Einbauküchen (Firma Störmer)
- Reparaturen aller Art

**Karl Meier Wohnhandwerk**

Köbnacher Str. 1  
94365 Parkstetten

Mobil: 0173 / 7 30 06 21  
Fax: 09965 / 80 16 99

[info@wohnhandwerk-meier.de](mailto:info@wohnhandwerk-meier.de)  
[www.wohnhandwerk-meier.de](http://www.wohnhandwerk-meier.de)



## Nachwuchs bei der Raiffeisenbank Parkstetten eG

Am 2. September begann für Lukas Klein aus Bogen und Luca Kagerbauer aus Parkstetten ein neuer Lebensabschnitt mit der Lehre zum Bankkaufmann. Beide Azubis wurden von Ausbilderin Michaela Spindler und dem restlichen Team herzlich in die Raiffeisenfamilie aufgenommen. Der Ausbildungsplan der beiden sieht in den nächsten zweieinhalb Jahren

einen praktischen Teil in verschiedenen Bereichen der Bank sowie die theoretische Vermittlung von Lerninhalten durch den innerbetrieblichen Unterricht und den Besuch der Berufsschule vor. Zudem erhalten die Berufsstarter durch Ausbildungsseminare an der Genossenschaftsakademie noch weitere Möglichkeiten, ihr Wissen zu vertiefen.

Aktuell beschäftigt die Raiffeisenbank Parkstetten eG insgesamt fünf Auszubildende. „Wir freuen uns immer über jungen Zuwachs in der Raiffeisenbank Parkstetten eG. Die Investition in Nachwuchskräfte liegt uns sehr am Herzen“, betonte Michaela Spindler.

*Text/Foto: Raiffeisenbank Parkstetten eG*



Ausbilderin Michaela Spindler und Vorstand Daniel Attenberger (rechts) begrüßen die neuen Auszubildenden Lukas Klein und Luca Kagerbauer



## Gewinnspielsiegerin aus Parkstetten

Drei Gewinnerinnen durften sich bei der Raiffeisenbank Parkstetten eG über ihre Preise freuen. Im Rahmen

der Sparwoche führte die Regionalbank in allen Geschäftsstellen ein Quiz zum 100. Jubiläum des Wertspar-

tages durch. Dabei galt es beispielsweise die Zinsen aus Vergangenheit und Zukunft zu schätzen.

Zwischen allen Teilnehmenden entschied das Los. Der Hauptpreis über eine Mitgliedschaft bei der Genossenschaft ging an eine Kundin der Geschäftsstelle Mitterfels. Über einen 100 Euro-Edeka-Gutschein freute sich Andrea Wurm in Oberalteich.

Besonders strahlte Edeltraud Raab aus Parkstetten, als sie ihren 50 Euro-Gutschein für den Straubinger Citydom von Kundenberaterin Sabrina Schanda überreicht bekam. Die glückliche Siegerin verriet, dass sie den Gewinn erst kürzlich mit ihren Freundinnen eingelöst hat.

*Text/Foto: Raiffeisenbank Parkstetten eG*





## Die Raiffeisenbank Parkstetten eG begrüßt zwei neue Kollegen

Gleich zwei neue Servicekräfte verstärken seit Herbst die Geschäftsstellen der Raiffeisenbank Parkstetten eG.

Mitte September startete Petra Ingerl-Steinberger in der Hauptstelle Parkstetten, während Stefan Kautnick im

Oktober als Serviceberater in Steinach und Mitterfels hinzustieß.

Petra Ingerl-Steinberger ist gelernte Bankkauffrau aus der Genossenschaftswelt mit mehrjähriger Berufserfahrung im Umgang mit Kunden. Sie ist nun nach einer familiären Auszeit in die Bankenwelt zurückkehrt und kann ihr Know-How perfekt einbringen. Neben ihrer selbstständigen Tätigkeit im landwirtschaftlichen Bereich unterstützt sie zukünftig in Teilzeit die Kolleginnen und Kollegen in Parkstetten.

Die neuen Teammitglieder haben sich zwischenzeitlich gut eingelebt und die Raiffeisen-Familie freut sich über die fachliche und menschliche Kompetenz der beiden Neuankömmlinge.



Der Vorstand der Raiffeisenbank Parkstetten eG begrüßt die Serviceberaterin

Text/Foto: Raiffeisenbank Parkstetten eG

### Haarstudio Parkstetten

Straubinger Str. 27b  
94365 Parkstetten

**Tel: 09421/1408**

#### Öffnungszeiten

Di. - Fr. 08:00 - 18:00

Sa. 08:00 - 13:00

Geschäftsführung  
S. Williamson



#### Italiens schönstes Ende

Entdecken Sie gemeinsam mit unserem Vorstand Dir. Anton Ismail die kulturelle Vielfalt der Insel mit ihren zahlreichen Naturschönheiten, die Lebensfreude der Sizilianer und die gute sizilianische Küche.



Sprechen Sie uns an  
oder erfahren Sie mir unter  
[www.rb-parkstetten.de/kundenreise](http://www.rb-parkstetten.de/kundenreise).





## „Wieder auf unsere Perlen besinnen“ Markus Gürne bei Herbstvortrag der Raiffeisenbanken im Magnobonus-Markmiller-Saal

Mit „Wirtschaft vor acht“ möchte Markus Gürne den Menschen klarmachen, wie wichtig Wirtschaft ist. Der Wirtschaftsjournalist präsentiert mit seinem Team täglich in der ARD Ereignisse aus der Wirtschaftswelt. Am 21.10.2024 ging er im Magnobonus-Markmiller-Saal der Frage nach „In welcher Welt wollen wir leben?“

Ein Leben in Wohlstand sei nach wie vor möglich, aber schwieriger geworden. Die Welt sei im Umbruch. Technologie und Künstliche Intelligenz seien wichtige Gegenwartsthemen und die großen Spieler sitzen in den USA und Asien. „Die werden den Markt unter sich ausmachen“, ist sich Gürne sicher.

Deutschland sei bei Industrieprodukten gut, aber es würden viele Produkte hergestellt, die auf dem Weltmarkt nicht mehr nachgefragt werden. Dennoch hätte unser Land einige Perlen, auf die man gut aufpassen müsse. China habe aus dem Nichts E-Autos erschaffen. Deutsch-

land als Erfinder des Automobils habe feststellen müssen, dass der frühere Abnehmer zum größten Konkurrenten wurde.

Deutschland sei ein Land ohne Rohstoffe, deshalb brauche es kluge Köpfe, neue Märkte und neue Partner, so Gürne. Am Geld mangle es nicht, auf deutschen Sparkonten liegen acht Billionen Euro. „Stellen Sie sich vor, man würde die Sparer dazu bringen, einen Teil davon zu investieren“, forderte Markus Gürne zum „Machen“ auf. „Wir müssen wieder mehr Mut haben, auch wenn wir scheitern könnten.“

Markus Gürne liebe die Bürokratie genauso wie er, stellte Anton Ismail, Vorstandsvorsitzender der Raiffeisenbank Parkstetten eG ironisch fest. Die Dokumentationspflichten, bis man den Kunden eine Aktie verkaufen könne, finde er völlig überzogen. In der anschließenden Diskussion machte Markus Gürne deutlich, dass Arbeit zu hoch besteuert wird. Außer-

dem leiste man sich einen teuren Sozialstaat. Gegen keine staatliche Leistung habe es so hohen Widerstand gegeben wie gegen das Bürgergeld, da es im Niedriglohnsektor viel kaputt mache.

*Text: Straubinger Tagblatt (gekürzt),*

*Foto: Elisabeth Ammer  
(Straubinger Tagblatt)*



### Raiffeisenbank Parkstetten eG:

#### Veranstaltungskalender 2025

25. Januar 2025:

**Familienskifahrt**  
nach Saalbach-Hinterglemm  
(Anmeldung ab sofort möglich)



Beim Herbstvortrag der Raiffeisenbanken der Region Straubing/Bogen (v.l.): Gottfried Weber (Vorstandsvorsitzender Raiffeisenbank Geiselhöring-Pfaffenberg), Christian Stahl (Vorstand Raiffeisenbank Rattiszell-Konzell), Willi Zollner (Vorstandsvorsitzender Raiffeisenbank Rattiszell-Konzell), Anton Ismail (Vorstandsvorsitzender Raiffeisenbank Parkstetten), Referent Markus Gürne, Rainer Haas (Vorstandsvorsitzender Raiffeisenbank Straubing), Hubert Kammermeier (Vorstand Raiffeisenbank Geiselhöring-Pfaffenberg), Stefan Hinsken (Vorstand Raiffeisenbank Straubing) und Daniel Attenberger (Vorstand Raiffeisenbank Parkstetten).

## Außenstelle Parkstetten



**Außenstellenleiterin:**

**Saskia Reimann**

**Handy: 0179 8247903**

**Email: [parkstetten@vhs-straubing-bogen.de](mailto:parkstetten@vhs-straubing-bogen.de)**

**VHS-Programm bis März 2025**

**Online-Anmeldungen ab 01.12. möglich!!**

### Gymnastik 65+

Dozentin: Riedl Christine  
Beginn: 07.01.25  
Uhrzeit: 9:00 - 10:00

### Hatha-Yoga

Dozentin: Gürster Helmut  
Beginn: 07.01.25  
Uhrzeit: 17:00 - 18:30

### Yoga II

Dozentin: Kerscher Karin  
Beginn: 07.01.25  
Uhrzeit: 19:00 - 20:30

**Präventionskurs!**

**ausgebucht!**

### HiITup

Dozentin: Zollner Julia  
Beginn: 08.01.25  
Uhrzeit: 17:45 - 18:30

### Hatha-Yoga

Dozent: Dick Petra  
Beginn: 08.01.25  
Uhrzeit: 18:00 - 19:00

### Bodyforming

Dozent: Zollner Julia  
Beginn: 08.01.25  
Uhrzeit: 18:30 - 19:30

### Hatha-Yoga

Dozentin: Dick Petra  
Beginn: 08.01.25  
Uhrzeit: 19:30 - 20:30

### Line Dance

Dozentin: Kronfeldner Isolde  
Beginn: 09.01.25  
Uhrzeit: 19:00 - 20:30

### **NEU!** Beckenboden-Rücken-Yoga-Pilates

Dozentin: Linz-Falgenhauer Daniela  
Beginn: 13.01.25  
Uhrzeit: 9:15 - 10:45

### HY (Funktional HITT meets Yoga Flow)

Dozentin: Zollner Julia  
Beginn: 13.01.25  
Uhrzeit: 17:45 - 18:30

### Bodyforming

Dozentin: Zollner Julia  
Beginn: 13.01.25  
Uhrzeit: 18:30 - 19:30

### Wirbelsäulengymnastik für Männer und Frauen

Dozentin: Dr. Zimny Petra  
Beginn: 13.01.25  
Uhrzeit: 19:00 - 20:00

### Zumba

Dozent: Kell Yoely  
Beginn: 13.01.25  
Uhrzeit: 20:15 - 21:15

**Präventionskurs!**

**Präventionskurs!**

### Gesundheits- und Fitnessgymnastik

Dozentin: Hiergeist Karin  
Beginn: 16.01.25  
Uhrzeit: 19:00 - 20:00

### Kinderkurse

#### Turnen Mutter, Vater, Oma oder Opa und Kind

Dozentin: Fuchs Birgit  
Beginn: 07.01.25  
Uhrzeit: 16:30 - 17:30

#### Kinderturnen (4 - 6 Jahre)

Dozentin: Fuchs Birgit  
Beginn: 08.01.25  
Uhrzeit: 15:00 - 16:00

#### Turnen Mutter, Vater, Oma oder Opa und Kind

Dozentin: Fuchs Birgit  
Beginn: 08.01.25  
Uhrzeit: 16:00 - 17:00

#### Kinderturnen (4 - 6 Jahre)

Dozentin: Fuchs Birgit  
Beginn: 09.01.25  
Uhrzeit: 14:00 - 15:00

#### Turnen Mutter, Vater, Oma oder Opa und Kind

Dozentin: Fuchs Birgit  
Beginn: 09.01.25  
Uhrzeit: 15:00 - 16:00

#### Elterntreff für Kleinkinder 0 bis 3 Jahre

Dozentin: Bäuml Regina  
Beginn: 08.01.25  
Uhrzeit: 9:00 - 10:30

### **NEU!** Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder 1 - 3 Jahre

Dozentin: Rosenlehner-Stadler Daniela  
Beginn: 30.01.25  
Uhrzeit: 9:00 - 10:30

### Für unsere vierbeinigen Freunde

#### Training für Mensch und Hund

Dozentin: Zwickl Ulrike  
Beginn: 15.03.25  
Uhrzeit: 14:00 - 15:30



# Haslbeck

... Ihr Frischemarkt

TOP  
GESCHÄFT



Bayerns  
Premium-  
händler

[www.fv-bayern.de](http://www.fv-bayern.de)

**Otto-Hiendl-Straße 7  
94356 Kirchroth  
Telefon 09428 / 903711  
[info@edeka-haslbeck.de](mailto:info@edeka-haslbeck.de)**

**Wir wurden vom Handelsverband Bayern  
als erster Premiumhändler in Niederbayern  
ausgezeichnet.**

TOP  
GESCHÄFT



Bayerns  
Premium-  
händler

[www.fv-bayern.de](http://www.fv-bayern.de)



***Bei uns wird gelebt und gelacht - gefördert und aktiviert***

Unter diesem Motto besteht die Tagespflege Bogen-Furth seit 2014

**Wir bieten von Montag – Freitag von 8.00 Uhr – 17.00 Uhr:**

- Fahrdienst Früh- und Nachmittag
- gemeinsames Frühstück
- Mittagessen mit 3 Gängen
- Mittagsruhe in bequemen Ruhesesseln  
täglich frisch gekocht vor Ort
- Beschäftigungsangebote am Vor- & Nachmittag, wie z.B. Gedächtnistraining, seniorengerechte Gymnastik, Basteln, Singen
- Nachmittags Kaffee und Kuchen / Torte
- durchgehende Unterstützung durch examiniertes Fachpersonal,
- Ausführen ärztlicher Verordnungen wie Medikamentengabe, Blutzuckermessung, Insulingabe

Es ist uns wichtig, dass sich unsere Tagespflegegäste bei uns wohl fühlen.

Bei schönem Wetter unternehmen wir Ausflüge, wie z. B. auf den Bogenberg, zum Gut Aiderbichl oder einfach nur zur Eisdiele.

Die Lebensqualität der Gäste wird ferner mit einem sinnvollen Tagesablauf, individuellen Aktivitäten und ebenso netten Plauderstunden unter Gleichgesinnten gefördert.

Die Kosten für die Tagespflege übernimmt die Pflegekasse zusätzlich zu Ihrem Pflegegeld bzw. ihrem Pflegedienst je nach Pflegegrad.



Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben oder Sie Fragen haben, können Sie sich gerne telefonisch oder persönlich bei uns melden. Gerne vereinbaren wir einen unverbindlichen Probetag mit Ihnen.

Wir freuen uns auf Sie:

**Ihr Seniorengarten-Team Koepfelle in Bogen-  
Furth, Ruselstr. 62, 94327 Bogen**

**Tel. 09422/4047690**

**[www.diepflegeprofis-koepfelle.de](http://www.diepflegeprofis-koepfelle.de)**